Reitung

15 Pfennig

Berlinische Zeitung von Staats- und gelehrten Sachen

Die Vossische Zeitung erscheint als Morgen- und Abendblatt zwölfmal wöchentlich. Für Postabonnenten sind beide Aurgaben vereint. Täglich "Unterhaltungsblat", "Finnan-und Handelsblatt" — Sonniag: Die illustrierte Beilage "Zeitbilder" und "Literarische Umschau" — Mittwoch: "Reise und Wanderung" — Donnerstag: "Recht und Leben"

Wöchentlich 1.— Mark, monatlich 4.30 Mark in Barlin und Orien mit eigener Zu-stelltung Bei Ausfall der Lieferung wegen höherer Gewalt oder Streik kein Anspruch auf Rückzahlung. Anzeigenpreise: mm Zeile 30 Pfennig. Familier-An-zeigen mm Zeile 18 Pfennig. Keine Verbindlichkeit für Aufnahme in bestimmter Nummer,

Berlag und Schriftleitung: Berlin SW 68, Rochftrafe 22:26

Fernsprech-Zentrale Ullstein, Amt Dönhoff (A 7) 364 für den Fernverkehr Amt Dönhoff 3686—3698. Teleg Adresse: Ullsteinhaus, Berlin. Postscheckkonto Berlin

# Frankreichs neue Goldwährung

### Die Durchführung der Stabilifierung

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung

lst Paris, 18. Juni

Als legtes der großen am Krieg beteiligten Lander wird Frantreich in diefer Boche feine Bahrung endgültig fanieren. Legale Stabiliflerung ift bafür vielleicht nicht gang ber richtige Ausbrud. Denn tatfächlich ift ber Franken bereits heute nabegu zwei Jahre stabil. Was die französische Regierung augenblicklich wordereitet, ist die Rücktehr zur Goldwährung schlechthin, die Frantreich gu Beginn bes Rrieges mit ber Ginführung bes rfes für fein Bapiergelb prattifch aufgegeben hat.

Die gefengeber ifchen Dafinahmen, beren Ginbringung im Karlament von einem Lag jum anderen zu erwarten ist, find zweisacher Natur: Einmal wird das Parlament einen Gesehnt-wurf zu verabschieden haben, der die Modalitäten des neuen Bahrungsinftems, b. h. insbesondere den in Gold ausgedrudter Wert ber neuen Mingeinheit festlegt.

Der zweite ber in Borbereitung begriffenen Gefegentwürfe regelt in der Form einer neuen Konvention zwischen der französischen Regierung und der Bant von Frankreich die Liqui-dation der vom Staate auf dem Zentralnoteninstitut eingegangenen Berbindlichteiten, die nach der Berwendung der auf die erfte Kon-solidierungsanleihe eingegangenen zehn Milliarden zum Abbar des staatlichen Borschuftentos durch Answertung der Metallbestände im Berhältnis von 5:1 mehr als ausgeglichen werden bürfte.

3m Gegenfaß zu anderen europäischen Ländern, insbesondere täufe ber letten Monate außerorbentlich verftartte Retallreferve ber Bant groß genug ift, um ben gefamten Rotenumlauf ausreichend zu garantieren.

Die legale Stabilifierung wird fich unter biefen Umftand prattifg in der Weise vollziehen, daß das neue Geses den Goldgehalt der Währungseinheit siglert, die der durch die Entwertung auf ungefähr 1/4 feines Borfriegswertes gefuntene Franten haben

wird. Das tann in der Beise geschehen, daß das Gefet entweder bas Goldgewicht angibt, bas fünftig burch ben Franten re präsentiert wird, oder aber, daß es, dem früheren Währungsgeset gemäß, die Anzahl der Währungseinheiten seltsche die aus einem Rilogramm Gold zu prägen find. Bis zum Kriege waren es 155 Stilde à 20 Franken gleich 3100 Franken, die aus einem Kilogramm Gold mit einem Feingehalt von 900 Gramm geschlagen wurden. Der Goldwert des Borkriegsfranken belief sich bemoemon auf 0.3226 Gramm Golblegierung bam, 0.29 Gramm Feingold. Der Bert des neuen Franten, bem ber feit zwei Sahren ftabile Rurs des Papierfranten jugrunde gelegt werden foll, wird fich demgemäß auf % gleich 0.06 Gramm Feingold belaufen.

Die Ginlösbarteit bes Papiergelbes in Golb foll einftweilen auf die Aransaktionen mit bem Auslaub beigkrant werben, die Konvertibilität für den Berkept im Inland wird erft nach einer Uebergangszeit von längerer oder kürzerer Dauer wieder eine

Rach alle is liber die Absichten ber Regierung bisher be-tannigeworden ift, scheint diese jedoch davon absehen zu wollen, biese Unterscheidung im Geset selbst aum Ausbruck zu bringen, was notwendigerweise die spätere Einbringung eines zweiten Beftimmung gu einem ihr geeignet ericheinenden Zeitpunkt im Berordnungsmege aufauheben.

Golbmungen werden alfo porläufig nicht in ben Bertehr kommen, Die seit dem Kriege girfulierenden Goldschien und Roten bienen auch weiterhin als Zahlungsmittel, die nach einiger Zeit durch Ausgabe neuer Silbermungen den im Betrage von 15 und 25 Franken (ihrem Berte nach den friiheren 1., 2. und 5-Franken-Stilden entsprechend) wenigstens zu einem Teil erseht

ulcher ben nenen Kurs, ju bem die Mährungsressem ersolgen soll, ift noch immer nichts Authentisches in Ersohrung au
brungen. Sicher ist nur, boch er, im Berhältints jum englischen Jumd ausgebricht, jwössen ber ungenblischichen Konterung von 124,20 und bem von der Bent von Frankeich empfohlenen Kurse-non 126,60 legen wirb, ber die ergelte Reclation von ein Hinstel ber Bortriegswährung herstellen würde.

# Das Hin und Her um die Regierung

# Was lange währt ...

Drei lange Stumben find geftern bie 22 Unterhandler ber tunftigen Regierungspartei zusammen gewesen, um den sogial., wirtschafts- und steuerpolitischen Teil ihres Regierungsprogramms durchzufprechen. Rachher hat es Fraktions-Borftandss und Fraktionssihungen gegeben. Um nur jene der Deutichen Boltspartei ju ermahnen, an ber Dr. Strefemann teilgenommen hat: sie hat 3½ Stunden gedauert, man hat den Pericht der Unterhändler angehört, dann ariindlich deden eine geeigt der eintergammer migweit, dam gennotig de dentitet, dariber noch lange nich Beschütz geseitzt zu es für für für die für einigest, die morgen wieder der Kraftian der Tichten sollen. Soffenttisch demmen die Ausschüffle eingulesten. Bun-Gedonten, jeht noch ihrereieitz Unterausschüffle einzulesten. Bunbernehmen könnte es nicht, bei der außerordenklichen Gründlich-keit, mit der man diesmal versahren zu müffen glaubt.

Man sieht eine Berzerrung der parlamentarlichen Idee. Statt daß sich die Barteien auf die großen Grundzige eines Regierungs-programms einigen, verlieren sie sich in das Gestrüpp von tausend Details, die ber tilnftigen Ausschuftberatung überlaffen bleiben menn erft follten, wenn erft die entsprechenden Gesetzesvorlagen aus-gearbeitet worden sind. Es ift unmöglich, daß man bei der Programmberatung von vornherein jede Bestimmung einer tünf-

geammoernung om deutgerent poe Settummung einer uni-figen Geigesourlage isson im eingelnen schsieben vormättes Daß man dei dieser Berhandlungsart nur langsam vormättes hamut, ist selbspersämblich, odwohl in isso vielen michtigen Runtten ein Einvernehmen bereits erreicht ist. Hent vormittag mirb ber interfrattionelle Ausichuß gum britten Dale gufammentzeten. Bur Berhandlung ftehen Fragen allgemeiner politifder Ratur, u. a. auch bie ber Reichswehr und b fonders ichwierige Thema bes Bangertreugers "A". Gleich-geitig mirb in Breugen über die Interpretation ber Regierungserklärung betreffend die Umbildung des Kabinetts verhan-delt werden. Bergeichnet sei noch, daß der Beauftragte des Reichspräfibenten Abg. Miller-Franten gestern eine Besprechung mit ben Filhrern ber Birtichaftspartei hatte, die am Freitag ihre Programmwünsche schriftlich formuliert hatte. Zu einem abschließenden Ergebnis hat diese Aussprache nicht gestührt; sie foll noch fortgefest merben.

### Italienischer Er-Abgeordneter aus Franfreich ausgewiesen

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

\* Paris, 18. 3uni

Bie der "Populaire" mitguteilen weiß, ift ber ehemalige italienische Abgeordnete Diglioni, Mitglied ber latholischen und er protestiert auf das entschiedenste gegen eine derartige Neben-regierung Muffolinis in Frankreich.

# Der Geufzer und das Hemd

Mario Paffarge, Conderberichterftatter der "Boffischen Zeitung"

\* Granaba, im Mai

\*Grande, im Mai
Mis König Boabbil, ber legte Sericher ber
Mauren in Granado, am 2. Januar 1492 bie Islad verlassen in Granado, am 2. Januar 1492 bie Islad verlassen hatte, beren Islaus in the Islaus Berthalt in the Islaus geben mußte, modie er mit stemen Teo, in dem islaus die in Matter Alfschausen, am Fuße der Sierra de Jadul
Auf, um dort, rüschlischen dauf die Hertlichsteine, die ihn
und seinem Bolke aus den Hand gegitten waren, den
hibrotischen Geutzer auszuhrehen. Er hat eine Spue historischen Geutzer auszuhrehen. Er hat eine Spue historischen Geutzer auszuhrehen. Er hat eine Spue historischen der unter der Allenen Burgruinen gezeigt befommt als emiges Wast
tigendemen Burgruinen gezeigt befommt als emiges Wast
tigendemen vomantischen Jinds, daer ist fommen doch aus
aller Herren Länder, um von diesem Geuster Kenntnis zu
nehmen. Die he dobei an ben ungslächien Boadbil benten,
ober an ben energischen Müssel, der Allschaus mit gelese filmmungslos
Sochplatean mit einer legendenhöpten Gelessen umpsglose
hotzelse der einer Begendenhöpten Gelessen unter
Geierza Reunda und auf die braunen Litzu ber Allspaulen
Gierza Reunda und auf die braunen Litzu ber Allspaulen
Gierzen Stendenhonen unterschald ber under Ber
Gierzen Stendenhonen unterschald der Allspaulen
Geber der Gester Gester der Stendenhonen der
Geren Stenden und die be dannen Litzus der Klipmulen
Gierzen Beruden Müsselsenden aus der Tependenhonen Stendenhonen der
Geren Stendenhonen der Gester Allendenhonen der
Geren Beruden Berudenhonen Stendenhonen der Stendenhonen der
Geren Berudenhonen der Stendenhonen der
Geren Berudenhonen seiner der Berudenhonen der
Geren Berudenhonen der der Geren Berudenhonen der
Geren Berudenhonen der Geren Berudenhonen der Geren Berudenhonen der
Geren Berudenhonen der Geren Berudenhonen der
Geren Berudenhonen der Geren Berudenhonen der
Geren Beruden 

monthen sogar "real english" gesprochen. 200 colonauren Gedola sun örmanda mereben alle einimal irgentowo in Amerika zu sehen sein. 30an muß Jugoben, doni es wohl in ber ganzen Welt keine Nutune gibt, die romantischer und verführerichter würe als beise. Gie leicht, eten wie die Valutra auf Gistlen, auf der Hingenbürmen Scheibe zwiichen Aunst unt Ritch, sie ist in unwohrichenfild, an ber Sachzeit unterer Zeit zemellen, daß sie, auch ohne Walthia von Steinen Steinen und Vergeber unter der Weltzeit des Alltiags auffolk, wie sie Weltzeit des Alltiags auffolk, wie sie Weltzeit des Williags auffolk, wie sie Weltzeit nut welchen der Vergeber der vergeber

alles aus irgendwelden Gründen nicht gestimmt haben kann

eithe angement meinhause angesegenet sie des Gellichmens Des Perfotolist bei Milliambra. Der Perfotolist bei Milliambra. Der Perfotolist bei Milliambra. Der Perfotolist bei Milliambra. Der Beit die Milliambra der Mil

nieber gurechtgeflidt worben, als Margen ohne Borte für

jedermann. Man foll es einmal träumen, man mag davon mit dem Seufzer Abschieb nehmen, der em Juße der Sierra Pabul noch immer durch die Jahrhunderte geistert. Boabbil, der ihn ausstieß, starb, vergessen, in fremdem heeresdienst.

### Die Krife in Liechtenftein

Radrichtenbienft ber "Boffifden Beitung"

mg 3iirich, 18, Juni

Der Rarft von Liechtenftein hat bie proviforifche Gub Der Anter von Liedennien hat die provijorije guip-rung ber Regierungsgeich afte bem Pringen Al-fred von Liedstenftein und bem Regierungsaften Buchel und Ammann übertagen. Die Spartaffenoffere hat auch zu eines Aufröllung der außen polititigen Fragen geführt, de die bisherige regierende Bolfspartei, der bie Schädiger der Spart Kannenben bierereit der Jun Aufrich mit dem Admunis die disherige regreense Notisparrer, ver die gegenügte ver Zwische angebren, seinerseit die Halle und Politunion mit der Schweis sowie die Frankenwährung eingeführt hatte, wöhrend die opisielle Bürgetrartel mehr nach Destreceich hinneigte. Järe Belegiertenverfammlung hat allerdings in einer Resolution extlätet. logiertenverjammung par auervenigs in einer volpation ternebed beb auch fie mit dier Enreite für den Toet be fand der freund die der Verleiten Beziehungen mit der Schweiz einze den der der Verleiten der befriedenden Vert

# Ingenieur Geebold stellt sich

### Firma Knapp meldet fich zum Wort

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

wst Mostan, 18. Juni

Der Ingenieur Ceebold pon ber Firma Rnapp, ber an feiner Arbeitsstelle in der Umgegend von Charlow von dem Gerichts-beschluß Kenntnis erhielt, der den Staatsanwalt beauftragte, die Untersuchung im Zusammenhang mit dem Sabotageprozek auf ihn auszubehnen, ist in Mostau eingetroffen und hat sich sofort freiwillig dem oberften Gericht gur Berfügung ge-ftellt. Seebold richtete gleichzeitig einen Schriftfag an das Gericht, worin er bie von dem angeflagten Monteur Babftieber gegen ihn erhobenen Bormurfe für un mahr ertlart. Babitiebere Aussagen, daß Geebold um die Sabotage-Organisationen wußte und daß er sowjetseindlich eingestellt war und durch seine Maßnahmen die gleichen Zwede wie die Sabotage-Organisationen ver-solgt hätte, hatten zu dem erwähnten Gerichtsbeschluß geführt.

point gaine, anter an ventural occupiascenting genture.

Db ver Cantasamualt angefdals bet freimilligen Stelling auf bie Kerhaftung Seebolds verzigtet hat oder doch Rollnionsgefahr oder Fluchturedadit als gegeben anfieht, ift zurseit noch nicht venturenden ob das Geräft ihn als set nun nagi volumin, vonjumeng, vo der vertogt ihr aus weiten Agreffegiget im Gedochtp-Proget einbegerift. Seebold jelöft hat in einem Schreiben an das Gericht den dringenden Bunich ausgesprochen, als Zeuge oder als Mit-angellagter noch im jegigen Proget gehört zu werden.

Bei ber Bufpigung ber gangen Situation und bei ben fcweren Borwürfen, die, an Geebolds Ramen gefnüpft, beutschen Firmen im Prozeß gemacht werden, mare es feir zu wünschen, daß bas

Oberfte Gericht Diesem Buniche entipräche. Staatsanwalt Rrylento teilte im Laufe ber Berhandlung Sandisandari Artyfent'd treit int zanje ver vergininding dos Cintreffen Geebolds in Wostau und design treit willige Etellung gur Versigung des Gerichts mit. Artyfentde er Härte, dag er angesichts dessen von einer Serbeitung Sec-bolds absen und sich mit einer schriftlichen Erlärung Soebolds begnilgen werbe, daß er Moslau nicht verlasse. Irgend-welche Entscheidung, ob der Fall Seebold noch im Schachty-Brozes gur Berhandlung tommt, ift damit nicht getroffen, doch icheint bas nach Lage ber Dinge wahrscheinlich.

In der gleichen Sigung legte Arnlento eine Reihe bei ihm eingegangener eibesstattlicher Berficherungen bezüglich Babftiebers Behauptungen über Köfter, Seebold und Knappfiche Majchinen vor. fie nichts von einer Sabotage-Or mußten, feinen Unteil baran nahmen und Sabotage - Organifation

ftechungsgelder zahlten. Weiter versichert Seebold eidesstattlich, daß er Badstieber nies mals Ruverts mit Bestedjungsgeldern für zwei rufsijde Inge-nieure übergeben habe, wie Badstieber behauptete, und er be-streitet, sowjetseindliche Aeußerungen, die Badftieber gehört haben will, getan gu haben. Beitere Dotumente find Berficherungen von Ingenieuren und Bertmeiftern ber Firma Ruapp, daß die nach Ruffland gelieferten Maidinen mit größter Sorgfalt hergestellt wurden, und eine Erklärung bes Betriebsrates der Firma Knapp, daß diese Maschinen von der gleichen Qualität und dem gleichen Material wie die Knapp-Maschinen In-

Deutschland, England und Frankreich feien. Rrylento erklärte gu all diefen Dotumenten, da die Firma Knapp, Activents extracte at an orient optimisation, or die Jerma Maupp, Affere und Seebold nicht als Angestagte anmeiend jeien und tein Sprochroft hätten, wolle er im Interesse des Abhrheitsssinding nicht gegen eine Aufnahme der Dotumente in die Atten sein, mit Ausnahme der Gettärung des Betriebsrats, die numesenlich fei, da in ihr nur die gleiche Qualität aller Anapp-Waschinen behauptet wird, aber nicht die gnte Qualität. Arplenko unter-

Beugenausfagen por Gericht bereits feftgeftellt feien. Rrylento benitet domit an, daß er unde wiesene Behauptungen anderer Angeflagter wie vollguiltige Zeugenaussage, au werten gebent. Dies Methode gibt dem gangen Godoche-Rroges sein besondere juristisses Gepräge und wird in weitestern Umfange angewendet.

vernommen zu merben, de er, als er für deutliche Girmen im Onezdeden arbeitete, eine fabotierende Tätigtete einiger ruffischer Angetlagter bemerkt habe. Das Gerächt beschäft, den Zengen zu laden.

# Otto Hammann T

Der frühere langjährige Preffechef bes Musmärtigen Amtes in ber Raifergeit, Minifterialbirettor Dr. Dito hammann, ift im Alter von 76 Jahren in einem Sanatorium in Gurftenberg in Medlenburg einem Schlaganfall erlegen.

tinem Golaganial etigen.

Unter vier Sanziern des Kaiterreigs haf Olto Sammann als Beiter der Presselbe des Auswärtigen Amies, aus der noch dem Unterstate der Statendritigen Amies, aus der noch dem Unterstate der Schaffelbelle hervorgegangen in ihr eine bedeutungsvolle politisch State gespiels. Aus der Sournalität hervorgegangen, übernahm Sounmann im Jahre 1986, unter Gapriot, die Bernahm Sounmann im Jahre 1986, unter Gepriot, des Auswärtigen Amtes, die er die Jahren Jahren Schaffelbe des Auswärtigen Amtes, die er der Verlegsgelt hat er einen Einhild in die vielfachen Wertungen und Verzuseigungen berinder Merchannen war es, der im Gegensch zu dem Jahren der Merchannen war es, der im Gegensch zu dem heimlichen Peherrscher der Wilkelmitzele, dem zettenlichen Deren d. 30. ist ein nieden der Welche der Wilhelmitzele, dem zeitmelse allmächtigen Deren d. 30. ist ein nieden politik als untergeordnet beiselteige.

alls Reichsoffiziofus hat er stets verlucht, die Interessen der Außenpolitit mit den inneren Problemen zu einem Ku-iammentlang zu sübren; und in seinen detande täglichen Ve-iprechungen mit einigen Vertretzen der großen Versie hat Sommann sichen deman der stetsten der großen versie hat dem gelegt, was heute als Reichspressestelle aus dem ge-

samten politischen Leben Deutschlands gar nicht mehr weglamen pointigen weden Buttglands gar tigt mehr meg-judenten it, Geine Abwelenheit von Petilit Jahen ble Kangler, die an him vorübergingen, meilf nicht gern, und ber Jehre der vier Kangler, unfer denen Otto Hammanin gewreitete, Bethmann Hollweg, foll nicht nur einmal gedügert bedeen; "Benn Sommann fort von Bertin und auf Sagd iff — es mar dies folk siene einzige Ausspannung — schieft nicht um er Pade."

- es mer bei führ eine einzige Auspannung — scheiß mich in Sage in eine Stelle in der Stelle Stelle in der Stelle

# Schwere Arbeitsunruben in Griechenland

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

m Belgrab, 18. Juni

In Griechenland jind die Aadatarbeiter in den Etzeif getreten, benen jich ondere Andegarien der Arbeiter angeschlassen höhen, die dog im Angendilch insgesamt 250000 Arbeiter sich in Ausstand bestinden. Der Generalsireit wurde zwar noch nicht ausgerufen, ift aber in einigen Städten tatfächlich icon burchgeführt.

In ben meiften Städten haben die Arbeiter ber Bafferversongeing und Eleftizitätsbetriebe ihre Arbeitsfätten verlassen, so daß diese Städte ohne Wassernam Welleuchtung geblieben sind. Deshalb hat die Regierung Wilitär zur Aufrechterhaltung ber Baffer- und Stromverforgung beorbert. Die Ar-

# Premiere von gestern

"Be Gecret" in ben Rammerfpielen. Rach leichtem Ginfag ein nelancholisches Chebrama mit refigntertem Schluß. 3wet Chemanner wifchen Tranen und vergethen. Freundliche Anertennung fleine Glinderin von Gaby Morlan und die große von Simone. Im ganzen lauwarmer Empfang eines Stildes von früher und einer gut eingespielten Aufführung von gestern. beiter perfucten in mehreren Orten bie Golbaten von ber 3nbetriebnahme biefer Berte gu hindern, wobei es gu blutigen Bulammenftößen fam

Go eniftanben Strafentampfe in Ramalla, Drama und im Piräus. In Drama entwidelte sich eine wahre Schlacht, wobei es auf beiden Seiten viele Tote und Berwundete gab. Biele griechtige Städte machen den Eindruck belagerter Pläze, da alle öffentlichen Gebäude von Militär besetzt find und starte Militärpatrovillen die Straßen durchziehen.

#### Reue Krife in Alegupten?

Draftmelbung

Rairo (B. T. D.), 18, Juni

Mohamed Mahmub Bafcha, der acguptische Finang-minister, hat sein vom König bereits einmal abgelehntes De-missionsgesuch erneut eingereicht. Man glaubt, daß 

Meiftbeglinftigungevertrag Bafhington-Bien

Meiftbegünftigungsbertrag Beipingren und De Berreitigten Geaten und De Berreitigten in Stanten und De Berreitig findereinen Spanisten um Anniularnetrog ehnschliefen, der die abeielnte Mensberginstigungatiangel enthält.

# Fort mit der Reichslifte!

# Eine Aufftellung

Bon

2. Bartelb-Sannover, Mitglied bes Breugifchen Landtags

Schon feit Sabren habe ich im Intereffe ber Bartet gegen bie Reiches und Landeslifte gefämpft, weil ich einsehen mußte, daß dadurch, daß mit Hilfe der Reftstimmen aus den Wahlkreisen Abgeordneten ernannt werden, die der Babler in der Bahlfreiesn vielsoch überhaupt nicht tennt, und für die niemand ben Rampf geführt hat, während die um die Mandate tämpfenden Randibaten, die bie Stimmen aufgebracht haben, ausfallen, na mentlich bei ben kleinen Parteien, jedes politische Leben in den Bahlfreifen getotet wird. Richt mit Unrecht werfen bie Barteifreunde in manchen Bohlfreisen immer wieder die Frage auf, ob es überhaupt einen Zwed hat, für Personen den Bahlfampf zu führen, die in Berlin einfach auf die Reichs- oder Landeslifte gefest merben. Das Ergebnis folder Stimmung fehen wir am beften in den Bahltreifen, die nun seit Sahren teinen eigenen Abgeord-neten mehr haben, der fich um den Bahltreis tummert und belebend wirkt. Das wäre in dem Augenblid anders, wenn man die Reichs- und Landesliste beseitigte und die Restmandate den Bahlreisen mit den meisten Veletitimmen zuieite. Die Auswirkung ergibt sich sie Deursche Demokratische Partei am besten aus solgender Zusammenstellung: von den 26 Keichstagsachgeordneten find nur 16 im Bande gemablt, neun, alfo über die Salfte, entfallen auf die Reichsliste. In Preußen ist das Berhältnis günstiger. Hier sind von den 21 Wegeordneten ebenfalls 16 im Lande gewählt und entfallen nur funf, immerhin noch etwa ein Drittel, auf Die

Burben die Reftmandate entsprechend ben Reststimmen auf Die Bahlfreife verteilt, fo erhielten folgende Wahlfreife, die heute

#### a) im Reich

Ofepreugen . . . . Dberpräfident Giebr Frantfurt a. Ober . . . Dr. hermann Fifcher') Bommern . . . . . . Lemmer') Dr. Beber Freiherr v. Richthofen Dr. Schafer Seffen-Darmftadt . . . Sellpad')

#### b) in Prenfien

Bommern . . . . . . Dr. Dernot Breslau . Serrmanu gannanesOf . Bach perfe de Mente) BannanesOf . Bach perfe de Mente) Beffolandard . South . Heffolandard . South .

Belde Birfung es auf bas Perteileben im Lande haben würde, wenn die genannten Wahlkreise ihre eigenen Abgeordneten hatten,

") Die mit einem ") versehenen Abgeordneten find auch jest auf Grund er Reiches baw. Landeslifte bezufen.

freise feiber ber andauernde Antrieb jur Arbeit sehlen. Man muß sich aber flar barilber sein, daß Erfolge nur zu erringen find, wenn in den BahlTreisen dauernd gearbeitet wird; es geniigt nicht, wenn ein Kandidat ein Bierteljahr lang oder noch später vor der Wahl anfängt au arbeiten.

Man barf ia hoffen, baf fich ber Reichstag nicht langer bem allgemeinen Berlangen nach Aenderung der Bahlgefete entziehen kann und wird. Sierbei miffen nach meiner Auffaffung insbesondere auch die Neichs- und Landesliste im Interesse des poli-tischen Lebens reftlos perschwinden. Das wied sür manche Person und vielleicht auch für manden Berufsftand fdmerglich fein. Benn es aber auf diesem Bege gelingt, den egoistischen bezusständischen Sinfluß mehr gurlidgirdammen, so ift bas gewiß tein Rachteil; benn ber Abgeordnete soll nicht ber Bertreter eines Berufes ober Standes fondern des Boltes in feinen verichiedenen Berufszweigen fein. Je cher wir wieder dagu tommen, um fo beffer für die Gefamtheit.

# Tilaunasplan für die Reichsbahn-Obligationen

## Vom laufenden Jahr bis 1964

Der Treuhander fur Die deutschen Gifenbahnobligationen hat jeht der Reparationskommission zur Begutachtung eine mit Hise von M. A. Bégault, dem Borsihenden des Comité Permanent des Congrés internationaux d'actuaires, angefertigte Aufftellung vorgelegt, die die Tilgung berelf Milliarden Schuldperidreibungen in 37 3ahren porfieht, und an em nom 1. Geptember 1927 bis 31. August 1928 laufenden Jahre ab.

Trouhander fügt feinem foeben veröffentlichten Bericht liber die ersten drei Jahre der Tätigkeit der Reichabohngesellschaft einen tabellarischen Plan für diesen Zinsen- und Tilgungsdierst bei, aus dem das allmähliche Ansteigen des Til-gungsbetrages von 110 Millionen Mart im Jahre 1928 auf 458 Millionen Mart im Jahre 1964, fowie bas entsprechende Schwinden bes reinen Binfen bienftes non 550 Millionen Mart im Laufenden Sabre auf 22.9 Millionen Mark im Jahre 1964 ersichtlich ist. Nach diesem Plan mürde sich die Summe von 11 Milliarden Mark beispielsweise bis dim Jahre 1940 auf 9,5 Milliarden Wark und 1950 auf 6,44 Mil-Honen Mart varringern, im Sahre 1964 murbe fie ab-

Der Treuhänder bemerkt hierzu noch: "Se scheint an der Zeit, ein genaues und endgültiges Finanzprogramm aufzustellen, das für die Reichsbahn-Gesellschaft zu dem Ergebnis führen würde, daß einerseits die Zahlungen für die in letter Zeit erfolgten Lohn. und Gehaltserhöhungen, die jährlich 450 Millionen Mark ausmachen, sowie die Zahlungen für den Unterhalt der baulichen Anlagen und der Fahrzeuge normalen Ginnahmen geleiftet Borgugsaltien erbringen mürde.

Ein solches Programm murbe es erleichtern, darauf au achten, baß fluffige Mittel ober Betrieberudlagen bauernd in ber Berwaltungerat als erforberlich erachteten Sohe por vom Berwaltungsrat als erforderlich erachteten Höhe vor a handen find; andererfeits würde es die Generaldirektion instand-

Sebe biefer Auslandsichulen hat ihren besonderen Charafter. Bas tonnen wir tun, um fie gu erhalten? Es muß in erfter Linie

für den Rad wuchs an Lehrern geforgt werden. Da jest ichon jeder Lehrer, der aus Preugen ins Ausland gehen mill, fegen, Bertrage für neue Runftbauten ober größere Beichaffungen - auch wenn diese vom Bermaltungaret grundsäglich beichloffen find - nur dann abzuschließen, wenn die gur Dedung folder Rapitalausgaben beftimmten Mittel durch eine im Rahmen ber Grengen erfolgende Ausgabe von Borgugs gefenlichen attien fichergestellt find.

### Bazille vor dem Sturg?

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

dyl Ctuttgart, 18. Juni

Die Bemilhungen ber neuen mirttembergifchen Regierung, bie Deutsche Bolfspartei für den Beitritt in die aus Bauernbund, Deutschnationalen und Zentrum bestehende Roglition au geminnen. on der Berfon des Rultusminifters Bagille, Deutide Bollsportei nicht afgeptiert, endgültig gefdeitert einer Entichließung des Landesausschuffes der Deutschen Bolls-partei wird jum Ausdruck gebracht, daß Bazille als Aulusminister nach wie vor für die Partei untragdar set und eine Aenderung in dieser Nichtung unarläßliche Boraussehung des Eintrittes in die Regierung fein muffe.

Die Absage der Bollspartei wird den Sturz der neuen Re-gierung zur Folge haben, da sie selbst mit Unterstützung der Christlichen Bollsdienstes nicht über eine Stimmenmehrheit verfügt. In der megigen Sigung des württembergischen Landtages wird Staatspräsident Dr. Bols die Regierungserklärung vortragen; anichliegend baran beginnt bie politifche Ausfprache.

# Beleibigung des Ministerpräsidenten

Der Schriftleiter bes "Zag" au 100 Mart Gelbftrafe nerurteilt

Das Große Schöffengericht Mitte nerurtellte gestern nachmittag ben politifchen Rebatteur bes "Tag", Aubolf Flamming, Dos Große Gogerengeren Rutte neutrette epperr nachmung ben politischen Shadtent bes "Cag", Moble fie im min g, wegen öffentlicher Beleidigung bes Muifterpröfibenten Bran na ju 100 Mart Gelöftreie ober an Gelelle von je 100 Mart ein Tag Gefängnis. Dem Ministerprofibenten wurde bei Leftignis gu-gesproche, ber erkennenben Tell bes Utreile im "Tag" "Botmitter und Dentiter der Betreiten bei Beiten beite bei Beiten bei Beiten bei Beiten beiten bei Beiten beiten beite bei Beiten bei Beiten bei Beiten beiten beiten beiten beiten bei Beiten beiten beiten beiten beiten beiten beiten beiten beite beiten marts" und ber "Boffifchen Zeitung" ju veröffentlichen.

mars' nno oc. "sogjuden zetting" yn berojenting-politik uns Angil". In dielem Attilet dox "acy"; "Berfößnungspolitik aus Angil". In dielem Attilet dox ein Berich; über die Heiner der Sprietigiese der Deutschardnen Golfsportet in Brandendung wiedergegeben und unter dem Belgültzen wurde auß außgelüger, des John der Bernschung aggen die iß am in sie Ber 5 5 n u. n.g. eitwe großen Talies der deutschen Beamtanfiglich dauß dem Allistierzaffidenten Pannu einzigletzt werde.

Degmentumtite jassasens aus personing auch je emprimen. Claadssmuschlifdsferst P. Kitfån er Gentraget open bei Angellegien Fiemming wegen Beleibigung des Minifleepräfibeten Dr. Paum eine Gelöfters on 1000 Nart, erjängetje für je 50 Wart einen Tag Gejängnis.

# dies ohne Nachieil für seine Laufbahn tun kann, weil er sich ohne jeden Nachieil beurlauben lassen kann, so müssen auch die anderen Bander biefen Mahnahmen folgen. Es milfen ferner Rurfe für bie angehenden Auslandslehrer, bie fic mit ben

ote angegenden Auslandslehrer, die lie mit den Echwirtzgleiten der Länder bekannt machen, in die sie mendenn wollen, geschaften werden. Aus ameiter Redner gab Geseiner Regierungs und Ober-schuler und und der Schaftige der Schaftige der deutschen Schule, die des aktuellen Interesses nicht enthehrte. Nachdem er darauf aufmerksam gemacht hatte, das ein besonders ftaxter Aufschwung in den deutschen Auslandsschulen im Zeit-alter der Reformation in Siebenbürgen eingetreten mar, tenngeichnete er die Biellinien bes 19. Jahrhunderts. die gunadift die Berbreitung ber Ronfessionen ber Grundungs gefellichaften gemejen waren. Diefe tonfeffionelle Schule wird bann abgeloft unter bem Einbrud ber Ginheitsftaatsbestrebungen burch

eine national eingestellte Schule, die namentlich seit dem Jahre 1871 große Erfolge erringt.

Den ftartiten Bumachs aber erhalten bie Auslandsichulen unter dem imperialifischen System, also etwa von 1890 dis 1914, wo nicht weniger als 450 Neugründungen erfolgten. hand in hand ging eine ftarte Bunahme ber Schillergahl, auch fremdländischer Schillen und eine finangielle Störtung durch arokere Einnahmen. Etwa vom Jahre 1907 ab gibt es bann eine größere Einnahmen. Eine vom Jades 1907 ab gibt es donn eine beutische Aufturper paganda "Tätigfeit des Reiches, die sich eine Jegenannten Bropagandsfallen aus beitigt. Es ist eine atties Aufturpolitit, der littegens einflach des Ausland mit offeinn Armen entzegendommt. Durch den Reigs streibes on dieser den mittengentommt. Durch den Reigs streibes on dieser den mittengen einer nicht der Koden kennte kannte der Koden kennte kennte kannte der Koden kennte der Koden kennte der Koden kennte der Koden kennte kannte kannt Auslandsigulen bereits bemertbar macht.

Gewertfcaftetongreß in Wien

Gewersschafterungen in Wien An dem Jo. Desterreichischen Gewertschafts fongtes, der den Montag in Wien zulammentent, nehmen 33 Delegietet des freien Gewersschaften und allen ölterreichischen Bundenländern und Vertreiter der gewerschaftlichen Spischen Berneichter und Vertreich der gewerschaftlichen Spischen für den Austernationalen Gewersschaftlichung Inspekham Alle-Galicenbach (Berlin)

Magiftratsinspettor Stoite verurteilt Radrichtenbienft ber "Boffifden Beitung"

\* Beanbenburg (Sapel), 18, Juni

# Deutsche Schulen im Ausland

# Die beste Kultur-Propaganda

Sm Bentral . Inftitut für Ergiebung unb Unterrigt begann gesten eine Tagung für Auslandsbeutig-tum und Schule, die in Zusammenarbeit mit dem Berein für das Dentschtum im Ausland und dem Deutschen Muslandsinftitut neranftaltet murbe. Cinleitend [prad) Ministerialdirektor 3 ahnte über die Ratwendigleit, den Bessand des Deutschtums im Auslande zu erhalten. Nicht nur, daß die Deutschen im Auslande die beste Stitze für die deutsche Wirschaft find, weil sie sie am besten aus der Heimat lennen, sondern auch deshald, weil die deutsche Auftur nur dazu ihre Ueberlegenheit im Auslande beweisen kann, wenn sie vom Mutterland unterftütt mirb.

Den erften Bortrag hielt bann Staatsminifter a. D. Boolit, ber felber früher als Direttor ber beutichen Schule in Barce lona gewirft hat Er fprach über bie Erfahrungen, die er mahrend feiner porjährigen Reife nach ben M. B. C. Staaten (Argenrend jeiner vorjohrigent weite nach dem M. M. C.-Standen (Miggentinian, Abrellium, Spile) gemoch bet. Alle medicite dos Semidi-tum door jei, bemiejen idjon die Jahlen. Under 33 Willionen Ru, illiamen find 75000 die 75000 De vertide nerdjander Ru, illiamen find 75000 die 75000 De vertide nerdjander Ru, illiamen find 75000 die 75000 De vertide nerdjander Ru, illiamen find 75000 die 75000 De vertide nerdjander Ru, Gregoritatien mater 9 die 10000 die 11000 die 11000 Deutidhe, in Griffie niede Williamen 3000. These in Pro-jifien befinden find niede wentger als 1.155 deutide 2000. Realfcule in Belgrano (Buenos Mires), zwei Dber-Realfculen i. C. in Sao Baolo und Rio de Saneiro, bie in 1% 3ah. ren ausgebaut fein werden. Daneben find Schulen vorhanden, bie die Reife für Obersetunda vermitteln, so bie Germania Shule in Buenos Mires, eine in Balparaifo und eine

in Concepcion.
Die Ergebrie an diesen Schulen find außerordentlich erfreutlich.
Außerdem find eine Reihe von "Realich ulen" perhanden,
bie etwa auf dem Ciande der preußtigen Mittelich ulen fiehen, dezu ganz vorzstalliche Boltzschulen und endtich leine Schulen im Urwald oder Comp, die laum ausgebliebe Leiner beden. Alle diese Schulen pflegen mit Braud diese Leine das Dauf ich um, ja, es lind joger in Braillien gwei Leine das Dauf ich um, ja, es lind joger in Braillien gwei Lebercheminnen ersthanden, die für die Keinenen Codusion Löcher vorkiere, um den Rachusche zu febern.

# Wenn der Staatsanwalt 1 Bartei ift

Dr. Sans v. Sentia

Das deutsche Necht tennt teine Ausschließung ger Ablehnung des Staatsanwalts. Bei der Absassing der Statiprozessordnung haben die Motive das Problem turz gestreift; der Gesetzeber tam mattenuntentierten vermen vermen unter einem aneen gevoren over wünfichenswert erscheint, dieselbe auf Antrag des Beschuligken oder jenes Beamten selbst ober auch von Amts wegen durch die vorgesehre Behörde bewirkt werden kann, ohne daß es eines sörmlichen Berfahrens hierde bedark."

Der Gesetgeber rechnete alfo mit Ronflitten. Er ermartete Der Gefigieder reginete allo mit Konflitten. Er erwactete der ihr eröde und fidere Behobung einmal von dem Antrag des Befohuldigten (allgemeiner gefoat von der Gegenpartei und ihrer Bertretung) dann aber vor allem von dem Freingefühl des flaatsonwaltschiftlichen Seamten und dem wochsome Einschreibe. ber hierardifch übergeordneten Borgefetten bes Staatsan-

Die Regelung des deutschen Rechtes führt zu weitgehenden Folgerungen. Bwar fieht dem Belchuldigten das Recht -iner Belchwerde bei der vorgesepten Behörde zu; die Frage der Be-sangenheit wird aber weder vom Gercht entschieden, noch von 'hm ex officio erörtert. Handlungen, die der befangene Staats-anwalt vornimmt, find rechtsgültig. Ein Revisionsgrund entfteht nicht. Die von den Motiven angeregte "Erfestung" ift ichwierig, wenn in einem Zwergstaat nur ein ober zwei staats-

anwaltschaftliche Beamte überhaupt existieren.
Die Konsequenzen sind sehr eigenartig: Ein Staatsanwalt ift rechtlich beliugt, wenn leine Frau Opfer eines Berbrechens geworben ift, die öffentliche Alge vorzubreiten, zu erheben und in der Boupberhandlung zu vertreten; der gleiche Staatsanwalt über-wacht, auch die Strafvollstrechung. Ein beleibigter Staatsanwalt tann mie bas Reichsgericht entichieben bat ben Strafantrag mirt. fam bei fich felbft anbringen, und in ben eigenen Atten fcriftlich nieberlegen

Das beutiche Geset tragt dwei Fattoren nur ungenügend Rechnung; ben ftaatsrechtlichen Berhaltniffen Deutschlands mit ihren nung; oen jaaatseegitigen vergatingen veutgigiatus nut tijen Kleinländer und Aleitvoerwolltungen und jenet ethöblichen Ber-fäärtung der staatsanwaltlichen Befugnisse, die flüchtige Ge-eiggebung der Inslationszeit gebracht hat. Nach der Emminger-verordnung entscheide jogar der Staatsanwalt in einem Fall behördlichen Ermittlungsapparat für bestimmte Fälle referniert.

Unberg das öfterreichische Recht Gier gibt es eine Aus. Anders das oftereinfige Regil. Her give es eine aus-ibließung des Staatsanwalts. Ausdrüdlich ihrebefimmt, daß jedes Mitglied der Staatsanwaltsacht verpflichtet ift. sich des Einschreitens in der Sache, für die er ausgeschlossen erscheint. gu enthalten, fie feinem Stellvertreter gu überlaffen und feinem unmittelbaren Borgefetten Angeige gu erftatten.

Einen Schritt weiter geht ber neue Berner Strafprozegentwurf. Sier können Richter, Gerichtsschreiber und Geschworene und Staatsanwälte für un fahig erklärt und abgelehnt werden. "Unfähig" in diesem Sinne ware ein Staatsanwalt 3. B., wenn er am Ausgang des Bersahrens ein unmittelbares Interesse hat oder wenn er in der gleichen Strassache bereits als Staatsanwalt ausgetzeten ist." Abgelehnt kann ein Staatsanwalt werden, "wenn Tatsachen vorliegen, welche geeignet find, ihn als befangen ericheinen gu laffen und Diftrauen gegen feine Unparteilichfeit

Begen Beforgnis ber Befangenheit läßt auch ber italienische Strafprogeß, ein gang modernes Gesetz aus dem Jahre 1913, die Ablehnung des Staatsanwalts zu, wie er die Ausfcließung des Staatsanwalts kennt, der in einem vorher-gehenden Berfahren fungiert hat. In seinem Bericht an den König erwähnt der Justizminister ausdriftlich, dieser Artitel des Entwurfs habe den besonderen Beisall der Kommission gefunden, denn es sei exforderlich gewesen, auch vom Staatsanwalt jedes Mistrauen gegenüber seiner überaus empfindlichen Aufgabe zum Schuß der Rechtsordnung ("per la delicatissima sua funzione sociale") fernzuhalten, "Delicatissima", fagt der Zustizminister Staliens pon 1913 . .

In diefen Tagen will ber Reichstag gu arbeiten beginnen, Saben fich Mifftande ergeben, benen die Rrafte ber Gelbftreinigung nicht gewachsen maren, fo mag die Sand bes Gefeggebers gart und entichloffen augleich eingreifen.

#### Die deutschnationalen Wahlplakate

Proteste aus tirchlichen Kreifen

In der nom Generalsetreiariat des Goongelifch-Gabalen Kongressen persandten Korressonden mit der gescheiten. In den gegengenen Wochen und der Ammen gescheiten des eines der gegengenen Wochen und der Wohn demochen über die Art und Seifs, mie der Bahlauf genochen über die Art und Seifs, mie der Bahlauf genochen über die Art und Seifs, mie der Bahlauf geschen über die Art und Seifs, mie der Bahlauf gesche in der gescheiten des Unterstäties der erstelltäten Stimmung und Bischiung einen peinschen und derlegenden Einderung gemöglich des der siehen wir der gescheiten der Leiten der Gescheiten der Gescheite In ber pom Generallefretariat bes Epangelifch-Cogialen Ron-

# Vor der Bukarester Konferenz

### Das Broblem Ungarn

Radrichtendienft ber "Boffifchen Zeitung"

wn **Prag,** 18. Juni

Augenminifter Dr. Benefch hat am Sonntag abend Brag verlaffen, um fich nach Butare ft gur Tagung ber Rleinen Entente gu begeben. An informierter Stelle verfichert man, bag Die tommende Butgrefter Ronferens, wie gewöhnlich, eine perfonliche Aussprache ber brei Augenminifter über gemeinfame effen und die Formulierung eines gemeinsamen Standpunktes gegenüber den Ereigniffen der letten Zeit bringen werde, daß aber diesmal der Wille der Kleinen Entente, leine Revision der Friedensverträge in Mitteleuropa zuzulaffen, stärker als sonst unterstrichen werden wird. Im Sinne ber Befchlüffe ber lettunterpringen werven wird. In eine der vonjunge vergaging ighrigan Konfereng, konstruktive Politik in Mitteleuropa au machen, und die Socarno-Idee auch im Often zu verwirtlichen, dabe die Annäherung mit den ehemaligen Arciegosgenern, Deutschland und Kulgarien, und der Tschechossowich und Sübflawien erfreuliche Fortichritte gemacht. Im Gegensat bagu habe fich bas Berhältnis ju Ungarn eber verschlechtert. Die von gemiffer Seite genährte ungarifche Agitation auf Abanderung des Friedensvertrags von Trianon werde in Bufareft jedenfalls einen ber Sauptpuntte bes Brogramms ausmachen. Auch das Berhaltnis gwifchen Gubflawien und Stalien tonne von ber Rleinen Entente in biefem Zusammenhang nicht ignoriert werben. Das Solibaritätsgefühl ber Rleinen Entente sei burch bie politifden Greigniffe noch ftarter geworben.

# ... Italien wartet ab

Radrichtendienft ber "Boffifden Beitung"

# 92nm. 18 Juni

Die Begegnung Titulescus mit bem fübflawifden Mugenminister Marinkowitsch und die kommende Konserenz der Rleinen Entente werben von der italienischen Preffe aufmerkam verfolgt, ohne daß fie ihrerseits eigene oder offiziöse Rommentare baran fnüpft.

Der Butarefter Rorrespondent des "Giornale b'Stalia" berichtet seinem Blatt u. a.: "Auf Grund von Indis-tretionen, die ich aus gut unterrichteter Quelle erhalten hab. bin ich in der Lage, mitzuteilen, daß die Konferenz in trgenveiner Form den Charafter einer Antwort auf die Saltung Stalien z und eine Bestätigung der Unantaftbarfeit der Friedensverträge annehmen wird. Im richtigen Augenblic werden wir ersahren, welche Haltung Rumanien diesbezüglich einnimmt und wollen uns bann banach richten."

ca Bufareff, 18 Juni

Außenminifter Titulescu, ber gestern von feiner Auslands-reife, die ihn nach Paris, London, Genf und Belgrad führte, guriidtehrte, hat Preffevertretern hier ertlärt, daß die am Mittmoch beginnende Konferenz der Kleinen Entente die volle Einstimmigteit ber brei Lanber gum Ausbrud bringen werbe. Ihr Biel fei bie Sicherung bes Friedens. Das bedeute gegen niemanden eine Drohung ober auch nur eine Gpige.

### Die neuen polnifch-litauischen Berbandlungen

Radrichtendienft ber "Boffifchen Zeitung"

ibi Barfchau. 18. Juni

Am 28. Juni werben gleichzeitig in Rowno und Warschau bie polnisch-litauischen Kommissionsverhandlun-gen, soweit sie im Mai ergebnissos abgebrochen wurden, wieder gen, jowet nie im soat eigeonisios avgeoroopen wittven, weiser aufgenommen werden. In Kown o with man wiederium — volnischerfeits unter Leitung des Minssperiorien Holowich — über die Knithädigung der Litauer aus dem Handlitzeich des Gentrals Zeligawsti auf Wilna und über einen polnifd.litauifden Sicherheitspatt verhandeln, für den diesmal ein litauifcher Entwurf vorgelegt werden foll.

In Barichau werben bie Berhandlungen über bie Aufnahme normaler wirtschaftlicher und verlehrstechnischer Beziehungen fortneleht hie litouismerleits ber auch als Reiter ber beutschelitouismen blungen fungierende Minifterialbirettor Baunius führt. Abgeichloffen find befanntlich bieber nur bie Befprechungen über die Aufnahme des fog. Lotalvertehrs (Heinen Grengvertehrs), boch follen die Ergebniffe ber Bergtungen aller Rommiffionen porque fichtlich junachft noch einer weiteren polnifch-litauifden Ronferens

# Internationale Hygieniker in Berlin

Studienreife im Auftrage bes Bolter. bunbes

Am Sonniag find in Berlin Berlier Der Gefundbeitsder hößeben von neungehn verfüßebenen Sämbern ein getaben ein fieden nen Sämbern ein getaben den nein gehn verfüßebenen Sämbern ein getaben der Gebaben der Gebab

sandt worden ware, um dieser Glüdwünsche und Chrungen Brafi-liens darzubringen.

### Baul-Boncour Borfigenber ber außenpolitifchen Kammertommiffion?

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

lst Paris, 18. Juni

\* London. 18 Suni

Morgen findet in der Kammer die Bahl der Bitros der großen parlamentarischen Kommissionen statt. Besonders umftritten ift ber Borfig in ber außenpolitifden, Für die beiben nang. und ber Seerestommiffton. rang and bet pretestommiljion. Hur die beiden ersteren kandibieren für die Linke der Goglafift Paul - Bon-cour und der Radikaflogiale Malvy, die bereits in der Kammer im Jahre 1924 die beiden Präsidentenposten innegeholt Sie merben von ber Rechten auf bas icarffte befampft.

Die Rechtspreffe bezeichnet es als ein Clandal, wenn ber Bor-fig dieser beiben wichtigsten Kommisstonen Abgeordneten zufallen würden, die bei ber Bertrauensabstimmung vom legten Donnerstag gegen bas Minifterium Poincare gestimmt haben. ausgesprochenen Linksparteien in den großen, je 44 Mitglieder: zählenden Kommissionen nur über etwa 20 Sige versügen, liegt in beiben Rallen die Enticheidung bei ber Gruppe Louch eur, beren Saltung bei ber Wahl ber Kammerpröfidenten eine gewiffe Gemahr bafür bietet, bag auch biesmal das Manover Rechten gum Scheitern verurteilt ift. In der Armee-Rommission gilt die Bahl Ma-

ginots, des ehemaligen Kriegsministers des nationalen Blods, gegen den von der Linken der Abgeordnete Offola landidiert, als gesichert. Der Borsig in der Marine-Kommission dürste dem Abgeordneten Be Trocquer, der der Kommission für öffentliche Arbeiten bem Sogialiften Bebouce gufallen.

#### Londoner Tangerbefuch Berthelois Radridtenbienft ber "Bofftiden Seitung"

Der diplomatische Berichterstatter des "Dailn Telegraph" meldet, daß Berthelot, der Generalsetretür des Quai d'Orlan", gestern ganz überraschend in London eingetroffen ist. In diplomatischen Kreisen habe man den Zwed von Bertisclots Reise lebhaft diskutiert. Weder das Reparationsproblem noch bie Rheinlandraumung seien gurgeit Gegenstand internationaler Berhandlungen, und in ber Frage bes Rellogg-Antikriegspattes vergnotungen, und in der strage des Kellogs-Antiktegspaktes misse der leigte Kaftit nicht von Vonden ober Aufs, sonderu von Basibington ausgehen. Man fönne daher nicht einsehen, welche Fragen Berthelot mit englissen amtissen Kreisen zu behrechen hobe, menn es sich nicht im Tan ger, das ja pan tisse Delt-monopol ober die einzussiglagende Positit der Bertragsmächte in Khina, dennie in China handle.

Man neigt baber bagu, angunehmen, bag bas Tanger problem den Höhepunkt der Besprechungen zwischen Berthelot und Sir Billiam Enrrell bilden wird, da die Berhandlungen und Str william & preeft in onen mire, do ei Verspindingen der Cochverffändigen der oder Größmächte iber die Kinnaguer-waltung noch immer in Karts hingesagen werden und die House löhvierigkett eines Uedereinfommene in den von Spanier ge-machten Schwierigkeiten wegen der Erhebung von Julchlagszöllen magien Commergerien wegen der Eerstening von Ingiglagsgouer legel. In einzlifden Artessen von Anger völlig aus Auffalung, daß die Berwaltung von Tanger völlig aus eigenen Mitteln, ohne Finanzsubsidien von irgendeiner Macht, die dann eine vorherrschende politische oder wirtschaftliche Stellung in Tanger beanspruchen würde, bestritten werden, mit daß überhaupt die Berwaltung des Tangergebiets vollständig getrennt von irgendwelder Bolitit burchgeführt werben miffe.

- Sierau brei Beilagen -Beranimortlich für die Angeigen: Billn Caner, Reufölln. Benjag und Drud: Allftein A. G. Berlin

# Der tanzende Kompaß

In ber Branbung von Belmonte

#### Gunther Dliifcon

Der Berfaffer befindet fic im Auftrage ber "Boffifden Beitung" auf einer forschungsreise, die er auf einem Segel-boot, der "Feuerland", gurudlegt.

Sechstaufend Seemeilen bat die fleine "Fenerland" min bereits hinter sich. Daß sie voller Gesahren, voller "Prifungen" sein würden, wusten wir, darauf waren wir gesaßt. Umählie Ilmählin find auch die großen und Kleinen Prüfungen in diesen sechstausend Scemeilen gemejen, mir nahmen fie als etwas Gelbftverftanbliches bin, tofteten fie aus, freuten uns baran, biffen bie gahne gufami lacten hinterher doppelt froh auf, merkten an uns felbst, wie köst-lich das Leben doch jest erst war!

Rur eine barf man nicht verlieren: ben Dut, die Zuverficht Gind biefe brei floten, tann man einpaden, tann Bette fterben! Bie lange ift bas ichon her, ift es überhaupt Birtiddeit gewesen, bag uns in ber erften Rordfeefturmnacht, m Panember bas Schiff poll Maffer lief, und wir bei Sturm und dichtem Rebel gerade eben noch ben rettenden hafen und das digten Newel geroie even noog op terkenven yop'n unv vous hebende Dod erreighten? Daß dodet alles verbord, was unter Bassifer, fam, die Konseren und meine Bilder, das Zeig umd die Bassife, jeder dogenofiland, der von der tressfenden salsigen Flui erzydigt wurde! Und daß wir ums in wochensangen Kämpfen in Winternocht

durch Rordfee und Biskaja hindurchrangen, nach immer und immer, wenn wir Kurs änderten, und hofften: jest endlich haden wir günstigen Bind, — dieser Bind, die dazugehörige grobe See, wie verhert herumsprangen, wieder aus ber einzigen Richtung b tobten, aus ber fie für unferen fleinen Rachen nicht tommen

vonethen, von vornel Za, unsere Radioansage, die zu Bruch zeimschiefen werließen, und die heute noch nicht ein einziges Mal arbeiten konnte – sechstausend Seemeilen ohne Radio, ohne ein einziges Mal Chronometervergleich, ohne Wettermeldung und Sturmwarnung - Brufungen, mir ertragen fie, beißen uns

burd, jest erft recht!

Die Angüge, die Stiefel find buntelgrun von Schimmel, feber eiferne Gegenstand toftet in Minuten, ber Proviant verdirbt, die glübende Tropensonne germurbt unsere Sachen auf dem Leibe gu Lumpen, bas ficht uns nicht an, wir tampfen und ringen, wir ladjen und behalten unferen Humor, gewinnen unfere fleine "Fenerland" immer lieber und lieber, seigern unfer Bertrauen au ihr, haben unseet große, schöne, oft nicht leichte Ausgade, unfer großes Biel por Augen, auf das wir unbeirrt, unbeirrbar los-

Und erft geftern nacht hab bag Schidfal mieber leife feinen umo ert gestemt nach sood voor Schicht water seels ein Reinen Finger, wittte uns mahnend zu, sprach; Ihr Führl voor in Reinen Kohn, habet acht! Ihr wollt zum Varadiese, auc schönlicht Märchenstadt der Welt, nach Ihr de Zaneiro, so leichten Kaufes geht das nicht, erkämpst euch erft euer Ziell. Und wir haben es uns wieder mal erkämpft, heute liegen auch diese Prüsungen hinter uns, leuchtend umgibt uns das Meer, morgen taucht das en aus ber blauen Flut, die erfte große Ctappe, - Rio de Sansiral

Sigentilmtich rot ging die Sonne am gestrigen Abend unter, zu unterer Richten dehnt sich die beröftlicntische Kisse, sie liegt gut frei von uns. ruhig seuere die "Teuere das "Teuere das Richts ist die Levensche der die Abende die Abende die Richts ist die Levensche der die Abende die Abende die Beginnende Mond, Bollenschen steine auf, nun sprüht Wegen herad, dann gießt der Wond wieder sein solles Lisse unter

Ich fiehe mit der Seekarte an unserm kleinen Peikkompaß, ichaue dann hiniber aur Rüfte durch mein Glas, vergleiche Kurs und Rarte und Rampag, endlich blitt es auf - es ift der lang-

erwartete Leuchtturm pon Belmontel

Beruhigt will ich gerade heruntergeben, Chriftianfen, mein braver erfter vielbemahrter Steuermann, bat ja Bache, mas fann da passieren? Doch irgend etwas hält mich zurud, der himmel, od politeren von trigeno etwas yatt min sutem, ver opinmen, ber eigenarties Mondscheft, der alles in ein unnaftirficks weißes mildiges Licht, wie bei Kehef, hillt, gefallen mir nicht, trob meines wunderbaren Rachtglafes, das mir stets die Teue hielt, kann ich den Berlauf ver Külfe nicht erkennen, seh du vorne nur cann in sen declaration over Kulpf night extensively, even down einem etwas untailitieftes Beiffes affangen und verschijnischen, wir ziehen mit vollen Segelin, mit ganger Motorkraft durch sich sehfler, halten mitgen Auxe. Geroeb hobe ich mid einem Mugenbild obgewendet, um die Karte zu holen, de — "Sout Backood" (Briftenfiel hot es gertigen, wie von einer Tarentel gestoden springt er an Deck und dus dem Motorencum, reißt dem Jungen.

springt er an Oct und aus dem Medorentaum, reist bem Jungen das Auber aus der Hand, wirt es berum, ellt noch vorne, greift zum bereitligenden 20t, — als die "Feuerland" vie auf dem Geller breit, seigt das Got der Meter Ettefell! Und unn erft iehen wir etwas Unfolitöes, etwas Granfiges, dich neben uns bebt sig das Meter, brande bie See, tirmt sich hoch auf zu mächtiger Verndung, donnert und pollere mit weispen Schaum fronen, fich immer wieber brechend und überichlagenb, gieht fich gut taufend Deter hinaus von der Rufte bis ins tiefe Moer -Die Brandung des Rorallenriffs von Belmonte!

Brapo Chriftianfen, bas bat er wieder einmal aut gemacht! Satte er als Bachhabender nicht feine Pflicht getan, nicht fo aufgepaßt, ware er nicht wieder mal Berr feiner porgliglichen Do ugen, feiner Beiftesgegenwart gewefen, - arme "Feuerland", bu hättest vielleicht hier ein unruhmliches Ende gefunden — und nicht nur die "Feuerland" allein!

Ruhig, als ob nichts geschehen ware, umgeht die "Feuerland" das Riff, die furchtbare Brandung, die gerade jest bei Redrig-wasser und beginnender Flut mit furchtbarer Gewalt über die Rorallen rollt. Bir meren jest, wie ein außerordentlich farfer Strom uns podt, uns immer wieder zur Kilfe hinzieht. Er war ichuld, daß wir troß forgfältigster Ravigation und Abhalten von ber Rufte an die Brandung und bas Riff herangetrieben murben, er, und - unfer Rompak

Unfer großer dider Steuerkompaß, der treue Hüter und Beiser unseres Weges, der uns die sechstausend Seemeilen lange Fahrt getreulich geführt, der vielleicht durch die schweren Stöße einen Rnod's befom, ber ploklich aufing zu tanzen! --

Sinter uns lag Belmonte, wir befanden uns bei ben Mbrol. hos. Es ift biefes ein ausgedehntes riefiges Rorallenriff, Das von der Rufte bis gu fechgig Geemeilen ins Deer erftredt, befpidt mit Untiefen und Rorallenbanten, mit Felfen und "blinden Rlippen", am weitesten in See hinaus, auf der Felseninsel Abrolhos selbst, steht ein mächtiger Leuchtturm, wie ein Schuß-

Und nun find wir fleine Rufichale mitten auf ber Abrolhosbant, wir geben zwar nur zweieinhalb Meter tief, die Gefahren für uns ichrumpfen im Bergleich gum großen Dampfer zusammen, eine blinde Rlippe von zwei Metern, genügt uns Blöglich begieht fich wieder ber himmel, Wind tommt auf und schwere See, beide selbstverständlich von vorn, nun brauft Regen herab, schwer kämpft sich die "Feuerland" vorwärts. Jest verschwindet auch ab und gu das Leuchtfeuer, die Situation wird etwas "ungemütlich" für uns.

Da - eine neue Brufung, ber Ruderganger ruft es vom Ruder her, der Kompaß ift ploglich wild geworden, er tangt! Mal zeigt er Rorden, bann wieder Gudwest, nun pendelt er luftig viele

er Rorden, dann wieder Sudwelt, nun penoeit er injug weie Eltide bin und het — er tangt! Auch das noch! Gerade hier, bei aufkommendem schlecheine Beiter von vorn, mitten auf der Abrolhjosdonk, umlauet, um-geben unter Wosser von Alippen und Alffen, ohne Stern am Himel, bei praffelndem Regen, wird unfer treuer, dider, braver

Steuersompaß "wild"! Rur jest die Ruhe bewahren! Wenn alles fo leicht ginge, ware bas Leben ja halb so schön, bann tonnte ja jeder mit einer Holzantine über den Dacan und um die Welt fahren, nun wollen wir geigen, mas ein Seemann ift!

Und nun fam eine Racht! Gine Racht voller Rampf und Mühen, unerhörtefter Anfpannung und Pflichterfullung. Gin Torfeln und Toben und Jagen der "Feuerland" durch grobe Gee und Dunkelheit, fich durchlavierend durch Rlipp und Fels.

und Dunkelheit, fic durchiavierend durch Kitipu und Jels. Die Racht ist workel. Das glichefte Belter wie fortgebiefen, untergrimdlich bleu und flar dehnt ist, die die Depte fie an unferen Esteuerborbeite eine traumfaft schon, hobe Kessenstiffen, das die Estende Arteit er uns ist die Gesteit, die weiter Kerne kauch bald der "Justerhuf" auf, — wir daben die Brüfungen überstenden, dürfen dahin ziehen in die Marchenftabt ber Schonbeit und Freuden!

Es werden nicht unfere letten "Brufungen" gewesen sein!

ws wereen nicht unsete eigen "verunnigen" gewesen sein! Zang ist noch unser Weg, allein von Als ones sind es noch über breitaustend Seemeilen, bis wir unfer Ziel, dos Feuerland, er-eichen, dreitausend Seemeilen bei auftommendem süblichen Winter — auch sie werden vorübergeben!

# Die erste Frau überfliegt den Ozean

# Die "Frienofhip" in Gud-Wales aelandet

Das Fluggeng "Frienbihip" mit Miß Carhart, bem Piloten Wilmer Stulf, bem Mechanifer Gorbem Piloten Wilmer Etuly, dem Mechaniker Gor-bon und Lincoln Ellebu orthy als Hoffgager, if, wie wir bereits im größeren Teil der Abendausgabe berichtet daben, gestern um 12.45 lihr mittags in Jurry kfuary an von Eide Wales glatt gelandet. Die "Friendsch" war am Conntag vormittag um 10.41 Abr in Terpoffel, (Kentundland) gestartet. Gomit hat Miß Earhart als erste Fran den Ozean glistlich

## Was die Flieger berichten

Radridtenbienft ber "Boffifden Seitung"

sch Lonbon, 18. Juni

In der Rahe ber Meinen Gubwalifer Ruftenftadt Llanelln wurde das Flugzeug "Freundschaft" zuerst über englischem Boden gesichtet. Die Flughöhe war sehr gering, so daß der Beobachter vom Erdboden die Zeichen am Flugzeug und sogar die Insassen demtlich wahrnehmen konnte. Beim Hörbarwerden der Motoren füllten fich die Strafen. Der Bilot fuchte augenfcheinlich nach janten fing die Etragen. Der Pilot jugie ausgenigseinig nach einem geeigneten Landungsplaß und ging nach turzem hin- und Herfreugen über der Bucht von Burry Port, 4 Meilen von der Stadt Llanelly entfernt auf einem Kleinen Fluß nieder. Das Fluggeng trieb noch eine turge Strede guf ber pon Sanbbanten und Cumpfgelande umgebenen Flugmundung entlang und machte ichlieflich an einer Boje an der Burrn Bucht um 12,40 Uhr fest.

Ein Motorboot der Küstenwache fuhr sofort zur Landungsstelle hin und brachte die vier Insassen es Flugzeugs an Land, wo sie von einer begeisterten, von Minute zu Winute anwachsenden Menschennunge begrüßt wurden. Alle Insassen des Flugzeuges

fahen wohl, aber fehr mube aus.

Der Bilot Chulk iprach pon nichts anderem Better: "Es war fehr icht echt. Falt während bes gangen Fluges haben wir schlechtes Better und dicht en Robel ge-habt. Es regnete unaushörlich. Wir beabsichtigten in Itland zu landen, find aber wegen Brennftoffmangels gezwungen worben, unferen Blan ju andern und einen anderen Landungsplan in Ausficht zu nehmen."

Dif Carbart erflärte: 36 bin febr gludlich, baf mir ber Flug vollendet haben und gelandet find." Sie war gu miibe, um

mebr au fagen.

outhampton erwartete eine großen Wenge von den frühen Worgenstunden an die Ankunst der "Freundschaft". Wrs. Gue st, die aus Amerika gebürtige Gattin eines englischen Abgeordneten, bie den Jing der "Freundschaft" finanziert dat und der das Kluggeug gehört, sig von London nach Southampton, um die Jegenflieger zu begrißen. Auf die Rachrich der Landung der "Freundschaft" in Burrypport verstügte sie vergeblich ein Wasserflugzeug zu chartern, um nach dem Landungsplaß der "Freund-schaft" zu fliegen, und nahm schließlich an Bord eines Imperial Searway-Aeroplans den Flug nach der Balifer Rufte auf. Miß Carbart hat somit den Atlantik als erfte Frau überflogen.

Sie wollte nicht nur ihren Chraeiz befriedigen, sondern mit dem für den Flug ausgesehten Geldpreis eine Hypothef auf das Haus ihrer Mutter ablösen. Sie ist 29 Jahre alt, Niegt schon über zehn Jahre und stellte im Jahre 1920 einen Höhenreford für weibliche Pilotinnen mit 1400 Fuß auf. Im Privatleben widmete sie sich dem sozialen Fürsorgedienst. Das Flugzeug hat die Strede von Reufundland nach Wales

in der Zeit von 2.51 Uhr Sonntag nachmittag dis 12.40 Montag mittag zurückgelegt. Bom Rückenwind begünstigt flag das Flugseug teilweife über 100 Meilen per Stunde.

Gt. 30hus (Peufunhlauh) 18 Juni Dig Boll und ihre Gefährten, die in Reufundland jum Deam-Flug ftartbereit waren, haben den Gnifching gefaßt, nach Rew York zuruchzuschren und die "Columbia" nach Southampton şu verfrachten, um non England aus elnen Trans-oşeanling in vellider Michtung zu unterneh-men. Troj ihre Entialihung, dah ihr die erwartete Gbre der erfren Ulanitiüberquerung entsangen ih. äußerte sich Miß Voll in warmen lobenden Worten über Auß Carbert,

# Festbankett auf der "Columbus"

Radrichtenbienft ber "Boffifchen Beitung"

\* Bremerbaven, 18. Juni

Auf bem Festbankett an Bord ber "Columbus", das der offi-giellen Begriffung folgte, richtete als Gaftgeber Generalbirettor des Rordbeutschen Llogd Geheimrat Stimming ebenso verbind liche wie hergliche Borte an die Preffe, die das gange Beltgeschehen gemillermaßen in einem Laufband abrolle por den Augen der Welt, so jener Großmacht dienend, die man össentliche Wei-nung nennt, die aber doch tatsächlich die Meinung richtunggebend formt und damit von ungeheurem Ginfluß auf die Geftaltung der Dinge ift. Seine Rede Hang aus auf das Bohl ber Großmacht

Dann kamen die brei Dzeanflieger zu Work, zunächst Saupt-mann Koehl, ber in feiner frischen Art über das große Monteuer des Fluges berichtete und besonders der Berson des tapferen Begleiters Fismaurice Anertennung zollte, ben er als das Muster ber Kameradichaft seierte. Fismaurice schilberte dann in Launiger Form die Arbeitsteilung auf dem Fluge und gab seiner Freude Ausdruck, zwei so prächtige Kameraden gefunden zu haben.

Ms legter ergriff Freihere v. Sunefelb bas Bort. Sichtlid, bewegt führte er aus: Der gemeinfame Rampf für eine 3bee binde feft und laffe fefte Briiden zwifchen benen entftehen, die bem gleichen Biel auftreben. Diese Berbundenheit in der 3des feiert der Redner in wahrhaft begeifterten Borten. Er erinnert bann baran, bag in Amerika von keiner Seite der Empfang begeifterter gewesen sei, als von den früheren amerikanischen Soldaten, die aus Gegnern von gestern Freunde von heute geworden find. Er schloß: "Wir wollen weiter arbeiten und fämpfen für den guten Willen gum Frieden in der Welt mit Einsehung aller Rrafte, die uns gu Gebote stehen und, wenn es sein muß, bis in den Tod."

Rach dem Bantett tamen bie Guhrer der Fluggenge, welche Die Dzeanflieger begrußt hatten, um fich ihnen auf bem Dampfer porftellen ju laffen. Auch der berühnte Langftredendauerflieger Riftics hatte es fich nicht nehmen laffen, feine erfolgreichen Rameraben zu begliidwiinichen.

# Amerifa will die "Bremen" taufen

Radrichtendienft ber "Boffifden Beitung"

\* Bremen, 18. Juni

Wie wir hören, hat Professor Inters in Amerika ein Angebot bekommen von einer amerikansischen Gruppe, die das nach Genessor Isalam liegende Desen-Klugstage, Ar en en "für ein amerikansisches Wossem-Kugstage, Ar en en "für ein amerikansisches Wossem erwerben will. Daraustin hat sich intenträndina mit Freihern non Hömefol ein Konfortium gebildet und in den Berfandlungen zur Bedingung gemacht. das Kugstag, Artemen' die Ende diese Indesen für Deutschland gegenden. Deutsche mit Freihern wir bestiedend gegengt und werben, um in Bentschand gegigt zu werben,

Auf bem Bege aur Bant überfallen. Bie aus Delisisch gemeint wird, wurde gesten unweit des Dorfes Schenkenberg ber Invalle Barts, der Gelb gur Bant nach Delisisch briefen wollt, von gade vordungt nach nicht ermittellen Mannern, dier Wedrichnlichtit nach Schenkenberger Ortseinwohner, in ein Begrandle geschichtig vermundet und des Invallen der Beschrichtig vermundet und des Ihm anvertrauten Gelbes im Betrage von eine 230 Mart beraubt,

Eine Möbelsabrif abgebraunt. Gritern abend ist in Na-bom in der Möbelsabrif R o bn aus unbefannter Ursabe der Größerer ausgebroden. Die gangs Föderli mie auch des Abbel-laget fin vollfändig nichergebrannt. Der Gelandigaben mird-Nation. Millianen Martz glößen. 300 Arbeiter ofritzen ibr Nation.

# Die Elettrifizierung ber beutschen Bahnen

Sagung ber beutiden Glettrotedniter

Der Berband beutscher Elektrotechniker eröffnete gestern in Krolls Festsaal am Biergarten unter außerordentlich gahlreicher Beteiligung seine 33. Jahresversammlung. Der Borsihende, Generalbirettor IR. Rrone gab nach Begruffung ber Gafte einen Benkendirettet 20. A cone guo nam ergengung de denie eines Allächief dies die Entwicklung der Cleftrotechnik im leiten Sahre. Er betonte, daß man das wirtschaftliche Ergebnis mit einem trodenen und nossen Auge betrachten müsse. Es sei eine Mengen tonjunttur gewefen ohne entfpredjenben Rugen. Man Sabe fich um Ginidrantung ber unproduttiven Roften bemiht. Sowohl auf wissenschaftlichem wie auf wirtschaftlichem Gebiete sind Erfolge nicht ausgeblieben. Blide in das elektriche Befchehen, die Borgange innerhalb einer Milliarbftel Gefunde gu verstellen, die Berwertung bei atmosphäschen Stellengenschen der bent dem Rogomflischen Spällographen möglich, auch an die Berwertung der atmosphärischen Elettrigität hat man fich herangemacht. Die deutsche Elettrigitätswirtschaft rationalifiere fich immer mehr.

Minifterialbirettor Brof. Dr. Gleichmann überbrachte bie Orlife der Reichs- und Staatsbehörden sowie der Reichsbahn und betonte die erfolgreiche Arbeit des Berbandes auf dem Gebiete ber Stromficherung. Professor Rlog fprach im Ramen ber Technischen Bochschulen und bie Universitäten. Rachbem ein Bertreter des Biener Elettrotechnischen Bereins sowie ein Bertreter des Berbandes technisch-wiffenschaftlicher Bereine gesprochen hatte, verfündete der Borfigende die Ernennung folgender Chren-mitglieder: Geheimrats Brof. Dr. Dr.-Ing. e. h. B. Rohlraufd (Sannover), des erfolgreichen Altmeisters ber angewandten Elektrotechnit, und Geh. Oberpostrats Brof. Dr. Dr.-Ing. e. h. R. Streder, bes früheren Brafibenten bes Telegraphentechnifden Reichsamts, bes verdienftvollen Borfigenden bes beutichen Romitees Internationalen elettrotechnischen Rommiffion fowie bee Musichuffes für Ginheiten und Formelmejen.

"Die Elettrifierung ber Deutichen Reichsbahn unter befonberer Berüdfichtigung ber Berliner Stadt. und Borortbahnen" behandelte barauf Reiche bahndirettor Bechmann, Die Länge ber elettrisch betriebenen ober betriebsfertig ausgebauten Streden ber Deutschen Reichsbahn, beträgt gegenwärtig rund 1850 Km., an sich eine stattliche Länge, jedoch noch nicht 3 v. H. ber rund 58 600 Km. betragenden Befamtstredenlänge. Der gröfte ber alettrifden Stredenbereiche ift ber in Bagern. Er umfaßt im wefentlichen bie von München nach Mittenwald, Kufftein und Salzburg sowie nach Berchtes gaben und nach Regensburg führenden Streden, insgesam insacfami 700 Km. Die schliche Gebirgsbahn Breslau-hinscherg-Gör-lig mit ihren Zweiglinien hat eine Länge von etwa 350 Km., ferner find Fernbahnen im Flachland zwifchen Salle, Leipzig und Magbeburg mit einer Länge von faft 200 Rm. eleftrifiert. Da-3u fommt noch die Berliner Stadt., Ring- und Borortbahn mit etwa 240 Rm. Stredenlänge. In Betrieb und im Bau find gurgett 419 elettrische Locomotiven und 728 Triebwagen. Ein aprogramm, das die Elettrisierung etwa eines größeren Teils Dauprogramm, vos die Liettrijerung eiwa eines großern Leits der Reichsbahnstreden oder gar aller umfaßt, ift nicht vorhanden. Selbst wenn genigende Geldmittet zur Berfligung kanden, würde Seish wenn genagende Seisentet in Anfpruch nehmen, und für eine fo lange Lutunft läßt sich tein unumftößliches Programm bilden. Die Wirtschaftlichteit ist hauptlächlich abhängig von den Energiekoften und der Stredenbelaftung, der erreich-baren Fahrzeitverkürzung und der Erhöhung der Stredenleiftungofähigfeit.

Für ben elettrifchen Fernbahnbetrieb tommt Bechfelftrom in Frage, für die Berliner Stadt-, Ainge und Borortbahn wurde dagegen Gleichstrom von 800 Bolt gewählt. Wenn die jest im Bang befindliche Eleftrifigierung ber Berliner Stabtbahn beendet ift, wird man auch daran geben, die Ferngleife ber Stabtendet ist, wird man auch daran gehen, die ziernsteise der Crans-duhn mit Etromfisienen zu verschen, domit die Zernzigs durch die Estabt von elektrischen Bosomotiven gegogen werden können. Eine hierfür geschgnete Lofomotive ist bereits für Berfucksawsche im Ban. Sie wird mit dem gleichen Wotoren, die die Leitek-wogen haben, ausgerfüset und erhält einen fuserleisen Dompfi-lessel zur Jeriumg der Fernaugswagen. An die Erleitzisch teffel gur Beigung ber Ferngugwagen. An bie Elettrift. gierung ber Bannfeebahn und ber Strede nach Boffen wird man erst bann benten, wenn eine unterierdische Ber-bindung zwischen dem Botsbamer Borortbahnhof und dem Stettiner Bahnhof gefchaffen werber

Darauf berichtete Generalfetretar Schirp fiber bie Tatialeit bes Berbandes. Anschließend erfolgten Ersagwahlen für Borftand und Ausschus. Die nächste Jahresversammlung foll in Aachen Bellettinden. Im Rodynitting mutben in der Petitiner Zedniffden Dodffdille Gondervorträge aus dem Zeilgebieten "Glettriche Roftwerfe und Refüllbertraugen", "Allettriche Snubtrienlagen" und "Fernmelberechnit und Elettrophysit" gehalten. Anfalische find eine Beilgigung des Goffreilmertes Klingenberg lästt.

Ein Planetarium auch flie Chicago. Bei ber Firme Cast Beif in Jene ift für Chicago ein Planetarium bestellt

# Erziehung zum republikanischen Menschen

### Die Lehrer tagen

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung" ek **Frantfurt a. M.,** 17. Simi

Die heute in Frankfurt a. DR. abgehaltene Tagung bes Deutfchen Republitanifchen Lehrerbundes bewies burch ben ausgezeich. neten Befuch, mehr aber noch burch bas hohe geiftige Riveau ber

Aussprache, daß die Organisation, die im Ansang mit tausend Schwierigkeiten zu kampfen hatte, allmählich erstartt ift und sich ihren Blat im republitanifden Deutschland und feiner Lehrer-

Der Borfigende Rettor Loos (Giegen) tonnte nicht nur ben heffifden Staatsprafidenten Abelung neben Bertretern bes Oberprafibenten von Raffel, bes Regierungsprafibenten von Bies-Overproileonten von Koffel, des Regierungsprölfenten von Miese baden und der Eckath Fronffirt begriffen – Ghulmänner, bere flattes und freudiges Bekenntnis zur Deutschen Agepublit im Bartett ber Bädogogen ein leebndiges Echo sind – sondern auch ein, in ihr warmen Worten geholtenes Begriffungsscheiden des veruchten der Menten der der der der der der der Republit fan ich en Lestere den de eine wertvolle Unterfielden der der der der der der der der der Republit fan ich en Lestere dund eine wertvolle Unterftugung für feine republitanifche Schulpolitit erblidt.

Die Aussprache galt ber entscheibenben und gentralen Fra "Bie ergiehen wir republitanifche Menfchen?" Der erfte ber Reb. ner, Prof. Dr. Deffauer, Mitglieb der Reichstagsfraftion bes Bentrums, padte in seinem klaren und glanzvoll formulierten Bortrag bie Frage fogiologifch. Er ffihrte aus, baf es ffir ben anischen Menschen kein Privileg gabe, bas ihn von vornherein förbert ober hindert, den Posten einzunehmen, für den Begabung und Charatter ihn prädestnierten. Diese Gleichheit emfängt ihren tiessten durch das Brinzip der Auslese, die nur in ber Chancengleichheit bes gefellicaftlichen

nifchen Menichen tann bom liberaliftifchen 3bealismus ober por bet religiösen Weltanschauung her gefunden werden. Der Mensch hat sich dem Staat unterzuordnen und ihm mit allen seinen gat jig dem Staat innerguorden und ign mit atten fetten Kräften zu dienen. Dolfit fann er vom Staat wiedebeum die Wöglichfeit der Entfaltung aller feiner individuellen Kräfte fordern. Die Ergiebung zum republikanischer Menschen mitse von der Perandilbung des Bernunstwillens in der Ertenninis ausgefen, daß Gefinnung auf Ginficht gestellt fein muß. 3hr Biel ift gulett bie Befeitigung bes subalternen Menfchen.

Oberfculrat Dr. Deiters (Caffel) fcilberte in feinem Bor-Schwierigfeit, Die republitanifcher Ergiehung in reng vie Sopwergert, Die republitantiger erzeining in den beberen Gelulen erwodfen, been Jugenb, von bem Ge de an fen ber Bevorrechtung erfüllt, in einer Welf der Jobologie eragen wich, die von den Burzelin des Bollslebens nichts weiß. Die Schwierigkeiten lägen aber auch in der Lehrerfagt, die fich theer Berbundenheit mit der Volfasschule und Bollasschillerer-schaft nur in geringen Maße bemußt sei, fich adkapise und vielfag in Wilfent die fit und Pädagogit fieden Dielbe. Das behingt drei Forderungen, die an die böberen Schulen und bier Erzichung heute gestellt werden milisen: Durchbruch burch die faliche Ideologie gur Realität und gur Kritit, die besonders im Geschichtsunterricht nötig fei, Durch-Reitit, die beinobers im Geschichtsuntereicht mötig sie, Durch-bend jaum Erlefinis der Gemeinschoft, das heift jum Golf und endlich Durchbruch jum gegenseitigen Leben, das durch den Roffenwillen bestimmt is. Dr. Deitees sieht für die deringend nötige Republikanisterung der Eeher an höhren Schulen als günstlie Borbedingungen die sacht ist die Tückster Schulen als günstlie Borbedingungen die sacht die Tückster Schulen eberreschaft und ber Ausgelösslichnischt für moderen Schoolen, bie doch zulest Demotraten und Republikaner voraussigke ober entlicht. anstrebe. Der bemokratische Landtagsabgeordnete Retior Widel et ergangte biese Ausführungen burch ben Sinweis auf ben Dienst, ben die Bollsschule als die Massenschule für die Erziehung des republikanischen Menschen zu leisten in der Lage ist.

# Todesftrafe im Brauer-Brozeß beantragt

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

\* Reuftrelit, 18. Juni

Im Progest gegen ben Gutobefiber Brauer und ben Berficherungsogenten Artiger, ber, wie berichte, lett vor bem Schwitzungsogenten Artiger, ber, wie berichte, lept vor bem Schwitzungsteif in Auftreit berirder Derftautsonwolf Dr. Miller gegen bie Angeflagten Brauer und Artiger wegen gemeinschriftlich und berbes in Joseflanturren mit werfinden Berficherungsbetrup bie Tobesfrofe und bie bauernde Abertenung ber Grenzeschte. bürgerlichen Chrenrechte.

In bem nun folgenden Plaboper ber Berteibiger bes Ange-llagten Brauer wies Rachtsanwalt Balter Babn (Berlin) ein-leitend auf die vielen Fälle hin, in benen Unschuldige auf bloße

lettend auf die vielen Halle fin, in denen Unifinitigie auf bloje andigiensemigt sin veruretit worben eigen. Er forberte bei einer Aenderung der Strafprozesfordnung ein Verbot des 3 nobigien des weifes der i Mordprozesford. Er bean-tragte aus Mangel an Beweifen Freihrechung des Angellagten. Rach Benchigung der Aldsopres wurde die Berhandlung auf morgen, d Uhr nachmittags, vertagt.

## Eisenbahn-Unglüd in Spanien

Sedzehn Berfonen verlegt

Infolge fulfcher Beichenstellung stieß ein Bersonengug auf der trede Getate-Mabrid bei ber Einfahrt in die Statton Billaverde Strede Getafe-Mabrib bet ber Gir gegen einen Guterjug. Gechzehn Reiefnbe find fower verlett

#### Der Anwaltverein bleibt in Leipzig

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

E. E. Peipsig, 17, 3uni

Die Bertreierversammlung des Deutschen Anwaltver-eins in Leipzig nahm heute die Cahung in der veränderten foflung an. Für den Antrog, den Sig des Bereins von Leipzig nach Berlin zu verlegen, murde gwar eine einstache, nicht aber die fagungsmäßige Zweidrittelmehrheit erzielt. Es murde beshalb befoloffen, ben Sig bes Bereins porläufig in Leipzig gu belassen, bagegen aber ber Bertreterversammlung das Recht einzuräumen, über den Sig des Bereins mit einsacher Mehrheit ju beschließen. Dadurch ift die fagungsmäßige Schrante, bie bisher einer Berlegung des Bereins entgegenftand, voraussichtlich

Bei ber Reumahl aum Borftand murbe ber bisherige Borfibend Buftigrat Dr. Druder, wiebergemablt. Er hat bie

Mis neues Berliner Mitglied bes Borfte Rechtsanwalt Dr. Althertum gemählt worben. Die Schwierige leit der Sagungsberatung führte dazu, daß die gesamte Zett der Bertreterversammlung von diesem. Gegenstand in Anspruch gete beshalb in eine Berhandlung des zweiten Gegenstandes ber Tagesormung, etwaige Bulaffur befdrantungen für bie Anwaltichaft nicht Sulaffungs.

1927 Entlastung etteilt worden. Der Bettreter Jacobs beantragte, den Flubliposyk ho lange auszulehen, die die Catischung des von der Ula gegen Jacob in Gang gekrachten. Erzielerfahrens gesallen tel. Am die Frage des Einzelrichtens, od die Fälle des Ertwierelnderen bentild felen mit denen und die es fich in diese Fürderenderen bentild, diesen mit denen und die es fich in die Erzielergen die die Erzielergen der die Erzielergen der Germannen der Ger

### Die Berfehreregelung beim Bliegerempfang

Anläglich der Empfangsseierlichkeiten der Ogeanslieger am Mittwoch wird von der Polizei solgende Berkehrsregelung ge-

oort auf ode regie Annalufer ibergeben — Rongin-Angultac, Artebri-Gultefun-Crine-Defigerallee-Großer Eiren-Charlottenburger Chaulte-Defigerallee-Droßer Eiren-Charlottenburger Chaulte-Defigerallee-Brohen Eine Eine Eine Mittefromende-Bildelnfrüge-Reichalten. In der Geschlich in der Verlächen Verlächen der Verlä

Untergrundbahn: Untergrundbahnhof Raiferhof bleibt für die Dauer der Beranftaltung gefchloffen.

Der Oberbürgermeifter iber ben Frembenbertehr. Die

#### Defdaftlide Mitteilung

# Leichtathletif in Nurmis Heimat

# Besuch in Kinnland

Redrictenbienft ber "Boffifden Zeitung"

\* Selfingfore, 18. Juni

rall haben bie öffentlichen Broben für bas Amfterbamer angenrichen, was vorzüglich mit der Sandläuger ein Neutraums harmonitet, wa auch nicht ein Gesehalu gedeißt. Das ist der alligere Rohmen, emmittig, dere folk unscheinbar. Die Org en i-l a i in ist die musieregültig. Det pintilichsen Beginn werden bei Weitlimmer fost und pouliration abgewiedett und sind nach gwei Euwden verwieden. Ausz, aber intensit. Das Padilium erfehent der hom mößigen Cintricthepreisen sehr so hier eines geheuter interssischen der um 30 Progent ruhiger als in Deutsch-

Und nun gur Sauptfache, ben Bettfampfen und .tampfern. Und nun gur Haupfläche, dem Weitläum pfen und öffungten. Die arohen "Annonen" sind alle nur wenig in Allting getreten, Die Tong, und Mittelstreden beherrschen des Brogramm, obwohl Ausgreichen gelaufen werben. Was a dere bem häufigen Pejudger deutlicher Sportschle am stärften aufsällt, if das Fehlen ber Sprinft aftelne in und der Sprinft aftelne bei und der Höheppunft des Fehlen. Auf teiner einzigen der bisherigen Veransfaltungen wurde eine Steffel gelaufen! Wenn man das bedentt, berucht much eine Steffel gelaufen! Wenn man das bedentt, berucht mehr zu wundern, warum die Feiten in den turgen Etrechen zier berartig schlecht sind. Gine andere, schwerer zu beantwortende Frage ist jedoch, warum nicht die veranstaltenden Rlubs durch Ausschreibung von Sprintstaffeln für die verschiedenen Leiltungs-und Altersllassen verfugen, Sprinter heranguschen und jungen Zalenten einen Anteig zu bieten. Bei uns sehlen des Angstrecken auf leinem Programm, und man bemüht sich, dese unsere schwache Stelle nach Wöglichkeit zu verbeffern, hier gibt man anscheinend einen im Augenblid aussichtslosen Posten endgültig verloren.

namy tem gujud, wem vietelte weite erreichte Ventitla noch mehrmals, trai, ebod jedemal einige Gentimeter über, de ber Anlauf, wohl recht elegant, doch nicht flöger abgemissen war Boranf er sichereitsischlere mit einem Allianf von sitt au Wiederbeitschlere mit einem Allianf von sitt au Wiederbeitschlere mit einem Allianf von sitt auf Dieter warf, mit worber erwöhntem Große. Drei weitere Zeilnehme famen über 60 Alleten

Mit ichilditerner Begeisterung wurde auf bemselben Fest der Cabbodipringer Salo gestett, ber einen neuen finntiden Nectorb mit große Zeichtigteit aufstellte. Aber erft in ben nächsten Bochen wird fich bie Stärte ber sinnischen Setchtabileten beutlicher geigen.

# Queens-Club-Turnier

Seit heute hat fich in London die Tenniselite ber Welt ver-mmelt. Die hollundischen Meisterschaften find zu Ende, ebenjo 

Ueberraschemberweise hat das Turnier ein sensationelles Rem nungsergebnis gehabt und wird eine träftige Borprobe für Bimbledon sein, durch die Franzosen und die in der Davispotal Runde gegen Italien beschäftigten englischen Klubspieler

Daffir beschäftigt alle Gemiter bas erstmalige Erscheinen Tildens im Queens-Club, bet bessen Morgenarbeit mit hunter bereits hunderte von Zaungästen herumhodten.

### Die Auslofuna

Der berühmte Pantee hat auf feiner Seite Brunie, Ring, Bobb Det beruhmte Jantes hat auf leiner Gette Brunk. Ring, Bolbol. Gibblen, Biblit. Arton (Frontreich), Crumfred (Buttrallen), Ritchie, Bord (Arcentthen), Re de , Cummings (Buttrallen), Ritchie, Bord (Rutrallen), Ritchie, Bord (Rutrallen), Ritchie, Bord (Rutrallen), Buttrallen, Mackes, Bappe, Junter, Botsfort (Belgien), Bolbon (Fatten), Bogers, Bappe, Junter, Botsfort (Belgien), Bolbon (Gregentinten), Sopman (Fuffredien), Artens (Winn), Elsem (Inchien), Sopman (Fuffredien), Artens (Winn), Elsem (Inchien), Sopman (Rutrallen), Ecovel und Figue (Indien) insefant 80 Iennungen.

Mit Spannung wird auf das Abschneiben der Australier gewartet, die von ihren gehn Nangliften-Ersten sieben gur Etelle baben, wobei Cummt nig a als Geheintin gilt. Mit Moon konnte Cummings dem gefürchteten Paar Crole-Nees-Cames eben auf eigenem Boden eine schwere Alederlage beldrinsen und auch das Giph-Club-Lurnier überlegen gewinnen. F. B. Nahe, ber gut im Schwang ist, wied zuerst auf die Indier stohen. Der Papierform nach sollte trohdem das Tinale Tilden-Hunter

Bet den Damen ift die Konfurrenz schächer. Leider nimmt Ellig Aussem nicht die Schance wods, sich durchzuspielem. So siehen oden: Jarun v. Kagnieck, Freiere, Alburt (Australiem), 90st (Kölin), Campbell, Young, Gorbett, Fisclopulo (Fr. Contolnatios). Unten sind Bilderton (Australien), 1910len, Geosfleid, Kallmeger, Roundwan.

Sart mußte am erften Spieltage bereits gege allen Brame dellinger inn vereit greiet von einer rommeten gelei von auf dem ungewohnten geben 2: 6, 3: 6, wöhrend Richten und verlor auf dem ungewohnten Boden 2: 6, 3: 6, wöhrend Richten Gerchiger, lieferte gegen Crewford einen großen Kampf und untetlag nach Aerlitt bes Schholles 6: 8, 2: 6, 5: 1. Apie (Köln) schug Mrs. Balerhouse nur tnapp 6: 4, 3: 6, 6: 3.

Tilben seigte außergewöhnlich gutes Spiel und schlug ben in-bischen Davis-Pokal-Spieler Bobb 6:0, 6:0. Avory schlug Ward-len 6:2, 6:1; Sleem schlug Collins 6:1, 6:0. Auch Wrohe und Cummings konnten ihre Spiele gewinnen. Im Dameneingel ge-wannen Fel. Pearson, Bemper. Loeffler, Lowery und Peech, Fr. Orde, Corbett, Nifopoulo und Naplor.

## Reichs- und Allpenfahrt

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

\* Görlig, 18. Juni

Die 7. Reichs. und Alpenfahrt bes ADMC. bat beute mit dem ersten Fahrtage begonnen, der die Teilnehmer von Wernigerode auf einer girka 500 Km. langen Strede durch An-die Reichsfahrt weiter oftwärts bis Landeshut, dann zurud nach Besten iber hirfcherg, Friedeberg, hernhut, Birna, deffing, Glashitte, Marienberg nach Planen i. Bogil. Diese aweite Teilstrede ift 590 Am. lang.

Strafpunttfrei find:

#### Bertungsgruppe I

Balter Dingel-Damburg (Dirj), Bya de Zerre-Berlin (Dirj), Billi Baggare-Gliend (Dirj), Grau Gertral Beile-Enngenbet (Manberer), Derman Miner-Serlin (Manberer), Dag Macker-Grittigert (Babberer), Derman Miner-Serlin (Manberer), Bag Macker-Grittigert (Biblion-Gerlin ert), Grau Zilly Rotte-Drebben (Ginfen Gupra), Bill (biblion-Gerlin (Renberer), Danym. druin Ganber-Ghaptothering (Merches-Bra).

#### Mertungsgruppe II

Billiolm Anothe-Altena (Striotr), Gri. Marthe Alz-Comneberg (Breila), Aust Kalise-Leipzig (2009), Sermann Barge-Veitlin (Bright), Alberdy Sardon-Berlin (Bigh), Gran (Elfe Bolleredt (Blet), Greilper n. Gerich-Gas Gibling (Seine), Antomeliter Echner-Konnebnuty, Dermanner, Bernard (Breiner-Bernard), Bernard (Breiner-Bernard), Der-centioner Sinder (Breiner-Bernard), Breiner-Bernard (Dermanner), Der-greitenten Sinder-Bernard (Breinen Gurch), Aust Robbe-Span-ler (Dermanner), Mitch Bernard-Rüdinder (Glowent), Breigeien-geite (R. M. G.-Metons), Cetta, Roine-Gull (Glunder Gurch), Deutrimann-grie Chammard-Brillin (R. M. G.-Metons), Mich (Mitrhespherich), Canthernard (Breiner-Bernard), Mitch Bernard-Bernard (Breiner-Bernard), Mitch Bernard-Bernard (Breiner-Bernard), Mitch Bernard-grie Chammard-Brillin (R. M. G.-Metons), Mitch (Mitrhespherich), Canthernard (Mitrhespheri

#### Berlin - Budapeft - Wien

Bum Dreiftabte-Achter in Bubapeft

Im Rohmen der Großen Budopelter Ruder-Regatta, die am 284, und 244. Junt auf der Bonau bei der Margaertheintiel flattlindt, gefange als viertes Bennen des gweiten Regatutages der Breiflädbe-Adhier Berlin — Webender Bereiflädbe-Adhier Berlin — Bud ap est— Am Bien zum Austrag. Ge handelt sig um den vieteren beautigen Weitbewerd. Dei Riemen baben bereits in Budougst, Verlin und Vein talteit. Dei Riemen baben bereits in Budougst, Verlin und Vein fahrt.

geginen und Gueven jamitich von vor somminging vor seetiner Regotic-Bereitin zewonnen.
Im Auswahl-Rennen der Miener Achter-Mannschaften von Donau, Normannia und Artion Regete die Vormannen mit ein-einholb Bootslängen gegen Artion, A or m a n. i. a. Al i. a. wird als in Mudospel m. Statz etchrien. Die Karben der ungeri-lehen Hauppel von Etner derfehren. Die Karben der ungeri-lehen Haupptladt wird wahrscheinlich "Pan n. on i. a." führen und

ala Rertreter Berlins wird die Manufchaft von "Branben Donnerstagmittag die Reife nach der ungarifchen

# Offiziers-Fünffampf

Deutich . hollandifdes Treffen in Bunsborf

Der in Winseborf fattfindende beutich-hollandische Officiers-fünffem pf wurde mit der Austragung der Austragung Kechen und im Gelländelungen fortgefet, andeben die Kämpfe im Schiefen und Schwimmen bereits fattgefunden haben. In Kochten waren 2ft. Satis (Art.-Neg. 7) und Oberli, Stüter (Ans.-Reg. 13) mit je 1 A. die Besten vor Lt. Sar (Ind.-Reg. 9) 2 P. und den holländissien Oberlt. Connet 3 K. Den Geländelauf ge-wann Tonnet in 14:27 vor dem Fährtich Naudé (Inf.-Neg. 9) 14:36, Lt. Half I 14:37, Oberlt. Hölter 15:2, Oberlt. Hag 15:37 14:38, 24. Hatel 14:37, Obertt. Holler 15:2, Obertt. Holler (15:48, In Gelandengebnis der viete Wettbewerbe — es fleht noch das Keiten aus 
– flihrt Dbertt. Haten (15:48, In GelandHaten (15:48

#### Deutscher Fliegererfolg in Nancy

### Rad-Weltmeifterichaften

Für ble in Budopeft statfindenden Rad's Weltmeißer-fchaften sind nummehr die endglitigen Daten letigesebet, 14. August Rongreß bes internationalen Röchportverscheise, 15. August Belimeisterfchaften der Annetentlieger; 16. August Belimeisterfiget der Erzeigenichere (Ameture und Beutseinbere), 17. August Buhetag: 18. August Borfant der Dauericheren, 18. August schremeisterficht; 18. August Belimeisterficht der Beutsschlieger; 20. August Beltmeisterschlich der Beutsschlieger;

Michtief Ernnehof Wie Zer Ridord mittellt, hat Welt-meilter Gene Tannen den Bogunternehmer benachrichtigt, daß er die Alfricht habe, fich som Ming gartichauf, dans gleich, od er den Alfeldung, den es am 26. Juli gegen den Auftreilter Zom Senton ausstägt, gewännen ober weiteren plike. Ses Richaud-gener misseln, gewännen ober weiteren plike. Ses Richaud-penter misselnen mit 340000 Dollar. Die Gintrittagreife werden wieder wir den der Beiten Alfeldung gegen Aumen-Bempfep in Chicago gerbiffert fein: sie bewegen fich in der Perislage von 6 bis 40 Dollar.

# Stapenhorft folägt Gottlieb

Radridtendienft ber "Boffifden Beitung"

\* Dreeben, 18. Juni

Seute find por allen Dingen bie außergewöhnlichen Erfolge bes Serliners Merine of to p en h o r lt herovogaben. Ge gelang tim guerft lidge und liberlegen Cogla-Ordina, 6:3, 6:4 gu l'idiaen, purch lidge und bloerlegen Cogla-Ordina, 6:3, 6:4 gu l'idiaen, ber nochte ben Dânen Borns aus bem Helb feling und berauf in ber Gédjügtunde ben anderen Alfochen, Obstitieh, nach Speegole bes criften Gelpes 5:7, nicht wentiger lidge 6:2, 6:2, 6:3.

#### Frankfurter Turnier

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung"

\* Frantfurt a. M., 18, Juni

Bei faltem, nördlichem Winde und Strichregen wurde des Franklutete Aurnier in den bentigen Sondurrengen au Ende geführt. Der Hillippine Aragen vermochte in einem spannen ben, mit fluger Latitt auf belden Geiten durchgeführten Aufflab-ben, mit fluger Latitt auf belden Geiten durchgeführten

# Total-Ausverkauf Hermann Jansen

Wegen Aufgabe Kantstraße 161, am Zoo

Bekannt beste Qualitäten – Wollene Nachmiftagskleider, SeiJene Nachmittagskleider, Sportkleider, Abendkleider, früher z., T. bis 60, – M., jetzt 15. – Mk., früher z. T. bis 100. – Mk., jetzt 25. – Mk. usw. – Morgenröcke, Blusen, Stricksachen, Wäsche unerhört billig

kompf an Gosemich Revanche für die im Alublampf erlittene Riederlage zu nehmen und seinen durch ausgezeichnete Laufrabeit auffallenden Frankfurter Gegner mit dem Gesantresultar von 6:4, 6:6, 6:5, 5:7, 9:7 niederzuringen. Das Damen-Einzeliel brachte bie trabitionelle Schlufrunde swiften Frau Friedipiel becögte die traditionalle Schütgrunde gwilchen fram fried-leben und ihrze Schwelter from Aftlete, der es geland, die Pre-wertu früulein Buß ohne Mibe e. 2. 6:2 auszufcholten. Das Domen-Dopselpiel fiel überrachfend jalet an die beutlich hol-landische Kombination Erenhaus-Ctroint, die mit 6:3. 6:0 über Fram Friedelen-fram Miches fleggeich diehe. Das Frankfendern Buß-erbeiternpaar, das vorher gegen Früulein Welbe-fraulein Buß-erbälleinung glattm ist 6:0, 7:2 situmphiete batte, geigte in, der Schützunde menig gute Kulemmenarbeit, so daß die Geg-nertimen, besonders da Frankfender der Recht gegen retimen, besonders da Frankfender der Recht gegen retimen, besonders da Frankfender der Recht gegen retimen, besonders de Frankfender der Recht gegen retimen besonders der Recht gegen retimen besonders der Recht gegen retimen besonder der Recht gegen retimen besonder der Recht gegen retimen besonders der Recht gegen retimen besonder der Recht gegen retimen be

#### Berliner Fußball

Tus dem geftiner Fußdall

Tus dem geftinen Tußdall-Spielprogramm hob fic die Besegnung gwilden Nochell - Nochell der und Biltoria 80 aus dem Rodmen der sond in Anderson der Spielprogram der Spielprogram der Spielprogram der Spielprogram der Spielprogram der Spielprogram der Verlagen der Ver

### Mannichafts-Ringen

Berlins Meifter ichlägt bie hamburger

Rachbem am erften Tage ber Berliner Sport.Club in wer Borrunde ber deutsche in Angeler Her Line in Mennt half af is-ring en mit 13:5 Pantlen gewonnen hatte, mußte ligd er hie schenber Spectreetin Jamburg am Conntag 2:16 geschosen hefennen. Buchholz B. C. gewant kamplies, da Riese im Ban-tangemidt gehom mußte. Rollfinlit B. C. eran Keefe bereits ha tamgeuisti gejen mujst. Notiniti 20. S. D. kang scene vecters at 1.56 Min. mit verleigten Millfdwam in tibete. mid Stuidé B. S. C. folius nach Jouecem Mingen Blosse-Hamburg nach Puntiten. Pader B. S. C. higate scholl, ober lögerer liber Miller. Dann brachte Ramoll B. S. C. bie Riefeniberreifdung, als er Vector der Scholler der Studen der Scholler der Studen der Scholler der Schol Suftischwung in 0:67 Min. legte. Alingbeil B. G. C. brudte Bahlte-hamburg in 1:30 Min. auf die Schultern. Den einzigen Sieg ersochten die hamburger mit Schoft im Schwergewicht, ber west extromen vie sommurger mit Schoft im Schmergewicht, ber nach großen Rompf Moler burch guten Schulterschwung in die Bride brachte und nach Puntten gewann. Bother war der Jamburger am Matierand der Riederlage nahe. Gefamtresultat für den P. S. d. 29:7.

#### Hamburger Borer gefallen

Bon den Samburger Bogern, die beim Fußball-Club Beigenfet  statt, da der Beranstalter das Programm burch undebeutende Kämpfe unnötig in die Länge gezogen hatte. Er endete unenb

Außerdem siegten die Maccabi-Mitglieder Battift, Schaft und Rabinowitsch über Kaufmann, Strauß und Czewardt vom Beranstalter sowie Wehrand (Sparta) über Weidner (Weißenset).

#### Sport von Nah und Fern

mit 88:38 K.. Im 100-Meter-Freistil-Schwimmen erreichte der Leipziger Hein-rich beim Jubiläumsschwimmen des S. G. Aeptum-Leipzig die gute Zeit von 1:03 Min. Bei der gleichen Peransfaltung schlug Stern-Leipzig im Wasserballvorrundenspiel Ersurt 1905 mit 5:2 (8:21)

Swei Sandballspiele wurden am Sonntag in Dresden ausgetragen. Das Männerspiel Berlin — Dresden gewannen bie Betliner 8:6, auch Berlins Damen schlugen die Bertreterinnen Oresdens mit 5:3.

# Familien-Nachrichten

Verlobt: Erna Held Eduard Thamm Bresiau

Siegfried Tietz und Frau Alice, geb. Merzbacher.

Am Sonnabend, den 16. Juni, wurde unser Sohn Peter Georg geboren

Berlin-Steglitz, Bergstraße 55

Dr. Fritz Gaupp lise Gaupp

#### Statt besonderer Anzeige

Am Sonnabend, bem 16. b. D., verfchieb nach furger, ichmerer Krantheit mein geliebter Mann, mein guter Bater, unfer lieber Bruder Schwager, Ontel und Reffe

# Dr. med. Georg Scholem

im 51. Lebensjahre 3m Ramen ber Binterbliebener

> Sophie Scholem, geb. Sukmann Ernit Scholem.

Berlin G, 18. Juni 1928, Sebastianstraße 20.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 20. d. 98., nittags 11 Uhr, in Beißensee, neue Galle, ftatt. Bon Beileidsbefuchen bitten wir, herzlicht bantend, Abstand gu nehmen.

Rach furgem, ichwerem Krantenlager verichieb am 16. Juni ber Bertrauensarzt ber Ortstrantentaffe für bas Buchbrudgewerbe zu Berlin, herr

# Dr. Georg Scholem

Die Unterzeichneten, die mit dem Berftorbenen in enger Arbeitsgemeinschaft verbunden waren, dektieren in ihm einen treuen Freund und flugen Becater von vornehmer follegales Gesinnung. Sein unerworteter Beimagng trifft uns besonders schwe.

San.-A. Dr. Birnbaum. Dr. Golbidmibt. Dr. Lehr. Dr. Leffer. San.-R. Dr. Mosler. Dr. Relten. Dr. Sauermild, Dr. Ginger.

Nach turzer, schwerer Krankheit verschied am 16. Juni 1928 der langjährige Bertrauensarzt unserer Kasse, Herr

# Dr. Georg Scholem

im Sl. Lebensjahre.
Der Verlrotene wer feit 1917 nebenamtlich und feit 1925 hauptamilich als Vertrauensarzt unterer Rosse ist 1926 hauptamilich als Vertrauensarzt unterer Rosse ist 1926 hauptamilich als Vertrauensarzt unterer Rosse Züsigsteit ausgestüb hatte. Aus einer Buddruckerimitie frammend, waren ihm die Alebeitsversplätrisste der Angebrigen des Ingebrigen des Ingebrigen wer und bendreten zu der einigte des Jahren der Angeleit unt der Verlichten der einigte des Angeleitstelles der Fragen der Traitlisse unterer Bilgiliset. Für Großen der Traitlisen Verlichten der Verlichten d

Der Borftand und bie Bermaltung ber Ortstrantentaffe für bas Buchbrudgewerbe.

Beftern entichlief ploglich nach turger Rrantheit in Arnheim (holland) im Alter von 71 Jahren meine Mutter

### Fanny. Baronin von heeckeren. verm. Chwarbs.

Bonbon, 17. Juni 1928.

Dr. 28. S. Chwarbs. Beileibstundgebungen bantenb verbeten.

Rurze Familienanzeigen.

de: Fraufein Ale Weger, Tochte Kinderaugtes Professon 2. F. r und Fran Lotte, geb. herz n-Dahlem, und Dr. med. Walles L. — Gerda Brannes, Charlot rg, und Frig Münger, Frant. a. D. - Gleu Schloffer, Berlin,

triebs-6. m. b. d., im Alber von 68 Johren, Berlin. — Annimum 68 Johren, Berlin. — Annimum 68 Johren, Berlin. — Annimum 68 Johren, Berlin. — Major a. D. Jerig Brens. — Merik. — Major a. D. Jerig Brens. — Berlin. — Majorin. — Berlin. — Generalmajor a. D. Berlin. — Be Fron Witne Leura Seufan Seufamann, geh. Chuich, die Mutter der Baronin Varie Jeanne d. Hrittinih und Saffon, Bad Auffer, im Alter don 74 Jahren. — Andelso Dr. hermann Bendessfadt, Bad Godelberg. 74 Johren. - Trickejor Dr. Greinaus.

State, Dernhard Gat. 3. Nifelaus.

State, Bernhard (Richiegeld, Breisburg der Dernhard (Richiegeld, Bernhard (Bernhard)), Jones, im Miles von 10 Jist.

Dictories Mart Gabon, Gertin Gabon, State (Bernhard), S Diteftor Rurt Gabom, Berlin, im Alter von 20 Jahren. — Ingenieur Bilbeim Dahlheim, Franffurt a. M., im Alter von bo Jahren.

Von der Reise zurück

# Dr. Alfred Neumann

Sanit.-Rat Rothschild

# Eheglück Berlin!

Konsens selt 9. Juli 1898

more division of the control of the

Margarete Bornstein Villa Margarete, Berlin - Grunewald, mer Straße 14.

Zur Krankenkassen-Ordination

# Kohlensäure-Bäder

Kopp & Joseph, Berlin W, Potedamer Str. 122.

Stellenmarkt Einfache Stütze

sete Michain ibr ales, Koden, Sinder, Sinder, Sinder, Sinder, Sinder, Sinder, Sinder, Stephen, St., einen fielens berifdolflichen Lendischeit von der Sinder von findetiele Gebrar in westlichen Berliner, Boron ge in d. R. Mericke Nüdden workenden Rur Beroerbreitunge mit füdenielen ung das der Sinder Occapitation wollen sieden der Sinder Sinder

Französisch Marokko. shweizer Kaufmann, bei der Ku haft gut eingeführt, prima häftsmann, der die Lande haftsmaschinen-Branche durch hert kennt, sucht Vertretung

Autos Landwirtschafts - Maschinen Metall Remisen Metall Remiseu
metallenen Getreidebehältern
metall. Wasserelevatoren u
diverse Werkzeuge herstellende Fabriken.
Offert. unt. Chiffre P., 78 681 X. as
Publicitzs, Gwat (Schweit).

C Dermietungen Baffervilla, 1. Etage, evil. weniger mabl, vermieter Boisbam 7048.

Möblierte 4-3immer-Bohnung 3 hochelegant möbl. 3immer

plafs, herrens, Speifezimmer, aller Mort, Alleimieter, odenst. Chepaar. ichtigen 3–6 Uhr. Noumann, inzrogontonstraßo 75, part. Linfd. Oliveer Platz gr. Bohn- u. Schleft, mabl, fofert ob 1. 7. gu vermieten. Oliva 4069

Lehnitz

Sommerwohnung

Tauiche elea. 5-3im.-Whn.

Sch. Baber. Bl., m. s. Af., geg. gleiche 2-83.-W., Beit., Schönebg. 35 383 B. C. Ullfein-Pil. Martin-Luther-Strake

Meine Damon! Das Problem Büstenhalter" ist gelöst! Wegeng AUCAND

von der Erfinderin Frau Dr. Klopfen entzienstraße 18a (neben Uhren-Huber) Dienstag von 4 bis 7 Uhr

Berliner Corsetfabrik Uls G. Neumann

Der Büstenhalter ist erhältlich in unseren

**EINLADUNG** 

Berliner Schulknaben

Begrüßungsfeier

HOTEL KAISERHOF

ADAMZU EHREN DER OZEANFLIEGER

unter persönlicher Anwesenheit von Hauptr Koehl, Freiherm v. Hünefold ü. Captain Fitzma Freitag, den 22. Juni, nachm. 3 Uhr

Gesuche mit Namen s. genauer Adresse ein richten en S. ADAM, Kneben-Abt. Leipziger S 27-28 Nach Eingang der Anmeldung erfolg fortige Benachrichtigung zur Abhotung der nehmerkarts. Zur Ausgebe gelangen imger eintrausend Kartan

# Das Unterhaltungsblatt

ber Boffischen Zeitung bom Dienstag, 19. Juni

# Anderes und das Flüßchen

Mein Mussterter Führer hat eine Borliebe für Alammern. Daß ihm für Mitteilungen zweiter Güte Ileinere Lettern zur Bersügung stehen, genügt ihm nicht. Er verfährt for "Der Beg führt über die Gendarmertellation siebe nächste Oer Beg führt über die Genbarmerleflation (fiese nächte Koute) jum Gufammenfluffe ber ... – bagegen möre ja noch nichts au fagen. Ober: derrichbe fleigt gleich jhitter för mer rechten Here (fchömer Aumbblid) bergam ... – auch bas geht noch "Debe: Aus bem hintergrund ber majeftärtigen Gorte (bem Jührer ein Erinfgeld) hirom ... – wir moßen ben Ginbruch uniterbreden, er foll es haben. Ober: Mus Burbel beiter Strieg findet am Olerenoriag der geltachen Schaftlich und hinterbreden er foll es haben. Ober: Sun Studieb elbeier Striege findet am ferbidgen Wideben mit birer gangen Ausfleuer fich jum Deturifigen auf dellen Geliufs mentfolken non 8 bis 12 link – wir elteit jingt man in Johen Stag aus bem Bett!

Mer es beitt hort quot: Seben Towniffen sentieblen ift

Wittel, und Unterlauf, befremdet mich folt so wie jewe Berich bei in Rammern lebt statt in Musichen, auch wenn is zeich gesehen habe, mie die Eutstels der Luren die Musich zur Jesten kaufe der Luren der Allah die Behauntung, des sie in die Dettan ünder, dade ich befrätigt gefunden. Das die Ortina in die Geom minde, wird allgemein behauptet, gesehen habe ich es nicht. Mohl der mit bekauptet, gesehen habe ich es nicht. Mohl deer in Belagrad, daß dort nicht, wie man immer wieder hören muß, die Sane in die Vonau, vielniehr ganz offentundig die Oonau in die sleien das die eine die Oonau, vielniehr ganz offentundig die Oonau in die sleien, das ein die Sane sich erzigließt. Ooker met Miglierenen "Mohles der door die dreighet, das der die die der d

nannte.

38ir boben also non der Sutsess gehört dag in die der weiser des eine weiser Gesettlichtet teilt, auch ihren die ihren Utseung au einsprüngen, in ihren Bett au fließen und ent ipringen, in ihren Bett au fließen und en ipringen, in ihren Bett au fließen und en ipringen, in ihren Bett des gehört und en konte Georgebe der ist nicht aus der ist hier ermähnenswert, melt gleich nebenan, im Aust, einzige iehr wöhlungeisehen Tüllig von bieler igein baren Gelbstwerthanblichselt abgehen. Mein Multrittelt der Erichter, ist höuten die fonderen den Erichter, flie höuten die honderen den Erichter, die höuten die fonderen der in Staten (hierfir) ben Tüller ein Zeitsgelb) mieber aus bem zertissen Gestein zu treten. Also Gestelle des Gestelles de

aige Siedlung Bopoomoss. Ruhepuntt an der Straße von Gado nach Hock, das Kaldhilterhäuschen dert freundlich belusti von prachtvollen Burtchen, die oden in den Bergen das Rieh hitten, von durchiehenden Bauern, Höndlern und Schmugglern folltichen Sadots. Und unten das Ertilallitare Schmugglern fölitiden Tabafs. Und unten das Ftifallflare, Flißfiden, ein Basse am Baden in mit mie zum Eristen geeignet, glißet iber schne ben bei bet bei bei sittliffed Facualla wider nom Higal danneben, speis hofel nußfräuher, an seinem Ufer gedelben schöne Pflaumen und erdigläubige Muselmanen, bie, abbetet, wunderbaren Silbowis ergeben; rechis sieht ein gang ernispiste Mieselfloben on einem Berg, der Migslic, mit emigem Schnee, mit

ichwarzen Hängen, die nach Montenegro führen und Täler bergen, die nach heute von der dortigen Gebirgsgendommerie nich beljuch werben, nicht weil niemand dort wöhrt; im Gegenteil. Dunn Curevo und Curevonesti in des Flüschens Anie-

Sann Curebo und Curebonett in bes Yuundens Kinten mit Gegenb', met Soulien grau-brödeliger bewohnter Mitten mit Burgen und alten Malermen battber, nod eift paar Milo-meter freunblichen Hufslands zwiiden mantentiden Shijen, und man ift an ber Dritten und glaubt für bes so ausspelfignet geratten Alm. Es ist bas bas ichnicht bestellt ann. Ber ein Seber beitelteigt ein Jebe so in mehre bestellt dan. Ber ein Seber beitelteigt ein Jebe son begleitet hat.

# Dauerehe und Zeitehe

Der Gebanke, neben der monogom-lebenslänglichen Sche noch andere Geformen ausgänflen, gewinnt an Boden. Meutragemößtenn neben der Dauerech jaden ind eine naga Angaßt om cheäbilichen und eheunähnlichen Bechindungen durchgeleit, die waren nicht anerkannt, aber immerfün gehütet werden. Staat, Kirche Schule und Parlament haben von böder Laifade noch nichts gehört, und auch ein großer Zeit der Breife wag nicht, die Bahrbeit zu ich gehören Schale nicht gehören den gehören. Schale hier gehören Schule nicht gehören Schule nicht gehören Schule nicht gehören Schule schale der Schule Schule der Sch gior es die in die "dorften Recht" zinerin, Geschrienegen diutipunger Leute werden geschlöften, mit dem festen Willen, sich die gegen-seitigen Enttäusspungen nicht auszuhalten, und die Frage der Rachsommenschaft wird die junehmenden anatomischen Kennt-nissen individual nach Können und Winschen gelöst.

nnjen invisioucu nag konnen une zwunigen getejt.
Bas baraus werben joll, läßt jid aufgerobentliß jümer jagen,
Jundößt märe en jehr nilßtiß, ble Zafloden unb immer wieber
ble Zafloden eutlyssäßten, ble einfoden Gelgebnitß aufligen ben
Gelgleigten, ble jid, nidst mehr noch ben Jobalbildern ber Bergangenbeit unb night nach ben Baunfdbildern ber Guluntjir trijdten, 

Geschlichtskämpse zu einer allgemeinen Tragit der menschlichen Ratur zu vertiesen.

Ratur zu vertiefen. '
Unifere Bidger laufen immer ein wenig den Erzigniffen nach. Cs werden felerlich Positionen geräumt, die man längst nicht mehr bei. Der Anfolg gebt nicht von den Führer nun, sondern immer wieder von benen, die geflicht werden sollen und gefilbt zu werden bei den die den die geflicht werden follen und gefilbt zu werden wieder von benen, die geflicht werden sollen und gefilbt zu werden werden wieden. Das macht die Entwicklungen is sprungspät, das brugt die Unfinnigkeiten und liebertreibungen bervor, an benen viele augunnde geben. Aber es scheint vocklaufig nicht zu die der unfere Mutigen Leine Autorität.

Charlotte Buchowsomeyer, die unmittelbar nach Erschienen ihres Buchos über die "Talite be" (Weelag Markus u. Weber) state, gehört zur Acteorie der mutteen Wochken einer Kategorie, die in dem Augenbild Allhische leisten fann, in dem die neue Weste gefinden sein voor

damit gewonnen? Die Befgiferin hofft vor allem, daß leichter und in jüngeren Jahren geheiratet wirth wenn man die Ausfläch, dans Andel wieder aus der cich herausgulommen, sie glaubt, daß manche von den "alten Mäddigen" wenigstens Teilfreuben der des ju ihmecken befommen, wah sie glaubt, daß durch befommen, wah sie glaubt, daß durch biefen in geregelte Bahmen gebrachten Bechfel der Ausgleich ausschen der "no nog an en" der Frau geschaften wird.

Es märe ja vielleicht wirflich für manche der jungen Seute jehr, gut, wenn sie ihr Teiebleben in einer guten. Die regulizeren Ehnten. Aber man mocht die Borteile diefer Regelung illiuforlich, wenn man als Grotefe für die Borteile vollere Regelung illiuforlich, wenn man als Grotefe für die Geburt eines Kindes die Geburt auch auch auch der Schole der Stande der Schole der S

Das Bekenntnisbuch einer Frau

Kan
Ban
Balther von Bollander
Det Gedanke, 10sden der monagom-lebenslänglicher Che noch andere Eheformen juzulaffen, gewinnt an Toden. Roturgemäß:

Det Gedanke, 10sden der monagom-lebenslänglicher Che noch andere Cheformen juzulaffen, gewinnt an Toden. Roturgemäß: fireiden

aun jont teinen Weg.

Niebe der Ausgleich awischen der "Polygynie" des Mannes und der "Monogamie" der Frau. Angenommen, der Mann sei wirdtig, "polygyn" — und manches pericht je daglir —, dann wirde ergenus je aus der Seitehe ausbrechen, wie er immer aus der Opuerehe ausgebrochen ist. Wer glaubt, doß der Mann im Kinsigherkunsse seinen hunger noch Ihweckstung stillen wird, weiß herzlich wenig vom Mann.

bort jum Demuksselt einer Kroft und seines Konens, auf der friedigenden Leiftung sommt, wo er in die Eigenverantwortläckelt eingesetz wird, die ihm aufommt. Erstauntlich, wos ein Neufol leistet, der Leinerset Hille erwarten darf. Das hat doch schließlich die Lefer der gangen Welt am Robinson gefreut. Jedermann eigener Robinson!

Der felbständige — und despals tönnerische — Mensch wird schon mit den Institutionen sertig werden. Kommen zwei selbständige Menschen miteinander überein, ihren Weg gemeinsom zu machen, so wird nicht einer vom andem die Westlung ermacten, so werden, fie die der sie entsche Westlung ermacten, so werden fie in der Ghe nicht ein Glief ader sie machte. all madgels, to more midd einer som anosen ove excepting consusers, on sometime fire in der Gib midd (cit offilid doct ein linglid feben, sometime eine Möglidsfatt au leben. Bleibt joher mit der Bezantsuchtung für fild felbft betraum – und beite Gelöftberenntmortung ift nicht obtzeiber –, so mirb auch die Stetztlung der Bezantsuchtung für des Alba nicht (dipmet fallen. Daum find auch die mortung für des Alba nicht (dipmet fallen. Daum find auch die wortung jur das Kind nicht (djune; callen. Dann ind auch die Arciffe aus der Ghe herunsylvolen, die ungswieflahoft brüt fieden, und es wird sich von der Che herunsbilden, die ungenicht auf Aufmadgen der Fran die einigt mögliche ilt die aleichgemichtige, kamerachhoftsliche She, deren Dauer — und auch das ist gegen die Zeiteh auf dagen — nicht non voruhrerein und nicht mit einem bestimmten Was gemeisen werden kann.

Die neue Ordnung der Dinge vom Menschen her tann nur aus einem aktiven Optimismus gefördert und — geglaubt

Ber — wie Frau Homener — glaubt, der "Trieb" sei im Grunde verantwortungslos, der nicht von Borichriften und Ber-boten gesemmte Mensch hemmungslos, wer meint, der heutige Mensch sei zu "differenziert" für die See, wöhrend er nur au "Mentidy fei ju "biffecensjert" für die She, möhrende er nur gut unteibliknich und zu slöcket seigen ift, mer engitund die Ber-milberung der zusstlichen Jagend beranzischt, bei der (folls die Berliche filmenn) je nur non einer Im eis her ung des Ber-fe hrte und nicht non einer neuen Erzichung ophrochen merben Lonn, mer metreibn zu michen Mench und ferben merben Lonn, mer metreibn zu michen Mench und ferben Geldel, feinem Oberleib sir bester hält als seinen Untraelich, den Selt die betrachte die Sonnje: der mich zu immer neuen Berfucen greisen, nach immer neuen Gesehen rusen, dem Staat immer neue Rechte einräumen und dem Menschen immer mehr von seiner Berantwortung und domit von seiner Krast nehmen.

roysenst, godt deim Useflud der Refreiung des Menfigen aus feiner Becantinottungslößgleit, aus feinem dumnfen und munglichtigen Seben mitflich des Bolf spactunde, fehrt ihm afo leglich die nitale Recht—man dem fit es unferer Archiff nach desfer, des geiß feiner Schwäche gemäß spactunde, als des es auf dem Ber-arbnungswege mittels fümmerlicher Menichen fünftlich em Beden gehölten mich.

Politit ber gefchloffenen Tir. Dan ergahlt uns: Der Rufitreferent einer fehr weit rochts ftehenden Proving Beitung Dampirerent einer jen weit erzig negerione zubaug vollang, hatte es gewagt, ein Kongert, das im Haufe des demotautischen Dberprösstenen stattfand, zu loben. Der Chrievolsteur stellte sin wegen diese Delittes zur Rede. "Aber", antwortete der Kritifer, "seine Frau ist doch deutschartonal. Das Kongert sand in ihrem waren geschloffen." Borauf ber Chefredatteur feine An-

Rage zurüdzog.

Walfer Vloems 60. Geburtstag. Am Mittwoch begeht
Dr. Walfer Noem seinen 60. Geburtstag. Sp. er mit dem
"Eisennen 3ahr", dos zu einer Komantrilögie des Errieges
na 1870 wurde, einen der größen Aubistummerfolge in Deutschland
errang, date sein frisches, dutwarmes Talent Milhe, sich
dunchgulegen. Er ist der God eines Abodaten in Geberfaldennten unter staden der der der fieder Abrahamen, wurde selbt Acchsanwalt, gab jedoch in rasigniglichen Schaufpulschen könzis auf, als Mag Genthe im Verlieme Königlichen Schaufpulschaus sein Drama "E au d'einfubierte, Er ging
abgelin und höstisch andere Giliche, Schaupschäufer", "Geben werde
Racht", "Der neue Wille" (mit Zenfurserbot), den "Indiannkann sien Schauften den der schauften der Schauffungen
hann sien Schauften Theorie des Regischandwarf gelenn hatte,
met sien Gild als bramatischer Alture mittelmäßig. Er schotzische
den einen Grübentenroman "Der Ira is Für der Grüben
abei kann gesenliche im de inem Austrichtungen, "Ser Berasgraßensichting". As er schauften in eine Austrichtung auch
"Des Berlagers ablig zum Anzuschen, flieg zur Bertschler, umb
"Das eilerne Sahr", des 1911 erschien, flieg zur Bertschler, um
"Das eilerne Sahr", des 1911 erschien, flieg zur Bertschler, um
"Das eilerne Sahr", des 1911 erschien, flieg zur Bertschler, um
"Das eilerne Sahr", des 1911 erschien, flieg zur Bertschler, um
"Das eilerne Sahr", des 1911 erschien, flieg zur Bertschler, um
"Das eilerne Sahr", des 1911 erschien, flieg zur Bertschler, um
"Das eilerne Sahr", des 1911 erschien des des des nach gate Unter
Rachtung der einer der Schleren glieblicher Sammandroren
geworben, dies anderen Gigers als den nach gate Unter
Rachtung der einer der Schleren glieblicher Bannandroren
geworben, dies anderen Gigers als den and gate Unter
Rachtung der einer der Schleren glieblicher Sammandroren gemorber, dine anderen Gögela als den nad gulet Unter-baltungslitzeitzt, farbig in der Gdjüberung lübferu Einber, om Arbighen in der Bühnenusch. Som 1914 bis 1918 mar Bloem, Southmann der Bieheren, Officie en ganet Gronten. In einem Geldjötsunset: "Bellitzand" bat et bas eriglüttende Ringen der voglegigenere "neitronn gut vos eriginierene Anigen die gefrelft, männtlig auch in der Freiheit des Urteils, mit der er der Dolchfolsegende entgegentrat und in dem Geldehen die Birtung eines folichen Enframe und ein Schielle fah. Seit etwo zwei Sahrsehnten lebt Riosm auf der, Burg Riened in Unterfranken.

ende für Bauhen. Dos Reich hat aus Mittelu nstandspende der Stadt Bauhen und Erweiterung sawie für die hädtischen Büchereien 250 000 M.

Oper von heute. Staatsoper Unter den Linden: "Reifersinger" wit den Homen Merie Miller, Branzell den Herren Schotz, Goot, Helgers, herfe, Glaß a. G., h. B. Bachu Multalische Leitung: Georg Sell. Antang 6% Uhr.

generative seemaly, sound ogen antong on any Control of Ciacias per on Alexander of the Ciacias per on Alexander of the Ciacias of Ciacias of

Stabtische Oper: "Madame Buttetfly" mit den Damen Edfrogsi, Berglimb und den Herren Riavez, Reinimar a. G., Gombett, ediner. Mussischlige, Eeltung: Georg Gebolitan, Anfang 8 Uhr.

### Deutich-ruffischer Scharlach-Konarek

Profesior A. Bolff-Gioner

\* Rönigsberg i. Br., im Juni

Pohe signellen tann.
Der Kongreß bebeutet einen Anfang und feinen Abschlüß der Scharlachforichung: fein Problem ift geklärt, sondern wirbelnich fiehen fiß alle Aufschungen in wenemttelt gegenüber wie fe, und diejenigen waren im Irtum, die geglauch hatten, die die amerklanischen Beröffentlichungen und die Schaffung der ansethan untrungsvollen Serumbehandlung au einer Bereinheitlichung der Aufschlen abschlich daten. Ansichten geführt hatten.

Auflichten geführt hatten. Der etfte Zag war ber Gpibemiologie gewihmet, welche interschante Auflichliffe über bie troj douvernber endemilicher Ber-breitung fild, ansfegenden Seuchgrüßge ergad. (C day), de Audder, Nachorp, Neiter, Burgers, Die An-schlich haß Schalende eine Schulftransfiet ist wurde von Neiter wir der Jolierung ber Arankra geforbert! Die Schwierigkeiten der epidemiologischen Forschung ind der der die Gescheichten der pundemett veraluten Lam, do die die die Gescheichten bei eftionen sich der Arankrais entziehen Komen. Die weiteren Bechandlumen waren der wicksichen Frage der

undemertt serlaufen fann, so dog die Zwischenfelser der Zufeitionen fich der Ranntins entgieben Können.
Die weitzern Bechandlungen waren der wichtigen Kroge der
Zeitologie gemibmet. Alle Kedner waren sich darin einig,
dog den Siereplockten im Ablant des Schalach eine Rolle zu
kommt, und zwar den sog, diemotstischen Zu eine Annat un und
Scholten über der Schalen sie für den Erreger, mährend
Alatorog off (Woberdow) den sich terfenden Schol für die
anderen Anfichenungen bermulietet. Die Gerechten Schol
Alatorog off (Woberdow) der Scholken den Bertalen der
Anderen Scholken der Scholken der Scholken der
Anderen Scholken der Scholken der Scholken der
Anderen Scholken der Scholken der Scholken der
Andere Scholken der Scholken der Scholken der
Bertaltigen Bedeutung, und Friedemann hat ein Bertalten gerichtet. Des des Aufgebrund der Scholken der geiten konflichen Scholken der
Bertaltigen Bedeutung, und Friedemann hat ein Bertalten gesten
bem Arantzischaus dennon abhändig wocht, des bereimt des Wölftlich
an Michte und Radien bassinstigtig Erregeloften vermißt werden,
und glaubt auf diese Beise sog, des inschriftlick zu vermeiben,
den der her der der der der der der der der der
Bold mocht methodologische Wiltellungen über den Radienes
Sämolustischer Erreptoloften, und das Friedemannscha Bertalten unt der untersten der Scholken des Scholken des Scholken des Scholken des Scholken des Scholken des Erreptoloften eine Erreptolof latten als Erreger nicht an, Ilahogoroff prollamierte erneut ein fog. "fültrierbares ultravijüles Birus", und Nandelbaum demon-fireiret als Scharladerreger ein diphikericähnliches Schöchen und machte dazu Mitteilung von epidemiologischen Beobachtungen, die sehr beachtet wurden und eine Kachprüfung notwendig machte Der Kongreß wandte sich dann den bio logischen Reaktione und dem Scharlachserum zu. Daß dieses auf die initiale eattionen

nich jest vielsoch als Endotatin auforsist, die bilozisischer Plache, deren Jaumanushaus (Rindiminis) mit der "Scharladampfänglässtelt und Scharlad-immunität" nicht mehr auftentenplänglässtelt und Scharlad-immunität" nicht mehr auftentenplänglässtelt und Scharlad-immunität" nicht mehr auftentteilten eine Scharlad-immunität" nicht mehr auftentteilt und scharlad-immunität" auf in den der 
einstelle Scharlad-immunität" nicht in der 
einstelle Scharlad-immunität" auf 
einstelle Scharlad-immunität nicht bei 
Memolier eingereicht hatte, das besondere Weadhung sind, das 
Do ch eß mit Di ch der Schighete der Lebte vom Scharladsin 
innd der Serumtherapie des Scharlads sith.)

Men S. W. einer wurde des august Aruntheitsbild des ScharMen S. W. einer wurde des august Aruntheitsbild des Schar-

Pon G. Me per murbe ose coguerum III.)

Mon G. Me per murbe ose gauge Arantheitsbilb bes Scharledis als anaphylaftifdes nach Senfibilifierumg bes Drganismus

burd Straptoffer gebeutet, was jebody oon Aitchemanu und

Burgers als ju weltgehend und ben epidemiologifden Zuffadjen

nigt entipecophe begeldente wurbe.

In begug auf die Serumtherapie mar man fich einig, In beggg and do eccumitectope war man ing cuig, ong cine Birthing mur auf die tortfiden Comptome, nicht auf die Scharlach Lompitiationen [efiguiellen fel, gegen beeenDezelchmung als "kweite Kranfheit" von "D vg af 11ft proteffierte. Imoffenzen lähug intradurate Einwerfeidung des Serums vor, das hann in Heiers Bungan eine Wittung entfollet. Sch mid t wies nach, deß die Mengon eine Witzling enfacter. Schille die die die die Anglehodit der Auswertung des Seziums noch nicht fo fortgeschrifte, feb. doh eine ftaaliche Leifing in Betaaht täme, und daß eine folde, die fich auf Auswertung am Mentsen bezieht, heute in Deutschaft daum amtlich durchzuführen fei.

Die weiteren Berhandlungen des Kongresses besähligen sich mit der Bertbestimmung der Sera und mit Uinischen Beob-achtungen, Fragen, die mehr ein rein sachmännisches Interesse

Thesite im Rich (Für das Schüttherter in Erfuri das Justodus Dettert Waligh (im de Immunic Schütt Waligh (im de Immunic Schütt Waligh (im de Immunic Schütt) (im de Immunic Schütther Weiter des Immunic Schütther des Immunic Schütter des Immunic Schütther des Immuni

"Die Poff von Antlijfen om zeug van get. "Die Poff von Antlijf, nach der lieberfetung von Kofa Koffig für die Wühre beardeitet von Arns Radel, ist vom Intendanten Giald zur Uraufführung am A. November für des Kationoliheater Mannheim erworden worden.

etworbten motben.

Der "And donner verlorene Sohn", ein Werf, das Shafejeare guychfeiten wie, iß in der Beardeliung von Ernft Leiniger von Isch iß en Eraarstellung von Ernft Leiniger von Isch iß en Eraarstellung von Ernft Leimit der von Isch iß en Eraarstellung von Kruften
Gutten her ir un zin un felner Aufführung von Kruften
Gutten her ir un zin un felner Aufführung von Kruften
Gutten der von State der Aufführung von Kruften
Bedert vom 60. Aum in den mehrere Tage im Krufttuater Coaufpielfingung
Gelieren. Das Sättlich Leine beställe nur nech is zum 20. Aum in
Renalijanere Kammerpiele, wurde für er Gamiglichung, früher Mitglieb ber
Mindgener Kammerpiele, wurde für von Zoshe an dass Zundeslesette in Sättligan i verpflichtet.



# Der Herr Direktor

Mlice Berenb

Copyright 1938 by S. Fischer Verlag, Berlin 7. Kortfekung

Es war fill in Simmer. Auf den Sweigen, die dicht vor dem Fenster ihre Anospen zeigten, stritten sich die neu-gekommenen Stare in harmontlicher Unsbarmonie um einen guten Plach in diesem seinen Gorten. Wie sie es nicht anders swiften ben Beiben und Ebereften, mit benen die Bandftraßen eingefäumt find.

senstrungen eingenamt jind.
Bohlen hatte die Augen durch die Liber abgeblendet. Jahlen, Pläne, Berufshoffnungen waren zurüdgebrüngt. Rur Morifs Kaderemelts Stimme iprach aus einem Kauf-procher, undhiellon, finter der Initierten Stim, wo fich junter bem fünften Sahrsehniftreifen der fechsie einzugraben beannen heite.

unter Dem fungen Sahregungteriet des possis ungegenenen beite. Seben des Solies Raberemiff, der fprach und der gefprachen der Solies Raber der Solies und filt Index beite geber des Solies und filt Index bliegte delfie der Solies und filt Index filtiger. Der Sinder bei der Solies in Solies filter der Solies in Solies filter der Solies filter der Solies in Solies in Solies in Solies der Solies in Solies in Solies der Solies

war wirklich Koderewski. Aber war es deshalb auch heit, was er berichtet hatte? War es nicht Schwäche, Radplett, was er betigftet hatte? Bar es nicht Schwäche, ummännlich, lädgetlich, daß man lich nach seiner Egaklung gerichnitten fühlte in zwei Teile, wie von einer Zeufelsichere? Bar biefe Widerfinnbslossfetet, bliefes Glaubenwöllen, Glaubenmillien, nichts weiter als lörperliche Wehrlössfetet eines Hebermilbeten?

eines Uebermibeten?

Lind wenn es Bahrfreit wäre? Ras mollte es benedien?

Berhaufgie Sänglingshillen. Betragene Uhnungslofigiteit.

Berhaufgie Sänglingshillen. Betragene Uhnungslofigiteit.

Billen? Ronnte es einen Bann ernitlig befinnmern, wehn en vor finiglig Sahren entilemmt mar? (in Monn, bet en van cimiglig Sahren entilemmt mar? (in Monn, bet en angen bürgerligen Blötgafturs eines behogligen Muffligse und bet en generett hörte? Bor nicht alles anber oppieret Unfinn? Konnte flöß je etwas amberes entwideln, als eigene Berentagung im eigenen Körner? Muss Cresigke mar die, Folge perfönlig angemandler Frühgfeiten.

Bittiflig? Bare es gewip, das man auch als Morifs Radezensti hier kreit als Eleihender fölge? Maanus hatte der

gleiche elegante Moberock am früheren Jugendgespielen Miß-

gleiche elegante Moberod am frühren Sugendgespielen Wustenuen gewacht?
Bohlen tichtelt sich auf, sindete lich eine Sigarre an undermachte sich, das er bier nur ein Gebanstenlichag mit sich erncharte lich, das er bier und ein Gebanstenlichag mit sich selber spiele, wahrischnlich aus Bedürfnis nach Entspannung. Denn er glaubte natürlich nicht meternigten an bie Berbuichung. Ein Nann seiner Sebensistlung hatt zwiele Gerähung, mu auf solchen plumpen Schwindel sind in der Gerbauft und seiner Seenluch zur Genen. Diese Berluch zur Beunruhigung sollte seinem Erligten natürlich eine Apptialsgreinbung bedeuten. Die Afchung oor ben Träumen ber Jugend, beitelkich und wie bei Bellemmung vor ihnen, ilt nicht ischwichlichen Mortin Saderewist mer gehoften worden, auch ohne die en geschmad-lofen Schwederluch.

Inien Schredversuch.

Es follte thm aud jeht noch geholfen werden. Ber im Bortell ift, nuß Rachflöt üben können. Bohlen betonte es jid, daß er in Tagen besonderen Ausstieges und Erfolges

solien ih, ma dagind aber nacht Dogies und Erfolges ab. Den eine Folges eine Befonderen Auflieges und Erfolges Aber sogen eine Befonderen Auflieges und Erfolges Aber sogen eine Beite mitstell das Kaderenft ibs skereft eine müsten mitstellen, was wäre der Unterließe geweser? Man hätte ein mitsten, was wäre der Unterließe Applieder Mar eine Mutter gehabt. Gad es für ein Kind im Begirf der mitste State der State eine Kind im Begirf der mitste State der State eine Kind im Begirf der mit ihr dankte? Was delte Wilter einzig wahre Bestig außer dem Leben selbst, das nan wieder mit ihr dankte? Was delte Wolken der gelich, wenn er dem Jaulierer nachgeschlichen war, um heimlich mitzulaufen über Eundrichen und auflichen der Suben der State der Wilter der State der Verlagen und auflichen des Jaulier des Gestates der Verlagen und kanflichen der Suben der Suben der State der Verlagen der Ver

hort. Diese vorschnelle Frage war Ortrud selbst im nächsten Augendlic unaugenehm. Sie hatte selbst seit ihrem dritten

nennung. Wer Eingewelijte mußten Beidjelb.

Bornelpinder twerpflächte. Heinur techniete auf bas Motortod, auf bem er nach bem Fjugplab (aufen würde und jun
Bochennele an bis Fjülspire und Seen. Mit Gogiusfig. Der
melbliche Gogius mor längit gefunden, mar eine Eielphontikin.
Bamachen Baraga mußte auch danott. Kligt ohne Rummer.
Beinurt hatte erflären millfen, daß auch foldes Mächen genau
noviel von Gotiffer und Goetpe mußten, ebenio nicht ohne
Aubertbüßgen einen einstgen Gögritt unternahmen mite bie
Bamen der Geltillighet. Mor auferden beidgen ihre MotBamen der Geltillighet. Mor auferden beidgen ihre MotBamen der Geltillighet. Damen der Gesellsgaft. Aber außerdem besäßen dies Add-den bescheibener sertunft noch Opsermut, sie intpien Argamens-arbeiten ab, halfen Zeichnungen durchpausen, hörten funden-lang langweilige Aufgaben und Formeln ab. Bis sie sollies lich geschelter waren als man selbst. Außerdem Lannten sie

mig getyriet meter uis man feloji. Ausgeboen ammet fie feine Hurcht. Marga wußte nichts zu antworten, das nicht als altmobilch hätte aufgefaßt werden können. Sie schalte ihr hüpfendes Lachen ein.

Sachen ein.

Unter ber Welobie biefes Lachens sehte man sich au Lisch, 
In Lasse der Welobie biefes Lachens seht aus die 
In Lasse des Lasses der Lasses der Lasses des Lasses des 
Ninber. Der Dust sich nichtigte bas Kidgrad.

Bohlen bachs, baß Kaberwofft, ber Hauferen, ibber seht 
Schid Brot ben Gegen gesprochen, benor er hinein biß. Und 
ehe er bas gestollene Echnispschen nachgob.

ese er oas getoplene Egyptapsgen nachgos. Der Fomilie entging es nicht, dog um Bohsens Mund-wintel ein Lächen gutte. Man war neuglerig, wie weit die Erfreulichseit der Zeitungsondeutungen berechtigt war. Margo fand es spundollich schön, dog ihr Hang grad heut den neuen Glong hatte. So war es nun einnal. Sie ahnte immer alles voraus.

immer alles voraus. Praußen ihnellte ein neuer Märzguß nieber. Mamachen Marga bedauerte die Armen, die jeht unterwegs waren. Helmit antwortete, alles fäme auf dassselbe heraus. In sebem Millionen Jahren würde die Belt doch unterzegangen

ifteren sammen state Momachen erforest. Gie lächelte erleich-18 Bann? \* fragte Mamachen erforest. Gie lächelte erleich-tert, als sie verfügere erhalten, dos es sich um sedem Williamen. Sache dahndelt. Gie sogte ensichtlichend, sie hätte zwerft nur eine Million verstanden.

Ortrud behauptete plöglich, den Aermellanal durchichwins-men au wolleu. Sie irainiere schon dasür im Eiskeller einen

# Ferdinand Hobler

Ausftellung bei Flechthein

Behn Jahre ift Sobler tot - und fonderbar fcnell ift er be Sohn Sehre ift Bobber bet — und jonderher ichnell ift er bei tuns solt verseifen. Innerbient schauße den un nicht zweifen. fein. Auch jo eines muß und wird wohl einen Grund beden-gemiß. Man hatte sich auch einen großen stilligteten Figueren, wie wan so ich in der "übergeschen". Aber gab des gleich eine Keich des prochbundle Zedenswert eines Mannes au misgeine der Entscheidendes aur Entwicklung und aum Fortblüben der Landen der Berteile der Berteile der Berteile der Berteile der der Entscheidendes aur Seitwicklung und aum Fortblüben der Landense Grund belasteragen hatte?

der Entificitientes jur Entwickung und jum Fortblichen ber modernen Aunit beigetangen heatt?

Co bleibt geschichtlich seistlichend: benten wir an die Gruppe ber mitzeigenben Bortämpler der neuen Malerei nach der Aus-schäde und der Schauer, den doch "Bunde, die zweite Reih-flöschung bes Impressionismus, so steht gleich diente der Erkub-genicht, welche Geganne, den doch, Bunde, die zweite Reih-Geniguin, Matisse, dobler. Bie die enderen, beite der Schweizer die ällere Art grünflich durchfundert und gemis, bewer er bengt ging, sie zu siederwichen. Ben jener Frühzeit, die man am besten und mit Genig im Mittlicher Sundenn kannenernt, sind mande, Proben jeht der Friedssein. Dorunter des Ris der "Mäßers" non 1878, herricht in dem treien, beste Ausstrau, der

Deutlicher wird beute die Zerwondrichett mit dem englitcher prözerfeleisunss — die gemeinschen Stemmungen met die transferie Frührentischen. Das bringt für uns hemmungen mit sich Aber nondem leich, auf der Attrictie, ein gewaltiges Jins auch bei diesen Arbeiten: die Genegie, mit der sich der Kindiste aus der Konnenschiellet der demais umundighränt berefchenden Molecti au einem Koren, plannößig gestalteten Bildaussau Molectia der Gestalten Aufganzung, die Entwerten einer im der Erfehrungen beatenhen Anschaung, die Entwerung einer, in Deutschaus der Stadenheiten der Schweizer Geschäfte Bauer ein seiner Stadenheiten von der Schweizer Geschäfte Bauer im seine Stadenheiten der Stade

### Auflösung des Kreuzwortratfels

in unferer Ausgabe pom 16. Juni



ergählt hat, behölt fiolgen Mert. Die Gruppe aus der Schlackt bei Warignano, von 1888, die bei Afchtheim ist, macht uns der wieder flar. In diese Art. Bewegungen au firzeren, Afgurten monumental zu umreihen, die Affine ines dermatlichen Borganns in ein barmonliches Schlien lächter Anstöllächen zu beimest, tellt fich eine Lunt mit, die augleich gang, allgemein gehölten und durchaus individuale individuale in der Anstöllächte die Geschlich und der Bernen der B

sparsame Mächiglett ab. Es ift verbiensteine den Meise wieder nahegebracht au haben. — Hüblig sügen sich die treuen und geitreichen Jodlee-Vorträsseignungen von Orlitan, die aus verehrender Treumbäglit entstanden. Max Osborn.

Wolf-Geraris neue Ober. Ermanno Bolf: Ferraris neuese Oper, Eliy (Multibrama von Giovacchino Fragano, benisso de misse para Eliy (Multibrama von Giovacchino Fragano, benisso de multipliarum Beid-nachten 1927 an der Maliander Scala mit glängendem Erloß faite fam, wunde durch den Beitraß glitz Bold Edenn gut Utanflügung an der Staatsoper im Deres de en vergeden. Außesten datum gehr namhaftelten builden Deresidischen Staat gehr and der in der Geraris der Gerari

Buff. Connabend, 23. Juni, um. 7½ Uhr, findet eine Abendmußt im "Grauen Alofice" fiedt. Jur Aufführung seinnemüßter um Schaper fahrfelleber von Greif. Bellernann, smill Afflice; Ide von Aris Rydgeln, Mitwirtung: Carl Esberger (Narinette) und Seinft Kriefe (Rald-born).

born). Die "Gefellschaft ber Musselschaft wird in ber sammenben Galian wieder einen Julius von sein Konstern mit ben geglüsgenweisen von der Vollgermens unter Lettlige und wieder wirden der Bertregen der Bertregen und der Bertregen und der Bertregen und der Bertregen und wieden gegen der Bertregen und der Bertregen der Bertregen und der Bertregen und der Bertregen und der Bertregen der Bertr

# Kunft, Wiffenichaft, Literatur

Runft, Wissenschaft, Literatut

Abolf Schullerus. Einer der gridgetigiten Mittler zwissen bem Geitenlichen der Sieden bit 1942 e. 26 after um Der officialsen der Sieden bit 1942 e. 26 after um Der officialsen der Sieden bit 1942 e. 26 after um Der officialsen der Sieden bit 1942 e. 26 after um Der officialsen Wissenschaft ab. 1942 e. 26 after um Der officialsen der Sieden s



Brauerei, Damit war ein allgemeiner Entruftungspunkt in das Tifchgefpräch geschleudert.

porftellen.

Selmit entrollte eine Zeichnung, von der er fich übterliche Belohnung beripensche. Er hatte den Wappenentwurf des Großpappa ausgestoder. Musnachmente der Anfahaumg von Worth folgend, ichließich weren sie Briber. Auch zeich gemittenfinn hat veile Margeln. Ihm jelbi hatte nichte

Hamilienijun hat viele Vburgelu. Ihm jeldit hate nachere einfallen wollen. Das Zelihenblatt geigte Hafenfose und Teufelllaus, verbunden durch eine fünfgadige Krone, darunter Hamner und Univoli. Alles vereint durch die Ornamentif der unverweltschafte. Amboß. Alles i

lichen Ceurante.

selmmt plaite die Freude, daß der Beter hell auflachte, als
biele Zeichnung vor ihm aufgerollt wurde.

Nargo sagte: "Zebes Nappen itt fchor."
Der alte herr von Berlewiß ichtitelle den Kopf. Er mar zgen Hammer und Amboß. Seiner Meinung nach gehörte ein Säbel dagwischen. Oer Kaffee murde gereicht. Woldemar trank drei Konnals hinterlinander. Er murde anteilnehmend, wie es seine Fa-milie nur an den belten Tagen gewohnt war. Die Feltungs-nadricht jatet allo mohl de Wahrfel. document. Woldemar ergoliek, daß ein Jugandreumb dei ihm ge-welten.

weien. Marga unterbrach ihn: "Apropos, Jugendfreund," rief sie. "Barum hast du nicht diesen wunderdaren Ben Stiper bei uns eingestührt? Er soll doch ein Bordild des männlichen Iyps von heute sein?"

Inps von heute fein?"
Noldemar erwiderte nichts darauf. Er iprach weiter von der Begegnung mit dem Jugenhfreumd. Dieser war ein armer Jausserteruinne gemeent. Er fissen sich vorweite zu hehen. Er war nicht nur ein Jugenhfreumd. Er war ein Michardert, das arme Hauftererweib hatte auch ihn, den Michardert, das arme Hauftererweib hatte auch ihn, den Michardert, genührt. Marga hiet sig das Tachkentuch vor des Arkeite. In die verstellt, daß Boldemar ühr dieser erst Heute erzählte. Und vor den Arkeiten. In die weiter der Arkeiten, daß der sich der ein der eine der eine

tönnen? Ob jid das Belb denn auch immer desintiziert hätte, ede fie ihm ben detreffenden Körepetell zugerejdi? Die Kinder ladjen. Gelbft det alle gerejdi? mijdie einige Beleft einige Mederione in ein Hilbert de Derne des Beleft de Derne de Beleft de Belbert de Bel

jano unvermiteit ari und ging in jein Jaumer.
Margar wollte night mehr an be untappetitifise, Sugenberinnerung ihres Manues benfen. Borbei ji borbei, Sie fande se beind, ein senig tillfidisties, hog er leitner Sjamilie Derartiges plößlich artifiche. Michi einer halte bemertt, mie trich und voortellhoft ise beute ausgelehen. Das mar ber Dont, menn man die antrengie jir bie Schuen. Sie ließ dietenbenich bei Brau Diestier Behreus gemeinen, für heut nammittag ...

#### XIV.

Bohlen jagte sich, er milste fampien, um herr liber sich siehe siche Urbeit zu bleiben. Die Gebantenichlingen, bie sich aus Raberwisste Storten herausgeschlängelt hatten, begannen, alles andere abguschnüren.

vegannen, alles andere adjulgituren.
Bas halte es ling ut limmern, als wer er geboren war.
Tekt war er der, der er war. Der Wenich lentt fich heut fliche vorrätts auf junissischeren utstiftungen. Sollte man nicht das Recht haben, fein eigenes Geschild Benerdor zu machen? Er öffrete den Fenker. Der Hauf der regendunfrausigken Luft, der Dunft des seuchen ichaffenden Erdhodens taten auf wer Bergulkt, machten an die Keinhelt der Einfamfleit, die es auch noch irgendwo in diesem Welfbetrieb geden mache.

and not there is a secretarity general magne.

Pohlen wendete lid eridietett becum, hinter tipm hotte femand 311 freeden begonnen. Eine lehrhofte Stimme, nicht ohne Zungenfehler, lertach von den tunigeweedlichen Wundern der Schoffung. Bundern der Schöfung. Bon der Runtigett der tropifichen Bogeleiche in der Schöfung.

Traum die hunten tropischen Bogel aus bem Lautsprecher ale

Traum die hunten tropiffien Bögel aus dem zaunpregee am-dilibbitum fügern gefehrt. Auch jum Schläfen gehört Berfinnd. Dere eigentlich zum Ermaden. Ban muß feiter Erdune praftisig zu erwendez wertleben. Der Gebante, biese bunten Borbilber ber Rächtz als Glüßbitumen im Bogelgefallt berfellen zu lassen, wäre ein reuer Trid. Get bounte die erste Tat eines Generaldirektors werben. Ein Gescheubermyt über die Belt. Diese führt gelten geschen der der die die die die Geschaftungstelle.

ymutt. Directfor Bohlen ließ sid selephonijd mit seinem Büro ver-binden. Er wünichte, daß Fräuselin Wegfraß jenen Serm Kodecemft aus Oppelin in einem fingspor Schreiben höstlich serluche, margen vormittig in das Perioafbüro zu fommen, zu truger Besprechung. Es handele sig um eine Bespwertsangelegenheit.

angelegenheit.
Fräulein Wegfroß bebauerte, die Abresse des Herrn war ihr
gräulein Wegfroß bebauerte, die Abresse worden.
Lunchungt, wetterte Poblen gurüft.
Fräulein Wegfroß dachte: "Aber nicht von meiner Sette."
Zunt jogte sie verfichene Siche der Entschläußigung und
fügte dann hinzu, daß der steine Serr mit dem Soßbart
weder est Erundern ware. Do der obseldself jest einen Asomens vorsprechen dürse. Er behauptete, die seise Zusicherung des Herrn Direktors zu haben.

bindung.
Er datte die Zigarre im Mund. Er ging mit großen Schritten über die farbige obantolitiche Ormanentit. des weichen Bodens, der ein Gebettepnich des Orients war.
Doß Bohlen einen Fremden in seinem Hause empfing, wer eine Atuandhen. Batum tat er es? Mar er unschee geworden, mer er selbst eigentlich war? Unstam, Er det grach, well er immer er elelbst blieb. Er hatte sein server der den gegeben, er hielte so. In bieser Zichon der der der beschrecken zegeben, er hielte so. In bieser Zatsoch ein beschrecken gegeben, er hielte so. In bieser Zatsoch ein Berbindung stehen fonne mit Kaderewste.

(Fortfehung folgt)

Staats - Oper

Meistersinger Ende 111/2 UI

Staats - Oner Fidelio

Städtische One Madame

Butterfly Schauspielhaus

Anfang 8 Uhr Zwischen anzenden Kleidern

Dienstag 19.6 Schiller - Theat Die beiden Seehunde

\*\*\*\* Sommerspielzet Kinsti, Leit.: Emil Lind Mollendorfplatz "Judas"

Lessing-Theat Täglich 8% U Nummer 17"

Lustspielhaus

Deutsches Theater. Norden 12 310 Ende gegen 11 Uhr. Uhr Artisten

Kammerspiele.

Norden 12 310 Gastspiel des Theatre du Gymnase, Paris

Le Secret Gabelins

Die Komödie Bismarck 2414/7516 Uhr Ende 10% Uh

Es liegt in der Luft Revue von Marcellus Schiffer Musik von Mischa Spoliansky.

Berliner Theater Charlotten Dönhoff 170. 81/4 Uhr En Gastspiel des Deutschen Der Prozeß Mary Dugan

Theater i. d. Königorátzer Str. Königgrätzer Straße 57 Bergmann 2110 Täglich S1/4 Uhr

Leinen aus Irland Komödienhaus Ein Stück Malheur

Die Tribûne | Neues Th. a. Zoo Charletthe,, BerlinerStr.37 Heute 8½ Uhr Zum 396. Male! Täglich 8¼ Uhr Keute zum 25. Male: Lehár-Operette

Spiel im Schloß | Frühlingsmädel von **Franz Moinar** Regie: **Eng. Robert** Billettbestellung Steinplatz 5371. Th. d. Westens 81/4 Kleines Th. Täglich Sta Uhr: Kalser-Titz
MAX Adalberi Lotte Klinder

Das Ekel. Galante

Theater am Kurtürstendamm s. Tempo Tausend 815m

Herb. Williams

Volksbühne<sup>1</sup> Orpheus & Unterwelt

Neubearbeitung. Straub Boerner, Batzer, Müller-Morelli, Heidemann, Lange Plaut. Paukart, Schwalzer

Theat, am Schiffbauerdamm sy. Der Kuhhandel

Deutsches Künstler-Theater "Das sind ia reizende Leute . . ."

Gustav Hartung nsissance-Theater 81/2 legen Verpliichtung für die Heidelberger Pestspiele sizte 10 Aufführungen

Krankheit der Jugend 4 Residenz-Th. | Gr. Schauspielhaus

Biumenstraße 9
Am Rüdesheimer
Schloß
Steht eine Linde.
Loni Pyrmont, KrafftLortzing, Gaston Brieso.
Parkett stati 4.- mar 1.-Dreimäderlhaus

81/4 Walhalla-Th Komische Uper 8½ allebendt. 8½ Das neusrtige Revue-Stück Zich' Verlorene Töchter dich aus!

liidische Anoratte m Wallner-Theat Der Zigeunerprinz Slettiner Sänger Bar Kochba.

Thalia-Th. 8 U Dyckerpotts Erben Th.i.d. Lützowstr. Lützowstr. 111-112 Täglich 81/2 Uhr

Mann gegen Mann Ein Abent.-Film i.10Akt mit Harry Piel. Bubikonf Amor Wilmd., Uhlandstr. , D. König d. Detekti (Belphagor II. Te und Glatze West, Kuttner, Bergner Mylano-Münz, Osterment S<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Theater i. d. Klosterstraße (AmUntergr-Bhf.) Deutsche

Renublikchen

Wilmd., Spichemetr. 2.

1. Er geht links
nit Lotte Neur

Wiffelsbach

Teppich-Kunststopferei je Musführung, In Rei r. Leifinger. 13. Hans



# 1. Preis CITROEN ITROEN

MASSIGER KAROSSERIE



Diese 3 Preise wurden auf dem Internationalen Automobil-Schönheitsweitbewerb des Deutschen Automobilclubs Berlin am 3. Juni bei einer Beteiligung von 250 Fahrzeugen von Citroënwagen in ihrer Klasse gew

Weitere 3 Preise auf dem Automobil-Schönheitswettbewerb des Berliner Auto-mobilclubs am 10. Juni zeigen kler, wie sehr die Linie des Citroën geschäft wird.

Formschönheit, die der Autokenner von leinem Geschmadt mit Recht fordert, wereinigt der Citroën mit den unerreichten Vorzügen der Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit.

### CITROËN-AUTOMOBIL A.G., KOLN-POLL

Verkaufsstellen: Berlin, Unter den Linden 48-49 Auto-Hoefele, Berlin W 8, Mohrenstraße 47 / Carl Scheldemantel, Charlottenburg, Bismarck-straße 108 / Techn. Im- und Exportgesellschaft, Willmersdorf, Brandenburgische Straße 16, Ecke Konstanzer Straße / Kraftfahrzeug-Vertriebs-C. m. b. H., Berlin, Kruffürstendamm 9

58 419.88

58 412.33

RM

# SANATORIUM KURHAUS HUBERTUS

für innerliche Kranke, Nervöse, Reconvalescenten, Erholungsthe innermen Aranke, Nervose, Acconvaiescement, tribuning-bedörftige. Klinisch-dikteitsche Abteilung. (Entfettungs- — Maskuren.) 12 Morgen gr. Park u. Wald. Acztlielu Leitung: San.-Rat Dr. Maass, Prof. Lipowski, Dr. Werner Masss.

in vielen Ausführungen

von M. 59.- an

Auch bis zu

12 Monaisraten

zu günstigen

Die Direktion: Maass, Hauptmann a. D

Handsdrankkoffer

Berlin-Schlachtensee, Kurstr. 11

neu erőiinei

# modernste Neueinrichtung Sängern und Nichtsängern

gibt Operneänger Anleitung, wie sie körper-liche Hemmungen überwinden können. (Heilte sich solber v. asthmatisch. Beschw. d. jahrelg. Training.) Willrieh Fürst, Schleswiger Ufer 13, 11, rechts. 

Actien-Gesellschaft Siegener Dynamit - Fabrik, Köln.

Bilanz am 31. Dezember 1927

nlagen: Grundstücke Zugang Wohnbäuser Abschr. tücke . . . . 141 741.02 6 750.— Grundsteke 141741/9
Grundsteke 141741/9
Zugang 6750.—
Wohnblauer 192775.5
Abschr. 39571.4
Zugang 1854.4
Zugang 1854.4
Abschr. 1930.323.4
Abschr. 27238.7
Abschr. 1448.8
Abschr. 15951.3
Abschr. 15951.3 Diverse Debitoren . . .

Passiva.

Aktien-Kapital
Reservaionds
Rückständige Dividende 1924
Rückständige Dividende 1926
Hypotheken
Gewinn

Grundstücks-Verkehr 115 731.20 Stadtvilla dem Lützowplatz mit allem f., 9 Zimm., gr. getäfelte e u. Speisezimm., Wintergt.

Isr. Schmidt Söhne

Haben.
Fabrikations und Warenkonto nach
Verrechnung mit der I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft

Die Vorstand. Dr. P. Müler.

Die auf 1.8 % = 3.84 ber. EM 7.88 für jede Atien
festgesettet Gewinnansebluting to vie de Atien
1928 ab zahlbar durch Einreichung der Gewinn
antelischen bei dem Bankbaue Sal. Oppenheim ir.
& Cie. Köln, oder im Geschäftslokale der Gesellschaft.

Gewinn- und Verlust-Rechnung am 31. Dezember 1927 **Polyphonwerke** Soll. 32 578.12

Aktiengesellschaft in Leipzig-Wahren

Nom. RM 2500000.

neue auf den Inhaber lautende Stammaktien 2500 Stück über je RM 800.-Nr. 75 837 - 78 336

1250 Stück über je RM 400.— Nr. 78 337 - 79 586

nd zum Handel und zur Notiz an der Berliner Börse zugelassen worden.

Berlin, im Mai 1928.

Martin Schiff Gebr. Arnhold

schaft.
In der heute abgehaltenen Generalversammlung
wurde der satzungsgemäß aus dem Aufsichtera ausgeschiedene Herr Gebnirmst Dr. E. Kirderf, Mulbeim Rühr-Speldorf, wiedengewählt.
Harr Gebnirmst Horit Dr. III. Schneck, Darmstadt,
statt Dr. Dr. St. Machterat ausgeschieden.
Küln, den 14. Juni 1928. Der Vorstand

Rittergut I. d. Mark Dermischle Anzeigen. Bechsteinflügel herrl. Bronzekunitwerke Knaben-Anzüge Baiche, fertigt an Platzburg 6188

Morgen Balb, Geht, Keinerte 6.20 2 voll. u. nur gut. 1ch. u. tot. 1700., 1 Fortrend, 16 3. u. st. 200., 1 Fortrend, 10 3. u

Warenhaus - Abbruch

orter printedis - Applitudi 1912 erhani, Ohn, Mignaherjolai Oliger Berfaul: Ohn, Oligenbergolai Oliger Berfaul: Ohn, Oligenbergolai tiblige, foundate elektr. Malog, bet elin-anderunfermer, je 100 KW, mit Zami-ornetaeres uh Golizantogo, 600-710 Grandon Golizantogo, 600-710 E. S. S. Ohn, On Seller, 2024 Ab, in Setted ha belödigen, 1000 on Cim-anderuner. Berfaulblack.

gier, Kriftalliplegel, Ranne, 80 Doppelturen, Bronze mit Int-Berglafung, Tolletteneinrich in Rarnor, I fomplette Rohr.

Umft, halb. billig gu vert. 54483 B. K. Ullftein-Fil. Charl., Rurfürstenbamm 185

Schrankkoffer

Gebr. Weber, Zimmerstraße 33,

Ankauf

I.M. Spacih's Buchhandlung

Ahmus n. Co., Rheingan 6475.

Unterrichts-Anzeigen Reichenberger Unterrichts-Anzeigen
The King's English
We besons start where most other My lessons start where most other people's leave off. Recommended by , & R. 1476 an Auswariges Amt, Mr. Will Potter, Brees Munnerflestetts, 29, Berlin W. 30, to, Meidenberg C. Telephon: Nollendorf Met.

Berlin, Leipzigerstr. 122-123.

Versteigerung CXXXV.

Autographen Literatur und Wissenschaft, Musik, Theater,

Bildende Kunst.

Montag, 25. Juni 1928.

Karl Ernst Henrici, Lützowstraße

11 260.93 596 923.-

Leipziger Str. 112 A 6 Merk. 4880/ mienirug. Bewaldete praditoslie lien an gehil. Straße beztauft Fintentrug. Bewaldete praggioris gellen an gehil. Etraße verlauft i verhachtet billig. Anft. Vern, nicht e geschloft. Be. 5448 illitein-Chiffre. Ph. Illiteingard, Kochtraße.

# Finanz-und Handelsblatt der Vossischen Zeitung

Nr. 285 / 3. Beilage

Dienstag. 19. Juni 1928, morgens

# Chemnitz am Scheidewege

Friedrich Zimmermann

Sonderberichterstatter der "Vossischen Zeitung" \* Chemnitz, im Juni

His jetzt war der Entwicklungswog des sichsischen Textilrontrums vorgezeichnet. Es sei noch einmal kurz zusammengefaßt: Die erwschenden und wachsenden Bestrebungen der
neuen Länder, sich ihren Textilbedarf möglichst selbst herzustellen, verliehen einer geschulten und alteingesessenen Industrie wie in Chemnitz einen Auftrieb zu feinerer
Qualität, für die auch sofort das modische Bedürfnis vorhanden war. Chemnitz parierte den Schlag nicht mit Preisvollenden war. Chemnitz parierte den Schlag nicht mit Preispentang gehäbt hätten, sondern mit Qualitätsverbesserung, wobei man weniger nach dem Preise fragt. Hierbei kam der
schasischen Textlindustrie die entechlossene Schwenkung zur
Kunstseide wesenlich zu Hilfe.

Nun setzte aber von icht allzu langer Zeit eine G g e n.

Kunsteside wesentlich zu Hilfe.

Nun setzte aber vor nicht alzu langer Zeit eine Gegenbewegung ein. Nachdem die geistigen Schranken zwischen
Deutschland und der übrigen Welt gefällen waren, kamen wir
kanische Wirtschaftswunder. Eine der nachhaltigsten Folgen
sieses "Kennellerens" var die wachsende Konzentration des deutschen Einselbandels in seinen beiden
Formen: dem Warenhaukenzern und der Einkaufsgemeinschaft und seinen beiden wesentlichen Auswirkungen: die
Billigkeit. Gee Zwischenhandels und des Streben zur
Billigkeit.

ansiech Wirischaftswinder. Eine der nachstigeten Folgen
dieses "Kennenbersen" wur de wachsende Konzenders
formen: dem Warenhaukkonzern und der Einkaufsgemeinschaft und seinen beiden wesentlichen Auswirkungen: die
dunschaltung des Zwischenhaudels und des Breben zur
Hillbeit.

Massenfahrikation und Massenverteilung billigste
Kassenpreise für die Masse der Verbruchet" — dieser
typische amerikanische Imperativ, der kürzlich auf der Nürnberger Tagung des Reichsverbandes des Deutschen Textileinenhaudels ausgesprechen wurde, hat seine große Schlagt
einen Auftrieb folgen, weiterhin in erster Linie auf Qualität bedacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eeln — oder soil ich diesem Druck einer michtigen Abdacht eine Vur der der der der der eine n Prois? Soil ich mich auf das Individ un weinstellen
Offer anf die Serie?

Die Fragen missen einmi aufgeworfen werden; sie drängen
und Vertrieb der berücktigen der von zwei Seine bedränget Textilifabrikant hat sich meist
noch nicht zu entschelden gewaßt. Er hält es vorfäufig noch
mer von zwei Seine bedränget Textilifabrikant hat sich meist
noch nicht zu entschelden gewaßt. Er hält es vorfäufig noch
micht zu entschelden gewaßt. Er hält es vorfäufig noch
mer von zwei Seine bedränget Textilifabrikant hat sich meist
noch nicht zu entschelen gewaßt.

Mat wich seine Abraham der hier der Marksiel eine T

en. o muß sich Chemnitz bewußt bleiben, welche Kapita!-cht ee durch seine Tradition und Erfahrung

Europs, in Chemitirer Industriellenkreisen recht haftig begegnet. Hier hat der Fabrikaat instinktiv die ritelaktigen der hat der Fabrikaat instinktiv die ritelaktigen der hat der Fabrikaat instinktiv die ritelaktigen der hat der h

# Kapitalgrenze des Autotrusts

# Die Absatzmöglichkeiten entscheidend

Bei den Verhandlungen um eine Konzentration in der Auto-mobilindustrie treten allmählich die hauptsächlichsten Macht-gruppen und die wichtigsten Probiene, die durch Zusammenschluß gelöst werden sollen, deutlicher herver Als gruppen und die wichtigen Frobieme, deutlich met eine Zusammenschluß gelöst werden sollten, deutlich metster land die bestehtigen deutlich metster Linie bei der Darmstatie und eine Linie Darmstatie der Darmstatie und eine Linie der Darmstatie und der Darmstatie der Darmstatie und den Auflichten besitzt, sowie die Daufstehe Bank, die und die Allenweite, Hansa Lloyd, NAG und neuerdings auch auf Daimler Einflußeitzt, sowie die Deutstehe Bank, die und ie an Deimler-Benz und den NSU interessiert ist. Jakob Schapiro steht mit seinen Aktienbeteilligungen bei Daimler-Benz und den NSU gewissermaßen zwischen den Parteien. Eine Sonderstellung gewissermaßen zwischen den Parteien. Eine Sonderstellung nimmt die ebenfalls zum Schapiro-Konzern gehörige Gothaer Waggonfabrik wahrseheinlich an die Linke-Hofman-Buschwerke übergeben werde. Auch die ABG ist nicht nur als Großaktionarin der NAG, wend als Liefersantin vom Motorenguß, Lichtandgen uww. an dem Zustandekommen der Konzentration interessiert. Mit einer Klärung der finanziellen Machtfrage

usw. an dem Zustandekommen der Konzentration interessiert. Mit einer Klärung der finanniellen Machtfrage ist aber nichts gewonnen, solange nicht die wirtschaftlichen Vorbedingungen des Zusammensehlusses erfüllt sind. Von den in Frage kommenden Werken sind Magirus und Hanes Lloyd im wesentlichen reine Last wag en fa brik en. Daimler-Benz und NAG stellen neben Personensutomobile ist der größe Der Auf dem Gebiet der Personensutomobile ist der größe Personenswagen überviteten. Es felhie aber noch eine enisprechend starke Produktion des

Kleinwagens in der Preislage um 5000 Mark, dem bei der

Kleinwagens in der Preislage um 5000 Mark, dem bei der neutigen Entwickung eine besonders große Bedeutung zu-kommt. Eine Zusammenlegung größerer Typen und die Forcierung des kleineren Typs würde also die Grundbedingung für den Aufbau des Trusts bilden. Hand in Hand damit wird eine Vereinbeitlichung der Ver-kanfsorganisation geben müssen. Zurzeit haben die einzelnen Werke noch recht verschiedene Verkanfssysteme. Daimier hat ein großes Filialnetz, die NAG ist der Verkanf-geneinschaft deutscher Automobilfabriken angsechlossen, die überresseits viele Filialen unterhält, Adler und die NSU arbeiten vorwiesend mit freine Händlern. viegend mit freien Händlern.

worwiegend mit freien Händlich m. so wichtiger, als der ness Trust, wenn er alle genannten Firmen umfassen soll, ein ungeheures A bs a ts be d ü r f n is hat. Man hat geschätzt, daß aur Durchführung des Zusammenschlusses und der damit zu Gentrag der Schaffen der Schaffen der Gentrag der Schaffen der Gentrag der Schaffen der Gentrag der Schaffen der Schaf

### 198 städtische Anleihegesuche bewilligt

Rationierung auf 46 pCt.

Rationierung auf 46 pCt.

Die Beratungsstelle für Auslandskredite hat die Genehmigung für insgesamt 196 Anträge auf Auslandsanleiben deutstelle der Auslandsanleiben deutstelle deutstelle

Hevorstchende Neugründung der Sofina. Die Sofina beabsichtigt, wie der "Vossischen Zeitg." aus Luxenburg gedrahtet wird, ihre neuen amerikanischen Beteiligungs-Gesellschaften demnichst in einer belgisch-amerikanische netwickliche den Zeitgener des Sofie de

nen Fabriken.

Hammersen-G.-V. am 4. Juli. Die F. H. Hammersen-A.-G., Osnabrück, beruft number zur Genehmigung der Bilans per 1987, zur Beschuldassung über die Gewinnverteilung und zur Entlastung des Vorstande- und Aufsichterates eine ao, G.-V. auf den 4. Juli 4. J.

don 4. Juli 4. J.

Mannesmann-Nulag-Kredit vor dem Abschluß. Da
der Zwangsvergleich bei der Mannesmann-Mulag Aachen am 11. Juni
rechtikrätig seworden ist, sollen, wie der "Vossischen Zeitung
aus Essen gedrahtet wird, innerhalb eines Monats alle Forferungen
aus Essen gedrahtet wird, innerhalb eines Monats alle Forferungen
aus Essen gedrahtet wird, innerhalb eines Monats alle Forferungen
aus Essen gedrahtet wird, innerhalb eines Monats alle Forferungen
aus Gedrahten der Schalber der Schalber der Schalber
Wegfall gekommen. Die friehten bereits gemeldele Aufnahme eines
Kredite ist Mohe von 450 000 Rm. selet kurz vor ihrem Abschluß
Kredite ist Michael von Geschleiche Aufnahme eines
Kredite ist der Schalber von Geschleiche Aufnahme eines
Kredite ist der Vergen

Wegfall gekonnen der Schalber von Geschleiche Aufnahme eines
Kredite ist der Vergen

Wegfall gekonnen der Vergen

Wegfall gekonnen der Schalber von Geschleiche Aufnahme eines

Wegfall gekonnen der Vergen

Wegfall gekonnen der Schalber von Geschleiche Aufnahme eines

Wegfall gekonnen der Vergen

Wegfall gekonnen der

Schlosinger nicht den Tatsachen. Lediglich die Abteilung Eisen-bahn material erfährt eine weitere Einschränkung. Durch Auf-träge seitens der Automobilindustrie und in den Abteilungen Hebe-seug und dießerei sind ca. 200 Arbeiter noch beschäftigt.

# Der Druck der englischen Eisenkonkurrenz

Die belgischen, französischen und luxenburgischen Boheisen-erzeuger werden am 21. Juni zusammenkommen, um die Fro-da kt in zusammenkommen, um die Fro-da kt in zusammenkommen, um die Fro-da kt in zusammenkommen, um die Frod-da kt in zusammen die Granzösische Granzösische Granzösische Granzösische Granzösische Granzösischen Granzösischen Konkurrenz, so daß die dem sehr starken Druck der englischen Konkurrenz, so daß die weutliche Robeisse-Enionte est au um wa gen wird, die Freise heraufzuseitzen, da anderzhalls die Englischer noch mit under Erfolg die Experimäkte der Robbeisungenstinischer Darbeiten werden.

Unversinderte Siegerländer Eisensteinpreise. Der Siegerländer Eisensteinverein bat, wie der "Vossischen Zeitungen aus Essen gefrahtet wird, seinen Verkauf für des driete Verlender zu unversänderten Freisen aufgenommen. Die La ha- und D il tied from er ha b. L. Die Forderung der Siegerländer Eisengruben seigt gegenüber der Vergleichsseit des Vorjahres einen Fordernötkense.

Die internationale Beitätigung des Breda-Konzeyns.
Die internationale Beitätigung des Breda-Konzeyns.
Die 1nternationale Beitätigung des Breda-Konzeyns.
Die 1nternationale 10 viscose Co. veröffentlicht anläßiche der Atflegung von 15½ Mill. Gelden Stannskilten einen Prorejekt, in die die des Attelegung von 15½ Mill. Gelden Stannskilten einen Foreigelt, die die hen Breda-Kunzeynstein die Entwicklung des Seda de Barcelon ne befriedigen dit. Die Produktionskapsulati in beinabe erreicht, so das jetzt mit Gewinn einem Gesantzeigt von 150 mil Produktionskapsulati von 150 mil Produktionskapsulationskapsulati von 150 mil Produktionskapsulati von 150 mil Produkt

Ausdehnung des holläudischen Margarinetrusies. Die Firms Versehures u. Co. Margarinefariken in Ooster-bout ist, laut. Handelsblad", der Margarinenunon beigetreten. Die Fabriken in Oosterbout, die etwa 250 Arbeiter beschäftigen, sollen späterhin stillgelegt werden.

# Frankfurter Abendbörse

A grand de la company of the land of the l

# Berliner Nachbörse

Allgemein schwächer

An der Nachber erheit sich die Realisationsneigung der Spekulation. Da das Geschaft weiter sehr klein blieb, gespekulation. Da das Geschaft weiter sehr klein blieb, geschaft werden der Geschaft weiter sehr klein blieb der Kleichen der Kleichen der Kleichen der Kleichen der Geschaft waren stärker angebotan. Salzdeftugsten bis auf 286 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis auf 296 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis auf 296 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis auf 296 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis auf 296 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis auf 296 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis auf 296 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis auf 296 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis auf 296 (261) nach. Glanzstoff (265) und Aschersleben bis eine Meister der State (261) nach. Glanzstoff (261) und Aschersleben bis eine Meister (261) nach 261 (261) und Aschersleben bis eine Meister (261) nach 261 (261) und Aschersleben bis eine Meister (261) nach 261 (261) und Aschersleben bis eine Meister (261) und Aschersleben bis en weiter (261) und Aschersleben bis eine Meister (261) und Asc

# Baisse infolge Maklerkonkursen

Drahimeldung \* Brüssel, 18. Juni

Die in den letzten Tagen bekanntgewordenen Konkurse von 14 Maklern, deren Passiven 75 Mill. Frs. betrugen, haben eine starke Baisea an der Binseler Börse zur Folge gehabt. Die Makler wurden von der Börse nus geschlossen. Es wird eine Neuregiementierung des Termimmarktes in Erwägung gezogen.

Brüsset, is sum (Effektenschlußkurse)

Brussel, 18	uni (Effektensc	h'ußkurse.)		
6% Consolidation 6% Congo belge ( Moto) Banque de Brux Banque National Soc. Genér. part. de 6% belg. Staatsb., Tramw. Buenos Al do. 60. Sofina Electr. de Rosario	n 1921 — 95 25 Kilo 1330 1052 telles 5495 telles 2555 3356 Vz.A. 631 00 258 50 Vz.A. 631 00 258 50 tircap. 840 890 div. 792 837 720 00 701 00 00 701 00	das & Electric, du Hainaut Cockerili Ougree-Maribaye Sambre elMoselle(ord.) Prod. Chimique. (Soc Gén.) Haute Katanga (cap.) Wagons-Litte (ord.) Arbed Prince Henri		15. 6. 1205 510 5075 7300  8500 1500 12950 2: 95
	i. (Effektensch:		. 2000	1 20,50
3 % frz. Rente 78 4 2 dito 1917 187 6 2 dito 1917 187 6 2 dito 1927 107 6 2 dito 1928 187 187 187 187 187 187 187 187 187 18	15 15 6 Cie. ElqueLit 15 79 50 Cie. ElqueLit 15 79 50 Cie. ElqueLit 15 70 Médit 15 70 Médit 15 70 Courrieres 15 70 Courrieres 15 70 Cie. ElqueLit 15 70 Courrieres 15 70 Cie. ElqueLit 15 70 Cie. ElqueLit 16 70	18. 6   12. 6   Electr. Lot   1200   1200   et Ctr.   1200   1005   Ctr. Elect   1200   1200   et Ctr.   12	re du — 614 du — 1966 dr. 1966 dr. 2630 d. 470.11 990 21 66 es 300 00 rd. 176 dr. 176	5 — 5 2515 0 2515 0 2516 0 356 00 0 1790 0 1585 0 406 00 0 390,00 0 78 00 0 6050 0 6050
Fast Pands 160		18.6. 15.6. May Raffw	118, 6,	15.6.

Aktien Cie Gle. Elect	3290	3308	Edison Electr. Paris	3050		Union Europ. Tram Franc.	2150 610	
London,	8. Jur	ai. (8	onderberie	ht de	r Vos	sischen Zeitur	ag)	
	18. 6. [	15. 6.	1	18. 6.	15. 6.	2.0	18. 6.	15.6.
East Rands	16/6	17/-	B. S. A.			MexRailw.O	7	7
Consolidated			Chartered	32 1%	323	do. 1st Prf.	16	16
Goldfields	13/1%	53/9	Lob.Oilfelds	30/16	30/14	do. 2nd. Prf.	9	9
Rhodes Gold			Royal Dutch	32%	32	414% Chin.98	73%	73%
Develt	12/3	123	Baltimore &	15.7		5% do. 96	10	91
Modderf, B.	20/-	46/-	Ohio Com.	109%	110	do.Reorg.13	13 24¥	63%
Mozamb. Co.	22/3	22 3	Pennsylvan.			4%Unif.Trk.		24
Gener Min.			Railway	65	55%	41/4 % Russ.09	6	6
Corporat	35/-	35/75	UnionPac.C.	198	199	Grm.Potash.	106,	106%
Meyer & Ch.	10/-	10/-	Canad.Pacif.	206%	209	OtaviGoldm.	53 9	52-6
Randf.Estat.	10/9	10.16%	South Pacif.	123%	124%	BelgianGov.	200	
Randmines	67.6	68.9	21/2% Brit C.	66%	£6%	Loan	110	110%
Tanganyika			Germ. 7% L.	106.	107	Snia Viscosa	37.6	37.9
Concess	59/4%	58/9	5% Mexic. 99	43:-	431 -	Courtaulds	92/6	93/9
De Beers		100	Mex.Engl.o.	33/3	33/9	316% Pres. C.	-	-
Deferred	14%	14%	Shell Trans-			AngloPs.8%		
De Beera			port Ordy	413/16	411/10	1st, Pref.	26	274
Preferred	12%	12%	Phonix Oil &			M Eg1.7%Pr.	8/-	7/10%
New Jagers-			Transp.Co.	15/4%	15/3	Braz Railist.		
fontein	3%	3%	U. S. Steels	141	144	Mort.G.Bds	26	26
RioTinto Or.	51%	3% 62	4% Arg. 1896	89%	82%	4% Brazil.11	85	83
Cons. Diam.			a1/2 % Buenos		704	Sudan Plan-	100.00	
WAfrika	17.9		Prov.	63	63	tation	84/4%	84/4%

Amsterdam, 18. Juni. Margarine Union 200½; Ongrie Main-baya 348½; Separator 159; Nordd. Wollkammerel 210; Kall-Industrie 1200; van Berkels Fatent 250½; Glannatoff 148; Rentenbank 102½; Bibe Union 110; Kautschak 65½; Stahl 59.

Wien, 18.	uni Et	ekienkuise					
	118 116 6.	Staatselsenb.	26.60	4 30		18 64 16 0	
Völkerb.Anl.	106.70106 51	A.E.G. Union	36.70	16 80	vrm.Skodaw	285.00 255.75	
Rudolfsbahp							
Donau-Save	82.50 12.50	Trifail. Kohl.	61.60	61 25	Hofberr-Schr.	761.00 -	
Bod. Cred. A.	115 001110 00	Sale -Train S	93 70	24 26	Hofherr ung.	15.70 15.82	
Credit-Anst.	16.01 60.05	Urlkany-Zst.					
BlcV. Wien	26.95 (6.95)	Alpine Mont.	41,90				
Crd. Bk. ung.	105.25(106.90)	Berg- u. Hütt.			Fanto. Ver. P.	10,80 -	
Oest, Nathk.	278.00/275.00	Brünn.Masch.	1	69,85	Eisenbahnvk	54,20 54.00	
DenouDerent	102 50104 00	Schooll -Rie	1	-	Gammiw.öa	15.70 15.65	

	110 E	1 15	바람이 얼마가 되는 것이 없는 것이다.	P19 6 1	115.
7% Dt Reparationsant	1.0	1.0	Italo Argentina	664	5
Franken	S	105.50	Gesfürel	750	١ ٧
	1000	100,00	Licht und Kraft	300	1
do Pfund	-	I -		1.10	
61/20/0 Badische Staatsanl	-		AEG	1 - 1	425,
70/o Deutsche Kali	104.00		Böhler Stahl		-
70 Franz Staatsb 1927		1 2 75	Glanzstoff	2625	-
Hispano Bonds	100.40	100.50	Bemberg	1590	16
Orientbank Prioritaten			Motor Columbus	1310	1.3
Orientbetrieb	374	572	Noatié	868	8
lektrobank	1652		Brown Bovery	616	6
Banca Commerciale	396	93	Aluminium Neuhausen	3730	17
	227	237	Steana Romana	54	5
Credito Italiano				589	
Hisp Americana Akt	3880	3990	Schwedische Zündhölz	1 089	

Pr valdisk	ont of Paguenes Geld 25
	Devisen und Noten
Wien, 1	8. Juni. (Notierungen der Devisen-Zentrale.)
Amsterdam Berlin Budapest Kopenhag. London New York	169 57 159 50 Prag 21011 1012 Poin.Noten 123 70 123 721 Zürich 136 72 156 70 DollNoten 706 75 706 8
Prag, 18	
Amsterdam Berlin Zürich Oslo Kopenhag.	806 45 835,4) Madrid 557.50 360,25 Wien 648 4747 4765 65 660,25 Mailand 177 60 177,62 D. Marknot 805.87 805.7 805.7 903.75 904.25 New York 33 75 33,75 Poin. Noten 373 50 377,6
Amster	dam, 18. Jun
Berlin London New York Paris Belgien Schweiz	8   15 6.   Italien   13.05   13.04   Prag   7.35
Paris,	8 Juni.
London New York Belgien Spanien Italien Schweiz Kopenhag Holland	18. 6, 1   16. 6, 1   24.19   124.20   24.19   124.20   24.19   124.20   24.19   124.20   24.19   124.20   24.19   124.20   24.19   24.20   24.19   24.20   24.19   24.20   24.19   24.20   24.19   24.20
London,	
Paris New York	18 16 6. 124 18 124.18 Belgien 295 39.47 talien 27.79 92.7 4 884 48318 Spanien 295 39.47 schweis 25.31, 25.32

New York Berlin	4 88% 4.8818 20.42% 20.43	Spaniep	29.55 12,10	29,47 12,10,0	Schweiz Wien	25.31 \ 34,70	34.69
Kopenh	agen, 18 Ju	ni					
London New York Berlin Paris	89.20 89.20	Antwerpen Zürich Rom	18 52.20 72.05 19.75 150.70	52,20 C 72.05 I 19.75 I	Oslo Helsingfors Prag	99.95	9.41 11.08 12,60
Stockho	olma, 18 Juni						
London Berlin Paris	18 18 18 19	Schweiz Amsterdam Kopenhagen Oslo	71,85 150,35 99,90 99,85	71.85 150.40 100.00 99.87	Helsingfors Rom Prag	18. 6 9.38 19 63 11 08 52 56	16. 6. 9,39 19 63 11,08 52.55

Oslo,	18. Juni.	
London Berlin Paris Rom	18. c   18. c   New York   373,773,735,25   18. c   16. 6, 18. c   18.	

# Gegen Konjunkturpessimismus

Die Maschinunfahrik des Wicking-Konserns. In unserem Artikel "Vor dem Zenent-Trau" haten vir untzeteilt, dasch ann in rheinisch-westfälssehen Industringsbeit der Wickingsbe Portland-Zenent- und Wasserkalkwerke A.-G. den Vorwurf mache so durchbreute die Politik des Zenentspydiats, indem sie eine eigene Grüsterei und Raschinunfarentwerke beliefere. Wir batten dazu gesagt, das diese Tatsacheiterwerke beliefere. Wir batten dazu gesagt, das diese Tatsacheiterwerke beliefere. Wir batten dean gesagt, das diese Tatsache bisher unbekant war und der Wicking-Konzern sich dazu äußern möge. Dies geschiebt nunnehrinden der Wicking-Konzern sich dazu äußern möge. Dies geschiebt nunnehrinden der Wicking-Konzern mittelt, das incht er, sondern sein Büre aufgemacht habe, an dem aber der Konzern nicht beteiligt sich Das einzig Richtige, was den Ausführungen zugrunde liege, sich Tatsache, daß die Wicking-Werke in der Infationsseit, als mas auf die Lieferung von Ersatzleilen bis en einem Abhre warten müße. dange besaßen. Außerdem hätten die Wicking-Werke Reparaturverkstiten, wie eis bei allen anderer Zenentfahrlichen bülleh sind und ohne die eine Zenentfahrlich bildt einsten der Gründung der Baperischen Zugespizsenbahn-A-G.

ohne die eine Zementfahrik nicht existieren könnte.

Gründung der Bayerischene Zugeptizenbahn-A.-G.
Am 18. Juni ist, wie wir hören, im ü ne he n die Bayerische Zugptitzahn A.-G. amt einem Aktienkapital von 6 Millonen Ruud dem Sitz in Garmisch gegründet worden. Zweek der Gesellichaft ist der Base diene gesischeine Robenge- uns mit der Gesellichaft in tie der Base diene gesischeine Robenge- uns mit der Sindseilnahn vom Platt auf den Zugptizgipfel. Gründer sind diese Elektrischer Werte, Berlin, die Aligemeine Elektrisitäts-Gesellichaft in Berlin, die Sündertsele Twinsche Gesellschaft, München, der Direkto
gun 31. Dezember 1952-rry, Montreux. Die Bayfrist läch hie zum 31. Dezember 1952-rry, Montreux.

sun 31. Desember 1932. **Bidafrikanische Minendividenden.** Die Dividendenerklärunges führender südafrikanischer Minengesellschaften lügen eitst vor. (Die Zahlen in Klemmern geben die sweite Halbjährsdividende 1927 nm.) Olty Desember 1927 und die erste Ekblighrsdividende 1927 nm.) Olty Desember 1927 und die erste Ekblighrsdividende 1927 nm.) Olty Desember 1927 und die erste Ekblighrsdividende 1927 nm.) Olty Desember 1927 nm.) Olty Dese

# Amerikanischer Funkdienst

Fonds schließen schwach

Ponds schließen schwach

Zu Beginn des nomen Berichtsabschnitzes berrechte an der Effekten

Beginn des nomen Berichtsabschnitzes berrechte an der Effekten

Beginn des nomen Berichtsabschnitzes berrechte an der Effekten

Beginn der Stimmung bei unregelmähiger Kungsenlatung. Auto
Mendelle von Fingenengeselheiden und mensen des gesen bei

Dollar. Umfangreichere Kaufaufträge lagen auch für Aktien von

E Dollar. Umfangreichere Kaufaufträge lagen auch für Aktien von

E Dollar. Umfangreichere Kaufaufträge lagen auch für Aktien von

E Dollar. Umfangreichere Kaufaufträge lagen auch für Aktien von

E Dollar. Umfangreichere Kaufaufträge lagen auch für Aktien von

E Dollar. Umfangreichere Kaufaufträge lagen auch für Aktien von

E Dollar. Umfangreichere Kaufaufträge lagen auch für Aktien von

E Dollar. Umfangreichere Kaufaufträge lagen auch für Aktien von

P ow 11 to ne 10 s un ge n., um die Engegenente zu vermindern, bis

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 33 Dollar auf

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 33 Dollar auf

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 33 Dollar auf

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 33 Dollar auf

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 33 Dollar auf

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 33 Dollar auf

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 33 Dollar auf

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 38 Dollar auf

die Anteile der Bank von Italien am Curtmarkte um 38 Dollar auf

(auf 17 page) Brief 4 (b) pCL; do. Gold 45 (45) pCL; do. Bollar

(auf 17 page) Brief 4 (b) pCL; do. Gold 45 (45) pCL; do. Bollar

(auf 17 page) Brief 4 (b) pCL; do. Gold 45 (45) pCL; do. Bollar

(auf 18 page) Brief 4 (b) pCL; do. Gold (45) (15) pCL; do. Bollar

(auf 18 page) Brief 4 (b) pCL; do. Gold (45) (15) pCL; do. Bollar

(auf 18 page) Brief 4 (b) pCL; do. Gold (45) (15) pCL; do. Gol

Amerik. Eisenbahnakt.			Disch. Industrie-Oblig.		
Atch Topeka &Sta. Fé	183.63		61/2 % Berl.Städt.EW 51/2 % Commerzbank	94,50	95.00
Baltimore & Ohio	105 25	106,75	51/2 % Commerzbank	-	89,50
Canadian Pacific	196 00	200 25	6½ % Elektrow. 1950 6½ % El. Hoch-u.UB. 6½ % Allg. ElektrGes.	96.75	97.25
Chesapeake & Ohio	177 50	181,75	61/4 % El. Hoch-u.UB.	95.00	94,50
Chic., Milwank. & St.P.	31 00	32.00	61/2 % Allg. ElektrGes.		
Chic., Rock Isl. & Pac.	109.00	: 1.0	1945 (A.E.G.)	- 1	120.00
Erie	49.75	51.88	7 % do.	- 1	104.00
Great Northern		96 25	7 % Disch. Atl. Telegr.	101 00	101,00
Missouri Pacific pref	110 00	112.75	6 % Doutsche Bank	97.50	98,00
New York Central	169 13	172.50	6 % Disch. Landesbk.		
Northern Pacific	94 00	95 13	Ztr. Serie B	88.00	88,00
Pennsylvania	62 75	64.00	7 % Rentenh Kred -A	99.50	99,73
St. Louis & St. Francisco	111 50	111.50	Ztr. Serie B 7 % Rentenb. KredA. 6 % do. Serie II	90,25	90.00
Southern Pacific	119.50	120.5		70,00	102.00
Southern Railway	141.75	150 50	6½ % Hapag	99,00	99.00
Union Pacific	191.13	193.00	7 % Karatadt m Ont.	115.00	115,00
		2,0.00	7 % Ming m Opt	220,00	
Amerik. Industrieakt.	1 1		7 % Karstadt m. Opt. 7 % Miag m. Opt. 6 % Norddtsch. Lloyd	92.75	93 50
Allied Chemical	165.38	168.00	7 % Rhein-Elbe-Union	107.50	109.00
American Can.	81 00	83 50		99.00	99.50
American Smelting	185 25	188.00	7 % Rhein-Main-Donau	102 38	101.75
AmericanSteelFoundr.	52 00	53 00		91 50	92.00
Americ, Tel. & Telegr.	178 38	178.75	7 % RhW. ElW.1950	100 75	100.75
American Tobacco	152 00	154 - 0	gl/% Siemens & Haleke	112.00	107.00
Anaconda Copp. Mining	63.13	65 00	6½% Siemens & Halske 6½% Elekt. Schles. A.G.	224/00	201,00
Bethlehem Steel Corp.	53 00	54.76	(Silesia Electr.)	- 1	94,25
Chile Copper	41.50	42,00	2 % Dune Stinner	95.50	96 00
Chrysler	66.00	67 50	716 % Leonh Tietz A G	20,00	177.25
Eastman Kodak	171 00	170,00	7 % Hugo Stinnes 7 % Leonh.Tietz A.G. 6% Ver. El W. Westf.	90.00	90.38
General Electric	143 25	145.50	61/2 % Verein. St. A.G.	94.13	93.75
General Motors	175.88	178 75	Verein Stahlw A. G.	24120	,,,,,
Gillette	98 50	100.00	ohne Opt. 61/2 %	- 1	92.75
Good Year	47.50	49 00	6 % Viag	-	92,13
International Harvest.	250 00	54.0	0 /6 * 1mg		,
Internat, Match pref.		101.50	Ausländische Anleihen		
International Paper	68 00	69.63	7 % Oestrr. RegAnl		
Nash Motors	89.00	88,50	1948 (VölkerbAnl.)	103,00	103.25
North American Co.	68 13	68 00	61/2 % Bayer. StA. 45	98.00	98,25
Radio Corporation	158 00	65,00	7 % Belg StabilAnl.	106.13	106.25
Royal Dutch	51,38	2,50	i. rl. Stadt, 1925	95,00	94.50
Sears Roebuck & Co.	101 25	103.25	7 % Dresd, Stadtani, 45	-	100,00
Standard Oil	43.00	44.00	7 % Dresd, Stadtani, 45 7 % Deutsche Reparat.	1 1	10.00
U. S. Rubber	37 50	19 25	Anl. (Dawes-Anl. 49)	106,13	106,00
U. S. Steel Corporat.	135.00	137 63	7 % - Gemeinschaftsanl.	Same	*
Victor Talking Mach.	85.00	87,75	f. d. Disch. Kommun	1000	14
Woolworth	177.50	181,00	Verbände 1947	98.88	99,00
				97.38	97.13
Amerik. Obligationen			7 % Leipzig.Stadtanl.47 5% Mexic.Auslandsanl.	100.25	100 00
3½ % U.S.A. Liberty B	1007 se	1009/109	5% Mexic Auslandsanl.	- 1	40.75
4% St. Louis&SanFranc.	88 50	>8.50			36.75
do. cum a dj. Mort-	101.25		4"/ Mexic. Goldani, 04	-	28,50
gage Bonds Serie A	1 1	∟01.26	7 % Münchener Anl.	97,00	970
Aktienumsatz	1998 00	1021 600	7 % Münchener Anl. 5½ % Preuß. Staatsanl		96.88
Vessleichand		fane	rekurse: New Yo	rk C	entral
vergielenend	I/).	E-i-	511/ (517/): Southe	rn F	acific
170% (vortag: 178	7211	Errie 0	Dira (01/8); Bonnaviros	in 64	(64)
1201/2 (1201/2); Northe	rn Pa	cific 9	51½ (51%); Southe 5½ (95%), Pennsylvar	110 64	(ox);
U. S. Steels Corporat	tion 18	88% (1	187%).		

Amerikanische Warenmärkte

Amerikanische Warenmärkte

\* New York, 18. Juni. Weiten, 18. Stortiner loke 178½
(Vortag 1775), 40. Hartwinter loke 158½ (19.55). — \$\frac{1}{2}\text{ loke 178}\text{ (Vortag 1775), 40. Hartwinter loke 158½ (19.55). — \$\frac{1}{2}\text{ loke 178}\text{ (Vortag 1775), 40. Hartwinter loke 158½ (19.55). — \$\frac{1}{2}\text{ loke 178}\text{ loke 178}\text{ loke 178}\text{ loke 189}\text{ loke 189}\

welle, loke 20,70 (20,42). Juli 20,55—55 (20,27—27). Okt. 20,27—20, 19,27—20, 20,27—20, 20,27—21, 20,27—20

m cateago so tot (atto), do. im Westen 105 000 (25 000).

♣ Buenos Aires, 18, Juni, 6 etrei de, (Schimā,) Weisen: Juli 10,95 (Vortag 11,30), August 1,15 (11,30), Mais: Juli 7,70 (7,90), August 7,55 (7,50), Hafer: Juli 9,55 (9,78) Leinsast: Tendenz flau, Juli 15,40 (15,65), August 15,55 (15,80), September 15,70 (15,70).

\* Rosario, Juli 10.85 (11,00). 15,25 (18,50). 18. Juni. Getreide. (Schluß.) Weizen: ... Mais: Juli 7,55 (7,80). Leinsaat: Juli

Flohr A.-G. wieder dividendenios? Nach einer Korrspondenzmeldung dürfte 1977/25 mit einem Gewinn abschließen, der die Verteilung einer Dividende gestatten würde Man vermutet jedoch, daß hiervon im Interesse der Liquidität wieder Abstand genomen wird (J. V. Vortrag 0,104 Mil. M.).

# Der Aufschwung der Bewag

# Erfolge des Teilzahlungsgeschäfts

Der Geschäftsbericht der Berliere Städtischen Elektrisitätswerke A.-G. (Bewag) für des Jahr 1997 stellt einen bedeutene nach der Schaftsbericht der Berliere Städtischen Elektrisitätswerke A.-G. (Bewag) für des Jahr 1997 stellt einen bedeutene heibelich gewachsen, und inabesondere hat die ginstige Beschäftigungslage der Industrie dazu geführt, daß die Gesellschaft in dem abgelaufenen Rechungsjahre ihren Absatz von 17631 Mill. Klieweitstunden un 27,35 p.G. Dabei wird hervorschoben, daß die im Jahre 1928 von der Gesellschaft geschaffene Teilzahlungsorganisation im Berichtsihre eine sprunghafte Entwicklung georganisation im Berichtsihre eine sprunghafte Entwicklung geschaffenen Abgelauften der Schaffenen d

(2.53), singeges erforerten Disagte und Unkosten bei der Aufhahme der Aushahme un zeel 1200 M. gegen 5.85 Mill. M. ist ander Ausianshauche un zeel 1200 M. gegen 5.86 Mill. M. ist ander Bilanz erscheidt das Materialienkonto mit 9.36 Millionen Mark (7.47), hingegeen sind Wertpapiere und Beteiligungen von 9.63 auf 2.54 Mill. M. zurückgegangen, da die Bewag ihre Beteiligung auf Genellenkaust für elektrische Unternehmungen verstühert hand der Frankenanielbe ausgesondert worden. Neu erworbt gesondert werden. Neu erworbt gesondert werden. Per erworbt genellen der Frankenanielbe ausgesondert worden. Neu erworbt gesondert werden. Per erworbt gesondert werden. Per erworbt gesondert werden. Per erworbt gesondert werden. Per erworbt gesondert werden von 1 Mill. M. an der G. m. b. H. Städtisches und Kreiskraft werden von 1 Mill. M. an der G. m. b. H. Städtisches und Kreiskraft erworbt gesonder der 1235 Mill. M. (1284). Per interner Tilligungefonds für die Frankenanielbe erzeicht erhöht mit 1,58 Mill. M. (172 800). Die Kapitalse und Oblitisch werden der Verständer und einzelne Rücklagsekonten auf. Die Gesellschaft hate, wie das aus den oben angeführten Blänzpoten, insbesondere der starken Steigerung des Kapitalvepflichtungskontos der Statt Berlin, erwisch. Dadurch ist auch Zunähmeder Verpflichtungen mitherbeitgeführt worden, da. der 20 Mill. Dollaraniehe indt genügt hat, um sämtliches Med Fericht Kapitals im Auslande kaum Schwierigkeiten in der Weiter Lege geget werden.

gelegt werden. Der Strom absatz im neuen Geschäftsjahre hat weiter zugenommen, so daß auch für das Jahr 1928 mit einem zufriedenstellenden Ergebnis zu rechnen ist.

10 147 420 (8 086 588) M., Weebsel und Schecks auf 340 980 (139 043) Mark Weebsel und 69 462 M. Schecks) sowie Debitoren sinschl. 337 589 (200 222) M. Bankguthaben auf 6 608 158 M. angowachsen (im Vorjahre sonstige Debit

# Die Bedingungen der Umschuldungskredite

Amtliche Richtlinien

Die Kredite, die im Rahmen des Notprogramms zur Umschuldung drückender landwirtschaftlicher Schulden gewährt werden, sind an folgende Bedingungen gekunft: Verzinsung 6½ pCt., Tilgungsquote 1,17 pCt., Verwaltungsbeitrag % pCt. Laufzeit 39 Jahre mit dem Recht früherer Rückzahlung. PCt. Auszahlungskurs sieht noch nicht endgültig fest, ist aber mit 39% pCt. in Aussicht genommen. Da in diesen Tagen der Zeitpunkt für die Kredite beantragt worden, sei aus den amtlehen Richtlinien über Grundsätze und Verfahren folgendes

Bei der Gewährung von Umschuldungskrediten soll darauf Bedacht

Bed der Gewährung von Umechuldungskrediten soll darauf Bedealt genomenen worden, alkred til nutitatien, ilt die Landwirtschaft der Betreffenden Besiths mit Kredit versergen. 
b) den in Geschaft erwerkehr mit der Landwirtschaft sie betreffenden Besiths mit Kredit versergen. 
b) den in Geschaft erwerkehr mit der Landwirtschaft im Wege der Addeckung ihrer landwirtschaftlichen Außenstände Landwirtschaft mit Betriebskrediten und Bedarfstoffen zu befähigte Landwirtschaft mit Betriebskrediten und Bedarfstoffen zu befähigte Glaub in ger der Schädunger zur Auszahlung gelangen. 
Glaub ig er der Schädunger zur Auszahlung gelangen und Pichelse in Stange unschuldungskredite, go es a. by not ich kar ist eine Seiten Landwirtschaft go es a. by not ich kar ist eine Seiten Landwirtschaft go es a. by not ich kar ist eine Seiten Landwirtschaft go es a. by not ich kar ist eine Seiten Landwirtschaft go es a. by not ich kar ist eine Seiten Landwirtschaft go es a. by not ich kar ist eine Seiten Landwirtschaft go es a. by not ich kar ist eine Seiten Landwirtschaft go es a. by not ich kar ist eine Seiten Landwirtschaft geschaft geschaft geschaft geschaft geschiedlich der der der Seiten Landwirtschaft geschaft gescha

Verlustiligung der Deutschen Zindholzfabriken A.-G., Barlin. Die Geselleibift, in der die Interessen des Geschäftigheit unternannengefalls delt mit die hern Sitz in leitzet Geschäftigheit und der A. Deit siehe A.

Höhn nichts gesagt wird.

Sächnische Brauereifusion. Die Verwaltung der Bürgerliches Brauhaus Freiburg A.G. beantragt, wie der "VossischenZeitung" aus Chennitz gefrahtet wird, die Üebertragung des Gesellschäftwermögene unter Ausschlüß der Liquidation auf die
Aktienlageptier-Brauerel Schloß Chemnita.

nellechattvermögens under Ausschluß der Löquischen auf die Erböhter Rehirgewinn Deutschen Durton, Durin vorsihr von 1.6 Mill, M. auf 0.65 Mill, M. mredigegaugene Religswinn der Deutschen Durlop Gummi-Compagie A.-G., Hanna M. erhöhtes sich 1927 wieder auf 0.87 Mill, M. (in dieser Ziffer ist der weiser die Stelle 1927 in Vorzeiles gebracht und wie der Reingewinn außerdem verwendet wird, ist nicht bekannt wie der Reingewinn außerdem verwendet wird, ist nicht bekannt der Bilans siegt ein darbes Auwenhom der Geochtigunfangen. Auf Kreditoren auf 10 535 665 (7 120 col.) M. Akzepte beitrugen am 51. Der Stelle (1945 59) M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 (42 22) M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 (42 22) M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 (42 22) M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 (42 22) M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 (42 22) M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 (42 22) M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 (42 22) M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 M. des Deltreders-Kante wurde auf 1945 655 M. Mignerichestofen. des des 1945 655 M. Mignerichestofen. des 1945 655 M. Mignerichesto

# Warenmärkte

Tondoms rubig, aber behauptet.
Lomdom, I.S. Juni. Zucker. (Schluß.) Weißrucker:
Mars 149% B, 149% G; Mai 1925; 14111, B, 1410% G, 1410% G,
1410% B, 1498 G; Mai 1925; 14111, B, 1410% G, 1410% G,
1410% B, 1410% G; Mai 1925; 14111, B, 1410% G,
1410% G; Mai 1410% G; Mai 1410% G,
1410% G; Mai 14

#### Kautschuk

Hamburg, 18. Juni. Kautschult: ruhig. Sheets loko nolizerien 9½, Okt.-Des. 9% d. — Terminnotierungen: Juni 12.0 B., 172% G., 12.0 b.; Juni 12.0 B., 173 G.; Asyat 12.0 B.; A

Lordon, J. J. Juni, K. K. at 18 u. R. (Pence per He.). Tendens, Helmondon, J. G. Juni, K. at 18 u. R. (Pence per He.). Tendens, Helmondon, H. A. (Pence per He.). Tendens, Helmondon, J. L. (Pence per He.). Tendens, Helmondon, H. (Pence per He.). Tendens, H. (Pe

#### Textilien

Dox. 99, bak; 60, Jah.-Marr 199, corv.

Brennen, 18, Jun. Ba un w ol le (Terminnotierungen), 5 Uhr. Jul 23,04 S, 22,44 G; Okt. 22,18 B, 22,15 G, 22,18 -22,15 kg, 21,24 G; Okt. 22,18 B, 22,15 G, 22,18 -22,15 kg, 21,24 G; Okt. 22,18 B, 22,15 G, 21,28 bg, Mar. 21,26 B, 21,24 G, 21,26 D, 21,26 G, 21,26 bg, Mar. 21,26 B, 21,26 G, 21,28 bg, Mar. 21,26 G, 21,28 bg, Mar. 21,26 B, 21,26 G, 21,26 bg, Mar. 21,26 B, Mar

#### Metalle

41.85; do. Jan. 1999: 41.85

Berliner aimtliche Metalliermuluotierungen von K. Jan. 18, 1997; d. 1898; d. Jul. 197 B. 197 G. Desember 1991; E. Jul. 197 B. 197 G. Desember 1979; B. 197 G. Jul. 197 B. 197 B.

willig; and sind. prompt 20%; entft. Sichten 21°/12; Settl. Profe 20%.

— Z in k: Tendena willig; gewöhn!, prompt 25%; ett. Sichten 25°/14; Settl. Preis 25%; Aluminium far lusiand 97; Aussland 197; Weidbliech 189; Clerchand Galletium Mr. 2 64. — Silber 187; Silber Laflerium 27%. — O 101 6 MH.

# Schleppende Arbeitsaufnahme in der Rheinschiffahrt

Nachdem der Schiedospruch in dem Reienschläfthristeriet durch den Reichwarbeitminister für verbindlich erklart worden ist, hat den Reichwarbeitminister für verbindlich erklart worden ist, hat der Deutsche Verkenbundt seinen Mitgliedern ausgebeiten, die Arbeitweiterschaft in Ganz weit die Arbeitvehmer noch Verhauflung untervinander frihren. Außerdem ist der Schiffhristerschehr auf den Riehn weiter dadurch gebindert, daß die Ha i en ar bei i en neue Lo an ir of der un gen geseitlich heben und bie zur Breidigung anderen ungünztig auf die Kohleuverschiffungen aus zeitz sich be-

Durch sings of the Protection of the Control of the Control of the Control of the Protection of the Control of

Berliner Kahlungseinstellungen. Die seit etwa freilig Jahren bestehende Strob. und Fildsutlabrik Hoffmann u. Rosenberg Berlin, bat, hut. Deutsche Kond.", ihre Zahlungen mit erheiltehen Parker eingestellten und Baumwolfweren der Schalen und Baumwolfweren der Schalen und Baumwolfweren für des sind der Schalen und Baumwolfweren für des sind der Schalen und Baumwolfweren für Zahlifahm des stachechnehmen End mit erfelten verhaus Zahlifahm des stachechnehmen End mit erfelten verhaus gestellt und des sind des Schalenstellten verhauften des sind des Schalenstellten verhauften des sind des Schalenstellten beforten des sind des Schalenstellten verhauften des sind des Schalenstellten verhauften der Verhauften der Verhauften der Verhauften der Verhauften der Verhauften verhauften der Verhauften der Verhauften der Verhauften der Verhauften verhauften der Verhauften verhauften der Reichselsstehen Industriensgan Reichselnen für der Verhauften den Verhauften der Verhauften verhauften der Verhauften und die Landwirtschaft ergeben haben. Bei Besprechung Andersten und die Landwirtschaft ergeben haben. Bei Besprechung

#### Dividenden

Rhelnisch-Westfällsche Bank für Grundbesitz, Hannover (Lothringen Konzern): Vorschlag 4 (L. V. 0) pCt. Teutonia. Misburger Fortiand - Comentwork, Vorschlag 12 (L. V. 10) pCt. A.-G. Brown, Boveri m. Cie., Baden (Schwein): 8 pCt.

Die heutigen Finanzanzeigen der "Vossischen Zeitung": Polyphonwerke A.-G., Leipzig-Wahren (zum Handel an der Berliner Böres zugelassene Aktien). A.-G. Siegener Dynamit-Fabrik, Koln (Bilana).

#### Wetterfarte vom 18. Juni



ungemeine Wetterlage

Befferausfichten für Berlin und Umgegenb wenig marmer, aber meift ftarter bewölft mit fortgelenter Rei-

0242

# Der Kampf ums Recht

Bericht für bie "Boffifche Beitung"

Infterburg, 17. Juni

Das Landgericht Infterburg hat ben Bieberaufnah Silfsgendarmen Dujarbin, ber wegen Totichlage zu lebens-länglichem Zuchthaus verurteilt und fürglich vom preußichen Zuftigministertum aus der Strafhaft entlassen war, durch Bedlug gurudgemiefen.

Dujardin die Gelegenheit jur Rehabilitierung gegeben wird Dujardin felbst ift seit seiner Entlassung bei seinen Berwandter

m Caargebiet, Der frühere hilfsgenbarm Dujarbin tampft feit neun Jahren  wit einer Chusertehung in der Schläfe tot aufgefunden. Benige Gefunden nach dem Schuß flürzie die Frau des Ermorbeten aus dem Schlösiumen mit dem Schrei "Wörder" und rannte in das Schlösiumer bes Hisgendarmen Bujardin, der jum Schuße des Outbolifters doet einquartiert war, weil der Gutzbelifter die faatlige Forftlasse verwaltete. Sie traf Dujardin schlasen die

betont, daß den beteiligten Berbänden vor der Welter bearbeitung des Gesepentwurfes Gesegenheit zur Stel-Lungnahme gegeben werden soll.

Albsturg im Vernnenden Flugseug. In Rafhina (I. S. A) verunssättle bei dem Berluch, ein in Bramd geratenes flugseug au landen, der Pillot isblich. Geme Vollsteine filesen den Islamen, der Pillot isblich. Geme Vollsteine filesen den Islamen jum Opfer. — Auf dem Willtärflugslede von enterlecklie des Vonnt flegefren ein Milltärflugslede in einer Solfe von inngefähr 1000 Weiter in Bramd geraten. Wölgenen flig der Tillsteinsplich dem Kolfering mit dem Follsteinen fligt der Tillsteine der Milltärflugslede in der Solfen der Vollsteine Vol

Söblicher Autounfall eines Befagungsoffiziers. Auf This der Aufounfall eines Befahungsoffiziers. Die Pflibtunger Ströße die Jeienmerg ihr ist Muto, in dem der auf tongelichen Befahung von Teite erhörige Ober it Audo in dem der auf tongelichen Befahung von Teite erhörige Ober it Dud die die noch Teite die Bei die Beite führen fechnische und gegen der Filten leichter Beichungen. Der Führer des Wogens, ein Solot, blieb unwertels.

Gofbat, bich unverleit.

Berlins, Berting, Bernildtungen, brute, Dienston: Der if d
Dem often if de Vartei, Dies gruppe Gob in doute
und Bien alle und Bernildte Bestenden. But in hen Bereinan-deftdier
Gödhouler Alle de Sey der in Berting bes Gobbiererbneten Gonning,
Ammunuchsichtiger Angesfregen." Dund is zu publikan in i de
Determing und de Deutsche in Berting bestenden in den der
Determing und Gob aufer. 7 libr im Mehaurent Müggenere
Bertinfigung Gob aufer. 7 libr im Mehaurent Müggenere
Bertinfigung Gob aufer. 7 libr im Mehaurent Müggenere
Bubetin Goto Schingsfelt, Mobbener Get. 28. — Betling
Goto Schingsfelt,

berding. Der Kaufmann Berding. Als offense Erbengemeinschaft, als offense Handeleggeschlichaft griften was der Gesells Handeleggeschlichaft griften wird. Weber ist aus der Gesells Handeleggeschlichaft griften wird. Weber ist aus der Gesellschaft all sungeschieden. © Geschieden. Geleicheitig ist der Kaufmann Berding. Der State & Co. International der Gesellschaft ist nach Köhner Geschieden. Geleicheitig ist der Kaufmann Berding. Der State einer eingerteren Zur Vertreit ung der Gesellschaft ist nach Köhner Geschieden. Geleicheitig ist der Gesell ist der Gesellschaft ist nach Köhner Geschieden. Sein der Gesellschaft ist nach Geschieden. Sein der Gesellschaft ist nach Köhner Geschieden. Sein der Gesellschaft ist nach Köhner Geschieden. Sein der Gesellschaft ist nach Köhner Geschieden. Sein der Gesellschaft ist nach Geschieden. Sein der Gesellschaft ist nach Köhner Geschieden. Sein der Gesellschaft ist nach Köhner Geschieden. Sein der Ge

Handelsregister

In des Handelsregister Absteinen in her Schlicher Absteinen Geschäftlicher Abst

Berlin, Geschaft utelle, nicht comant. Bisher in Hamburg. Rohntoffe aller Art, inabeson-dere Wolle sowie daraus Halb-und Fertigfabrikate. Stammic. 100 000 Rm. Geschäftef. Stam 100 000 Rm. Geschäftef. St. Moywod & Co. G. m. b. I. Königsberg i. Pr. Zweignieder-lasuug Berlin, Berlin W. S. Potsdamer Str. 32a (Techno-cole und Fette, Vertredungen Oele und Fette, Vertredungen Geschäftef.: Wilhelm Woywod. Varslaglebeyerfabre.

# Vergleichsverfahren

Neungeordnete:
Ferd. Faber. Komm. Ges
Duisburg; Carl Oesterheld in.
b. H., Kartonnagenfabrik
Hainichen; A.-G. J. H. Andersen & Söhne A.-G., Hamburg.
Aufgehobene:

Firma Martin Lamprecht, In-haber Robert Rothe, Berlin N. König, Küken & Co. A.-G., Ber-lin N.

### Neue Konkurse

Neue Konkurse

A. — Amenderici E. — Schfingsternin, G. — Glashiger-veranming.

Bayer — Freinagsternin.

Deyren — Freinagsternin.

Deyren — Freinagsternin.

Deyren — Freinagsternin.

Deyren — Freinagsternin.

G. 6. 7. P. 6. 7.

G. 6. 7. P. 6. 7.

Gleiwitz. 6. H. Heinrich Hammer, Herrenartikel u. Trikotagen. E. 13. 6. A. 23.

G. 10. 7. P. 3. 8.

Hanburg — General — General — Wurstfabrik.

E. 14. 6. A. 11. 7. P. 12.

Oppeln. 6. H. Heinrich Geyer.

E. 14. 6. A. 20. 2. G. 11. 2.

P. 13. 8.